

Silagum Putty Silagum Light

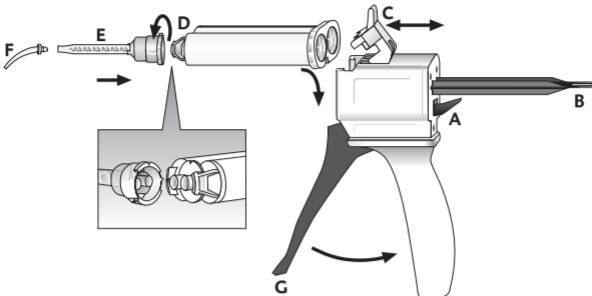


DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany · www.dmg-dental.com
092232/2026-05

CE 0482

Handling

Using the Automix Cartridge



Gebrauchsinformation

Deutsch

Produktbeschreibung

Vorabformmaterial Silagum Putty und Korrekturabformmaterial Silagum Light auf A-Silikonbasis für alle Techniken der Zweiphasen-Abformung. Silagum Light ist in Automix Cartridges erhältlich.

Zweckbestimmung

Abformung zur Herstellung indirekter Restaurationen, z. B. Kronen, Brücken, Inlays und Onlays.

Verwendungsbeschränkung

Das Material nicht zur Einphasenabformung verwenden.

Indikation

Alle dentalen Fälle, die definitive Abformungen erfordern, z. B. Zahnverlust, Karies und Trauma.

Kontraindikation

Das Material nicht bei bekannten Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe oder bei Kontaktallergien verwenden.

Patientenzielgruppe

Personen, die im Rahmen einer zahnärztlichen Maßnahme behandelt werden.

Vorgesehener Anwender

Zahnarzt, zahnärztliches Assistenzpersonal

Hinweise zur Anwendung

- Die zu beachtenden Zeiten dem Kapitel »Zeitablauf« entnehmen.
- Wird das Material mithilfe einer Einzelapplikation direkt im Mund des Patienten ausgebracht, so ist diese aus hygienischen Gründen nur bei einem Patienten zu verwenden.
- Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, die bei DMG erhältlichen Mischkanülen verwenden. Alle Mischkanülen sind als Nachfüllpackung erhältlich. Für die direkte intrasulkuläre Applikation um die Präparation sind die Intraoral Tips vorgesehen.
- Silagum Putty kann in allen gebräuchlichen Abformlöffeln verwendet werden. Um die Adhäsion des Materials zu Metall- oder Kunststofflöffeln zu verbessern, kann ein Löffeladhäsiv (z. B. DMG Tray Adhesive) angewendet werden.

Handhabung der Automix Cartridge (Abb. siehe »Handling«)

Automix Cartridge einsetzen

1. Den Hebel [A] an der Rückseite des Ausbringergeräts nach oben drücken und den Schieber [B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [C] nach oben klappen, die Automix Cartridge einsetzen und mit dem Kunststoffriegel [C] arretieren.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Automix Cartridge und dem Ausbringergerät übereinstimmen.

Mischkanüle aufsetzen

1. Kartuschenkappe [D] oder benutzte Mischkanüle nach Drehung um 90° gegen den Uhrzeigersinn abziehen und werfen.
2. Neue Mischkanüle [E] aufsetzen.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Mischkanüle und der Automix Cartridge übereinstimmen.

3. Die Mischkanüle durch Drehen um 90° im Uhrzeigersinn arretieren.
4. Ggf. Intraoral Tip [F] aufsetzen.

Material applizieren

- Beim erstmaligen Gebrauch einer Automix Cartridge eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und werfen.
- Das Material durch Betätigen des Hebels [G] am Ausbringergerät in der Mischkanüle mischen und direkt applizieren.

Hinweis: Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation mit einem praxisüblichen Desinfektionsmittel reinigen und als Verschluss auf der Automix Cartridge belassen!

Automix Cartridge entnehmen

1. Den Hebel [A] an der Rückseite des Ausbringergeräts nach oben drücken und den Schieber [B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [C] nach oben klappen und die Kartusche entnehmen.

Desinfektion des Automix Dispensers

Der Automix Dispenser ist nach der Desinfektion wiederverwendbar, sollte aber bei sichtbaren Verschleißspuren ausgetauscht werden. Die Desinfektion kann mit einer handelsüblichen Tauchdesinfektion erfolgen. DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch-Institut) gelisteten Desinfektionsmitteln.

Handhabung des Handmischsystems

1. Basispaste mit dem farbigen Löffel und Katalysatorpaste mit dem weißen Löffel zu gleichen Anteilen aus der Dose entnehmen.
2. Basis- und Katalysatorpaste bei Raumtemperatur im Verhältnis 1:1 mit den Fingerspitzen 30 s kneten, bis die Farbe homogen ist.

Hinweis: Dose nach dem Gebrauch sofort wieder verschließen! Darauf achten, dass die Deckel und die Löffel der Katalysator- und Basispaste nicht vertauscht und die zwei Pasten nicht unbeabsichtigt vermischt werden, um vorzeitiges Abbinden zu vermeiden.

Hinweis: Handschuhe oder Folie verwenden, um Verunreinigungen zu vermeiden.

Empfohlene Anwendung

Doppelmischabformung

1. Abformlöffel mit Silagum Putty befüllen.
2. Die Präparationen mit Silagum Light umspritzen.

Hinweis: Das Beschicken des Abformlöffels und das Umspritzen sollten gleichzeitig beendet sein, da das Umspritzmaterial durch die erhöhte Mundtemperatur schneller erhärtet als das im Abformlöffel befindliche Material

3. Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Löffel mit geringem Kraftaufwand langsam im Mund positionieren und die Präparation abformen.
4. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme der Abformung«.

Korrekturabformung

Hinweis: Zwischen Vorabformung und Korrekturabformung darf nicht mit Alkohol gereinigt werden und es dürfen nicht mehr als 30 min vergehen, andernfalls kann ein sicherer Verbund zwischen den beiden Abformmaterialien nicht gewährleistet werden.

1. Abformlöffel mit Silagum Putty beschicken und innerhalb der Verarbeitungszeit in den Mund einsetzen.

2. Position entsprechend der empfohlenen Mundverweildauer beibehalten.
3. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen.
4. In die Vorabformung großzügig Abflusskanäle anbringen und Störstellen beseitigen.
5. Nach dem Reponieren die Abformung gründlich mit Wasser abspülen und trocknen.
6. Silagum Light um die Präparation und auf die Vorabformung applizieren.
7. Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Abformlöffel im Mund positionieren und initial einen Stempeldruck ausüben.
8. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme der Abformung«.

Entnahme der Abformung

1. Die Abformung im Bereich der präparierten Zähne parallel zur Zahnängsachse entnehmen.
2. Anschließend wie unter »Reinigung und Desinfektion der Endabformung« beschrieben verfahren.

Reinigung und Desinfektion der Endabformung

1. Die Endabformung nur mit Tauchlösungen desinfizieren.
2. DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch-Institut) oder EPA (Environmental Protection Agency) gelisteten Desinfektionsmitteln. Herstellerangaben beachten!
3. Darauf achten, dass das verwendete Desinfektionsmittel zur Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonem indiziert ist.
4. Die Endabformung trocknen und bis zum Ausgießen lagern, siehe »Lagerung der Abformung«.
5. Weitere Informationen sind auch der Stellungnahme der DGZMK zur Desinfektion von dentalen Abformmaterialien zu entnehmen. www.dgzmk.de




Ausgießen und Galvanisieren



- Die Abformung frühestens 30 min nach der Entnahme aus dem Mund ausgießen.
- Für das Ausgießen empfiehlt DMG die Verwendung von Modellhartgips (ISO 6873:2013; Type 3, z. B. Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen (ISO 6873:2013; Type 4, z. B. Fujirock II, GC).
- Die Abformung lässt sich kupfer- und silbergalvanisieren.

Lagerung der Abformung

- Abformung bei (15 – 25 °C / 59 – 77 °F) trocken lagern!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Zeitablauf

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Anmischzeit [s]	30	30	30
Verarbeitungszeit inklusive Mischzeit* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Mundverweildauer [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Verarbeitungszeit inklusive Mischzeit* [s]	≤ 90	≤ 120
Mundverweildauer [s]	≥ 135	≥ 210

* Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C (73 °F) und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höherere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten. Die Verarbeitungszeit beschreibt den Zeitraum vom Mischbeginn an bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Positionierung des Löffels im Mund des Patienten spätestens erfolgen muss.

Wechselwirkungen

- Rückstände von Retraktionslösungen gründlich mit Wasser abspülen, andernfalls können diese unter Umständen zu einer Verlängerung der Abbindezeit führen.
- Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, andernfalls kann es zu einer Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten im Ausguss kommen.
- Kontakt des Abformmaterials mit Latexhandschuhen vermeiden. Bei vorherigem Kontakt mit Latexhandschuhen Hände sorgfältig waschen. DMG empfiehlt die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis.
- Das Material nicht mit kondensationsvernetzenden Silikon- oder Polyether-Abformmaterialien kombinieren.
- Überreste von Materialien auf Methacrylat-Basis können das Abbindeverhalten von Silikonabformmaterialien verändern. Falls vorher eine Restauration hergestellt wurde, die Präparation und umliegendes Gewebe vor der Abformung sorgfältig mit alkoholgetränkter Gaze und Wasserspray reinigen.

Restrisiken/Nebenwirkungen

- Vor der Verwendung bitte auf Produktschäden oder sichtbare Verunreinigungen achten.
- Bei entsprechend disponierten Personen können Hypersensibilitäten und/oder allergische Reaktionen nicht ausgeschlossen werden.
- Unsachgemäße Anwendung des Produktes kann zu einem übermäßigen Verlust von Zahnhartsubstanz oder Verlust von Prothetik führen sowie zu Reizungen der Atemwege, Irritationen und/oder Verletzungen von Haut oder Schleimhaut, Verschlucken, Unwohlsein des Patienten und Infektionen.
- Ein geringes Restrisiko von unbekanntem Nebenwirkungen ist nicht auszuschließen.

Warnungen/Vorsichtshinweise

- Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!
- Kontakt mit den Augen vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts sofort gründlich mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Herstellerangaben von anderen Produkten, die mit dem Material/den Materialien verwendet werden, beachten.
- Sicherheitsdatenblatt beachten.
- Schwerwiegende Vorkommnisse mit diesem Produkt sind dem Hersteller (productsafety@mtcompanies.com) mitzuteilen.

Leistungsmerkmale des Produkts

Erfüllt die Anforderungen der ISO 4823:2025; Silagum Putty: Type 0: Putty consistency; Silagum Light: Type 3: Light-bodied consistency

Lagerung/Entsorgung

- Bei 15 – 25 °C (59 – 77 °F) trocken lagern!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation mit einem praxisüblichen Desinfektionsmittel reinigen und als Verschluss auf der Automix Cartridge belassen!
- Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden!
- Unter Beachtung der nationalen Vorschriften entsorgen.

Zusammensetzung

Handmix Putty Standard: SiO₂, Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, Hydrogensilikon, Paraffine/Vaseline, Additive, Pigmente, Katalysatoren.

Handmix Putty Soft: SiO₂, Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, Additive, Pigmente, Katalysatoren, Hydrogensilikon.

Handmix Putty Fast: SiO₂, Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, Additive, Pigmente, Katalysatoren, Hydrogensilikon.

Automix Light: Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, SiO₂, Hydrogensilikon, Additive, Pigmente, Katalysatoren.

Automix Light Fast: Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, SiO₂, Hydrogensilikon, Additive, Pigmente, Katalysatoren.

Instructions for use

English

Product description

Silagum Putty initial impression material and Silagum Light wash impression material, both based on A-silicones, for all two-step impression techniques. Silagum Light is available in Automix Cartridges.

Intended purpose

Impressions for the fabrication of indirect restorations, such as crowns, bridges, inlays and onlays.

Limitations of use

Do not use the material for monophasic impressions.

Indication

All dental situations requiring final impressions, e.g. tooth loss, caries and trauma.

Contraindication

Do not use the material if there are known allergies to any of the components or contact allergies.

Patient target group

People who are receiving dental treatment.

Intended user

Dentist, dental assistant staff

Notes for use

- The recommended times can be found in the chapter headed “Timing.”
- If the material is applied directly in the patient’s mouth using a single-use applicator, the single-use applicator must be used only on this one patient for hygienic reasons.
- To achieve an optimum mixing result, use the mixing tips available from DMG. All mixing tips are available as refill packs. The Intraoral Tips are to be used for direct, intrasulcular application around the preparation.
- Silagum Putty can be used in all conventional impression trays. In order to improve the adhesion of the material to metal or plastic trays, a tray adhesive can be applied (e.g. DMG Tray Adhesive).

Handling the Automix Cartridge (Fig., see “Handling”)

Inserting the Automix Cartridge

1. Push up the lever [A] at the back of the dispensing unit and pull back the slide [B] completely.
2. Lift up the plastic latch [C], insert the Automix Cartridge and lock it using the plastic latch [C].

Note: Make sure that the notches on the Automix Cartridge line up with those on the dispensing unit.

Attaching a mixing tip

1. Remove the cartridge cap [D] or used mixing tip after turning it 90° counterclockwise, and discard it.
2. Attach a new mixing tip [E].

Note: Make sure that the notches on the mixing tip line up with those on the Automix Cartridge.

3. Turn the mixing tip 90° clockwise to lock it.
4. Attach an Intraoral Tip [F], if needed.

Applying the material

- When using an Automix Cartridge for the first time, squeeze out a pea-sized amount of material and discard it.
- Mix the material in the mixing tip using the lever [G] on the dispensing unit and apply directly.

Note: After use, clean the used mixing tip with a standard disinfectant solution and leave it on the Automix Cartridge to act as a cap!

Removing the Automix Cartridge

1. Push up the lever [A] at the back of the dispensing unit and pull back the slide [B] completely.
2. Lift up the plastic latch [C] and remove the cartridge.

Disinfecting the Automix Dispenser

The Automix Dispenser can be reused after disinfection, although it should be replaced if there are visible signs of wear. Disinfection can be carried out using a commercially available immersion disinfectant. DMG recommends using only disinfectant solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute).

Handling the hand-mixing system

1. Remove equal amounts of the base paste using the colored spoon and the catalyst paste using the white spoon from the jars.
2. Knead the base and catalyst pastes at a ratio of 1:1 for 30 s at room temperature using the tips of the fingers, until the color is homogenous.

Note: Close the jars again immediately after use! In order to avoid premature setting, make sure that you do not switch the lids and spoons of the catalyst and base pastes or unintentionally mix the two pastes.

Note: Use gloves or foil to avoid contamination.

Recommended use

Double mixing impression

1. Fill the impression tray with Silagum Putty.
2. Inject around the preparations with Silagum Light.

Note: Loading of the impression tray and injection should be concluded at the same time, as the higher temperature in the mouth causes the injected material to set more quickly than the material in the impression tray

3. Position the filled impression tray slowly and gently in the mouth within the working time and take the impression of the preparation.
4. Remove the impression from the mouth once the setting time has ended (see “Removal of the impression”).

Corrective impression

Note: Do not allow more than 30 min to pass between completion of the initial impression and the corrective impression and do not clean the impression with alcohol, as there is then no guarantee of a secure bond between the two impression materials.

1. Fill the impression tray with Silagum Putty and insert into the mouth within the working time.
2. Maintain the position in accordance with the recommended intraoral setting time.
3. Remove the impression from the mouth once the setting time has ended.
4. Cut generous drainage channels into the initial impression and remove any imperfections.
5. After testing by repositioning, thoroughly rinse the impression with water and dry.
6. Apply Silagum Light around the preparation and onto the initial impression.
7. Position the filled impression tray in the mouth within the working time and exert brief pressure.
8. Remove the impression from the mouth once the setting time has ended (see “Removal of the impression”).

Removal of the impression

1. In the area where the teeth have been prepared, remove the impression parallel to the longitudinal axis of the teeth.
2. After removal, proceed as described in the section “Cleaning and disinfection of the final impression.”

Cleaning and disinfection of the final impression

1. Only disinfect the final impression using immersion solutions.
2. DMG recommends using only disinfectant solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute) or the EPA (Environmental Protection Agency). Observe the manufacturer’s instructions!
3. Ensure that the disinfectant solution used is indicated for use with addition-curing impression silicones.
4. Leave the final impression to dry and store until casting (see “Storage of the impression”).
5. Further information is also available in the DGZMK’s statement on the disinfection of dental impression materials. www.dgzmk.de




Casting and galvanization



- After removing the impression from the mouth, wait at least 30 min before casting.
- DMG recommends making the cast from hard modeling plaster (ISO 6873:2013; Type 3, e.g. Moldano, Bayer) and super-hard plaster for molds (ISO 6873:2013; Type 4, e.g. Fujirock II, GC).
- The impression can be copper or silver-plated.

Storing the impression

- Store the impression at 15 – 25 °C (59 – 77 °F) in a dry place!
- Protect from exposure to direct sunlight!

Timing

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Mixing time [s]	30	30	30
Working time including mixing time* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Setting time in the mouth [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Working time including mixing time* [s]	≤ 90	≤ 120
Setting time in the mouth [s]	≥ 135	≥ 210

* The specified times are valid at a room temperature of 23 °C (73 °F) and a normal relative humidity of 50 %. Higher temperatures shorten, lower temperatures lengthen these times. The working time describes the period from when mixing begins until the latest point at which the tray must be positioned in the patient’s mouth.

Interactions

- Rinse off any residual retraction solution thoroughly with water, otherwise this may lengthen the setting time in some instances.
- Never allow the impression to come into contact with organic solvents or liquids containing solvents as this may result in a swelling of the material and may therefore lead to inaccuracies in the cast.
- Do not allow the impression material to come into contact with latex gloves. In the event of prior contact with latex gloves, wash hands carefully. DMG recommends the use of PVC or PE-based gloves.
- Do not combine the material with condensation-curing silicone or polyether impression materials.
- Residues of methacrylate-based materials may alter the setting behavior of the silicone impression materials. If a restoration was prepared beforehand, carefully clean the

preparation and the surrounding tissue with alcohol-soaked gauze and water spray before taking the impression.

Residual risks/side effects

- Please check the product for damage and visible contamination before use.
- Hypersensitivity and/or allergic reactions cannot be ruled out in individuals who are predisposed.
- Incorrect use of the product may lead to excessive loss of dental hard tissues or loss of prosthetic work, as well as respiratory tract irritation, irritation and/or injury to the skin or mucous membranes, accidental ingestion, patient discomfort and infections.
- A low residual risk of unknown side effects cannot be ruled out.

Warnings/precautions

- For dental use only!
- Avoid contact with eyes! In the event of accidental contact with the eyes, immediately rinse thoroughly with plenty of water and consult a physician if necessary.
- Follow the manufacturer's instructions for other products used with the material/materials.
- Observe the safety data sheet.
- The manufacturer (productsafety@mtcompanies.com) and the responsible registration authorities must be notified of any serious incidents involving this product.

Product performance characteristics

Meets the requirements of ISO 4823:2025; Silagum Putty: Type 0: putty consistency; Silagum Light: Type 3: light-bodied consistency

Storage/disposal

- Store at 15 – 25 °C (59 – 77 °F) in a dry place!
- Protect from exposure to direct sunlight!
- After use, clean the used mixing tip with a standard disinfectant solution and leave it on the Automix Cartridge to act as a cap!
- Do not use after the expiration date!
- Disposal must comply with national regulations.

Composition

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinyl silicones/siloxanes, methyl silicones/siloxanes, hydrogen silicone, paraffins/vaseline, additives, pigments, catalysts.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinyl silicones/siloxanes, methyl silicones/siloxanes, additives, pigments, catalysts, hydrogen silicone.

Handmix Putty Fast: SiO₂, vinyl silicones/siloxanes, methyl silicones/siloxanes, additives, pigments, catalysts, hydrogen silicone.

Automix Light: vinyl silicones/siloxanes, methyl silicones/siloxanes, SiO₂, hydrogen silicone, additives, pigments, catalysts.

Automix Light Fast: vinyl silicones/siloxanes, methyl silicones/siloxanes, SiO₂, hydrogen silicone, additives, pigments, catalysts.

Mode d'emploi

Français

Description du produit

Silagum Putty matériau d'empreinte initiale et Silagum Light matériau d'empreinte de lavage, tous deux à base de silicones A, pour toutes les techniques d'empreinte en deux temps. Silagum Light est disponible en Automix Cartridge.

Destination

Empreintes pour la fabrication de restaurations indirectes, comme des couronnes, des bridges, des inlays et onlays.

Restrictions d'utilisation

Ne pas utiliser le matériau pour des empreintes monophasées.

Indications

Toutes les situations dentaires nécessitant des empreintes finales, par ex. perte de dents, caries et traumatismes.

Contre-indications

Ne pas utiliser le matériau en cas d'allergies connues à l'un des composants ou en cas d'allergies de contact.

Groupe cible de patients

Personnes recevant un traitement dentaire.

Utilisateurs auxquels le dispositif est destiné

Dentiste, personnel d'assistance dentaire

Remarques concernant l'utilisation

- Les durées recommandées sont indiquées dans le chapitre intitulé « Séquence temporelle ».
- Si le matériau est appliqué directement dans la bouche du patient à l'aide d'un applicateur à usage unique, celui-ci doit être utilisé uniquement pour ce seul patient, pour des raisons d'hygiène.
- Pour obtenir un résultat de mélange optimal, utiliser les canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont disponibles en packs de recharge. Les Intraoral Tips doivent être utilisées pour une application intrasulculaire directe autour de la préparation.
- Silagum Putty peut être utilisé dans tous les porte-empreintes conventionnels. Afin d'améliorer l'adhérence du matériau à des porte-empreintes en métal ou en plastique, appliquer un adhésif de porte-empreinte (par ex., DMG Tray Adhesive).

Manipulation de l'Automix Cartridge (Fig. voir « Handling »)

Insertion de l'Automix Cartridge

1. Lever le levier [A] au dos du pistolet distributeur et tirer le poussoir [B] entièrement en arrière.
2. Relever le loquet en plastique [C], insérer l'Automix Cartridge et verrouiller en utilisant le loquet en plastique [C].

Remarque : veillez à ce que les encoches de l'Automix Cartridge et celles du pistolet distributeur coïncident.

Mise en place d'une canule de mélange

1. Retirez le bouchon de la cartouche [D] ou la canule de mélange utilisée en le/la tournant à 90° dans le sens antihoraire et jetez-le/la.
2. Mettez en place une nouvelle canule de mélange [E].

Remarque : veillez à ce que les encoches de la canule de mélange et celles de l'Automix Cartridge coïncident.

3. Bloquer la canule de mélange par une rotation de 90° dans le sens horaire.
4. Adaptez un Intraoral Tip [F], le cas échéant.

Application du matériau

- Lors de la première utilisation d'une Automix Cartridge, faire sortir une quantité de produit de la taille d'un petit pois et l'éliminer.
- Mélanger le produit dans la canule de mélange en appuyant sur le levier [G] du pistolet distributeur et l'appliquer directement.

Remarque : Après utilisation, nettoyer la canule de mélange usagée avec une solution désinfectante standard et la laisser sur l'Automix Cartridge en guise de bouchon !

Retrait de l'Automix Cartridge

1. Lever le levier [A] au dos du pistolet distributeur et tirer le poussoir [B] entièrement en arrière.
2. Soulever le loquet en plastique [C] et retirer la cartouche.

Désinfection de l'Automix Dispenser

Le distributeur Automix Dispenser est réutilisable une fois désinfecté, mais il doit être remplacé en cas de détérioration apparente. La désinfection peut être effectuée en utilisant un désinfectant par trempage disponible dans le commerce. DMG recommande de n'utiliser que des solutions désinfectantes indiquées par le RKI (Institut Robert Koch).

Manipulation du système de mélange à la main

1. Dans les pots, ôter des quantités égales de pâte de base à l'aide de la cuillère de couleur et de pâte catalyseur à l'aide de la cuillère blanche.
2. Pétrir les pâtes de base et du catalyseur dans un rapport de 1:1 pendant 30 secondes, à température ambiante, du bout des doigts, jusqu'à ce que la couleur soit homogène.

Remarque : Refermer les pots immédiatement après utilisation ! Afin d'éviter une prise prématurée, veiller à ne pas échanger les couvercles et les cuillères des pâtes du catalyseur et de base ou à ne pas mélanger par erreur les deux pâtes.

Remarque : utiliser des gants ou une feuille métallique pour éviter toute contamination.

Utilisation recommandée

Empreinte double mélange

1. Remplir le porte-empreinte d'Silagum Putty.
2. Injecter autour des préparations avec Silagum Light.

Remarque : le chargement du porte-empreinte et l'injection doivent être terminés au même moment, car en raison de la température plus élevée dans la bouche, le matériau injecté prend plus rapidement que le matériau dans le porte-empreinte

- Positionner lentement et doucement dans la bouche le porte-empreinte rempli pendant le temps de travail et prendre l'empreinte de la préparation.
- Retirer l'empreinte de la bouche une fois que le temps de prise est écoulé (voir« Retrait de l'empreinte »).

Empreinte correctrice

Remarque : ne pas laisser s'écouler plus de 30 minutes entre la fin de l'empreinte initiale et l'empreinte finale et ne pas nettoyer l'empreinte avec de l'alcool, car il n'y aura alors aucune garantie de liaison sûre entre les deux matériaux d'empreinte.

- Remplir le porte-empreinte avec Silagum Putty et l'insérer dans la bouche pendant le temps de travail.
- Maintenir la position conformément au temps de prise intrabuccal recommandé.
- Retirer l'empreinte de la bouche une fois que le temps de prise est écoulé.
- Couper de généreux canaux de drainage dans l'empreinte initiale et éliminer les imperfections.
- Après avoir fait des essais par repositionnement, rincer abondamment l'empreinte avec de l'eau puis la sécher.
- Appliquer Silagum Light autour de la préparation et sur l'empreinte initiale.
- Positionner dans la bouche le porte-empreinte rempli pendant le temps de travail en exerçant une brève pression.
- Retirer l'empreinte de la bouche une fois que le temps de prise est écoulé (voir« Retrait de l'empreinte »).

Retrait de l'empreinte

- Dans la zone où les dents ont été préparées, retirer l'empreinte parallèlement à l'axe longitudinal des dents.
- Après le retrait, procédez en suivant la description indiquée dans la section« Nettoyage et désinfection de l'empreinte finale ».

Nettoyage et désinfection de l'empreinte finale

- Ne désinfecter l'empreinte finale qu'avec des solutions de trempage.
- DMG recommande de n'utiliser que les solutions désinfectantes indiquées par le RKI (Institut Robert Koch) ou l'EPA (Environmental Protection Agency (Agence de protection de l'environnement)). Suivre les instructions du fabricant !
- S'assurer que la solution désinfectante employée est indiquée pour une utilisation avec des silicones d'empreinte de durcissement par addition.
- Laisser l'empreinte finale sécher et la stocker jusqu'au moulage (voir la section « Stockage de l'empreinte »).
- D'autres informations sont également disponibles dans la déclaration de la DGZMK (Société allemande de médecine dentaire, buccale et maxillaire) relative à la désinfection des matériaux d'empreintes dentaires : www.dgzmk.de




Moulage et galvanisation



- Après avoir retiré l'empreinte de la bouche, attendre au moins 30 minutes avant d'effectuer le moulage.
- DMG recommande de réaliser le moulage à partir d'un plâtre dur spécial (ISO 6873:2013 ; type 3, p. ex. Moldano, Bayer) et d'un plâtre ultra-dur pour les moules (ISO 6873:2013 ; type 4, p. ex. Fujirock II, GC).
- L'empreinte peut être galvanisée au cuivre ou à l'argent.

Stocker l'empreinte

- Stocker l'empreinte à une température comprise entre 15 et 25 °C (59 et 77 °F) dans un endroit sec.
- Ne pas exposer à la lumière directe du soleil !

Séquence temporelle

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Temps de mélange [s]	30	30	30
Temps de travail, temps de mélange inclus* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Temps de prise en bouche [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Temps de travail, temps de mélange inclus* [s]	≤ 90	≤ 120
Temps de prise en bouche [s]	≥ 135	≥ 210

* Les durées indiquées sont valables à une température ambiante de 23 °C (73 °F) et une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées raccourcissent ces durées, et des températures plus basses les prolongent. La durée de traitement correspond à la période démarrant après le début du mélange et allant jusqu'au dernier point où le porte-empreinte doit être positionné dans la bouche du patient.

Interactions

- Rincer soigneusement à l'eau tout résidu de solutions de rétractation, car ils peuvent prolonger le temps de prise dans certains cas.
- Ne jamais laisser l'empreinte entrer en contact avec des solvants organiques ou des liquides contenant des solvants, car le matériau pourrait alors enfler, ce qui pourrait entraîner des imprécisions dans le moulage.
- Ne pas mettre le matériau d'empreinte en contact avec des gants en latex. Se laver soigneusement les mains en cas de contact préalable avec des gants en latex. DMG recommande l'usage de gants en PVC ou à base de PE.
- Ne pas mélanger le matériau avec des silicones durcissables par condensation ou des matériaux d'empreinte en polyéther.
- Les résidus de matériaux à base de méthacrylate peuvent modifier le comportement à la prise des matériaux d'empreinte en silicone. Si une restauration a été effectuée auparavant, nettoyer soigneusement la préparation et le tissu avoisinant avant la prise de l'empreinte à l'aide d'une compresse de gaze imbibée d'alcool et d'un hydropulseur.

Risques résiduels/effets secondaires

- Avant utilisation, veuillez vérifier que le produit ne présente pas d'endommagements ou de contamination visible.
- Des réactions d'hypersensibilité et/ou allergiques ne peuvent pas être exclues chez les personnes prédisposées.
- L'utilisation incorrecte du produit peut entraîner une perte excessive de tissus dentaires durs ou une perte du travail prothétique, ainsi qu'une irritation des voies respiratoires, une irritation et/ou des lésions sur la peau ou les membranes muqueuses, une ingestion accidentelle, une gêne et des infections.
- Un faible risque résiduel d'effets secondaires inconnus ne peut pas être exclu.

Mises en garde/précautions

- Réservé à une utilisation en médecine dentaire !
- Éviter tout contact avec les yeux ! En cas de contact accidentel avec les yeux, rincer tout de suite et soigneusement à grande eau, et consulter un médecin si nécessaire.
- Suivre les instructions du fabricant pour les autres produits utilisés avec le matériau/les matériaux.
- Respecter les consignes de la fiche de sécurité.
- Le fabricant (productsafety@mtcompanies.com) et les autorités chargées de l'immatriculation doivent être notifiés en cas d'incidents graves impliquant ce produit.

Caractéristiques en matière de performance

Répond aux exigences de la norme ISO 4823:2025; Silagum Putty : type 0 : viscosité du mastic : Silagum Light : type 3 : basse viscosité

Stockage/élimination

- Stocker entre 15 et 25 °C (59 à 77 °F) dans un endroit sec.
- Ne pas exposer à la lumière directe du soleil !
- Après utilisation, nettoyer la canule de mélange usagée avec une solution désinfectante standard et la laisser sur l'Automix Cartridge en guise de bouchon !
- Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption !
- Les déchets doivent être éliminés conformément aux réglementations nationales en vigueur.

Composition

Handmix Putty Standard : SiO₂, silicone vinylique/siloxane, méthylsilicone/siloxane, silicone hydrogéné, paraffines/vaseline, additifs, pigments, catalyseurs.

Handmix Putty Soft : SiO₂, silicone vinylique/siloxane, méthylsilicone/siloxane, additifs, pigments, catalyseurs, silicone hydrogéné.

Handmix Putty Fast : SiO₂, silicone vinylique/siloxane, méthylsilicone/siloxane, additifs, pigments, catalyseurs, silicone hydrogéné.

Automix Light : silicone vinylique/siloxane, méthylsilicone/siloxane, SiO₂, silicone hydrogéné, additifs, pigments, catalyseurs.

Automix Light Fast: silicone vinylique/siloxane, méthylsilicone/siloxane, SiO₂, silicone hydrogéné, additifs, pigments, catalyseurs.

I Istruzioni per l'uso Italiano

Descrizione del prodotto

Materiale per impronte preliminari Silagum Putty e materiale per impronte di lavaggio Silagum Light, entrambi a base di siliconi di tipo A, per tutte le tecniche di impronta a due fasi. Silagum Light è disponibile nelle Automix Cartridge.

Destinazione d'uso

Impronte per la fabbricazione di restauri indiretti come corone, ponti, inlay e onlay.

Limitazioni d'uso

Non utilizzare il materiale per impronte monofase.

Indicazioni

Tutte le situazioni dentali che richiedono impronte finali, quali ad es. perdite di denti, carie e traumi.

Controindicazioni

Non utilizzare il prodotto in caso di allergie note a uno qualsiasi dei componenti o di allergie da contatto.

Gruppo dei pazienti destinatari

Persone sottoposte a trattamento odontoiatrico.

Utilizzatori previsti

Dentista, assistenti dentali

Note per l'utilizzo

- Si può trovare il tempo raccomandato nel capitolo intitolato "Tempi da osservare".
- Se il materiale viene applicato direttamente nella bocca del paziente mediante un applicatore monouso, l'applicatore monouso deve essere utilizzato esclusivamente su quel paziente per motivi igienici.
- Per una miscelazione ottimale, utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili confezioni Refill. Le Intraoral Tips devono essere utilizzate per applicazioni intrasulculari dirette intorno alla preparazione.
- Silagum Putty può essere utilizzato in tutti i portaimpronta convenzionali. Al fine di migliorare l'adesione del materiale su portaimpronta metallici o plastici, può essere applicato un adesivo per portaimpronta (ad es. DMG Tray Adhesive).

Utilizzo dell'Automix Cartridge (Fig., vedere "Handling")

Inserimento dell'Automix Cartridge

1. Spingere verso l'alto la leva [A] sul lato posteriore dell'unità di erogazione e retrainare completamente l'elemento scorrevole [B].
2. Sollevare il fermo in plastica [C], inserire l'Automix Cartridge e bloccarla mediante il fermo in plastica [C].

Nota: le tacche sulla Automix Cartridge devono essere allineate con quelle sull'unità di erogazione.

Applicazione della cannula di miscelazione

1. Rimuovere il tappo della cartuccia [D] o la cannula di miscelazione usata eseguendo una rotazione di 90° in senso antiorario e smaltire.
2. Applicare una nuova cannula di miscelazione [E].

Nota: le tacche sulla cannula di miscelazione devono essere allineate con quelle sulla Automix Cartridge.

3. Ruotare la cannula di miscelazione di 90° in senso orario per bloccarla.
4. Applicare un'Intraoral Tip [F], se necessario.

Applicazione del materiale

- Al primo utilizzo della Automix Cartridge far fuoriuscire una piccola quantità di materiale e gettarla via.
- Miscelare il materiale nella cannula di miscelazione utilizzando la leva [G] sull'unità di erogazione e applicarlo direttamente.

Nota: dopo l'uso, pulire la cannula di miscelazione utilizzata con una comune soluzione disinfettante e lasciarla sull'Automix Cartridge come tappo protettivo!

Rimozione dell'Automix Cartridge

1. Spingere verso l'alto la leva [A] sul lato posteriore dell'unità di erogazione e retrainare completamente l'elemento scorrevole [B].
2. Sollevare il fermo in plastica [C] e rimuovere la cartuccia.

Disinfezione dell'Automix Dispenser

L'Automix Dispenser può essere disinfettato e riutilizzato ma deve essere sostituito qualora presenti evidenti segni di usura. La disinfezione può essere eseguita utilizzando un disinfettante a immersione disponibile in commercio. DMG consiglia di utilizzare solo le soluzioni disinfettanti elencate da RKI (Robert Koch Institute).

Gestione del sistema a miscelazione manuale

1. Prelevare dai barattoli quantità uguali di pasta base con il cucchiaino colorato e di pasta catalizzatrice con il cucchiaino bianco.
2. Lavorare, utilizzando le punte delle dita, la pasta base e la pasta catalizzatrice in rapporto 1:1 per 30 s a temperatura ambiente fino a quando il colore non diventa omogeneo.

Nota: Richiudere i barattoli immediatamente dopo l'uso! Per evitare un fissaggio prematuro, assicurarsi di non scambiare i tappi e i cucchiaini della pasta catalizzatrice e della pasta base o miscelare involontariamente le due paste.

Nota: per evitare contaminazioni usare i guanti o una pellicola d'alluminio.

Uso raccomandato

Impronta con tecnica di doppia mescola

1. Riempire il portaimpronta con Silagum Putty.
2. Iniettare Silagum Light intorno alle preparazioni.

Nota: il riempimento del portaimpronta e l'iniezione devono essere conclusi contemporaneamente, poiché una temperatura più elevata nella bocca causa una solidificazione più rapida del materiale iniettato rispetto al materiale nel portaimpronta

3. Posizionare il portaimpronta riempito lentamente e con attenzione in bocca entro il tempo di lavorazione e prendere l'impronta della preparazione.
4. Togliere l'impronta dalla bocca allo scadere del tempo di presa (vedere "Rimozione dell'impronta").

Impronta di correzione

Nota: non consentire che trascorrono più di 30 min tra il completamento dell'impronta iniziale e l'impronta finale e non pulire l'impronta con alcol poiché l'adesione tra i due materiali da impronta non sarebbe più garantita.

1. Riempire il portaimpronta con Silagum Putty e inserirlo nella bocca entro il tempo di lavorazione.
2. Mantenere la posizione in base al tempo di presa intraorale raccomandato.
3. Togliere l'impronta dalla bocca allo scadere del tempo di presa.
4. Tagliare in modo abbondante le canaline di drenaggio nell'impronta iniziale per rimuovere le imperfezioni.
5. Una volta testata con riposizionamento, sciacquare l'impronta in profondità con acqua e asciugare.
6. Applicare Silagum Light intorno alla preparazione e sull'impronta iniziale.
7. Esercitando una breve pressione, posizionare il portaimpronta riempito nella bocca del paziente entro il tempo di lavorazione.
8. Togliere l'impronta dalla bocca allo scadere del tempo di presa (vedere "Rimozione dell'impronta").

Rimozione dell'impronta

1. Rimuovere l'impronta, nell'area dove sono stati preparati i denti, in modo parallelo all'asse longitudinale dei denti.
2. Una volta eseguita la rimozione, procedere come descritto nella sezione "Pulizia e disinfezione dell'impronta finale".

Pulizia e disinfezione dell'impronta finale

1. Disinfettare l'impronta finale unicamente mediante soluzioni a immersione.
2. DMG consiglia di utilizzare solo le soluzioni disinfettanti indicate da RKI (Robert Koch Institute) o da EPA (Environmental Protection Agency). Seguire le istruzioni del produttore!
3. Assicurarsi che la soluzione disinfettante utilizzata sia indicata per l'uso con siliconi da impronta a polimerizzazione per addizione.
4. Far asciugare l'impronta finale e conservare fino alla modellazione (vedere "Conservazione dell'impronta").
5. Per ulteriori informazioni è possibile consultare il parere della DGZMK sulla disinfezione dei materiali per impronte dentali: www.dgzmk.de.




Modellazione e galvanizzazione



- Una volta rimossa l'impronta dalla bocca, aspettare almeno 30 min prima di modellare.
- DMG raccomanda di utilizzare un gesso da modellazione duro per il modello (ISO 6873:2013; tipo 3, ad es. Moldano, Bayer) e un gesso superduro per le forme (ISO 6873:2013; tipo 4, ad es. Fujirock II, GC).
- L'impronta può essere placcata in rame o in argento.

Conservazione dell'impronta

- Conservare l'impronta in un luogo asciutto a una temperatura di 15 – 25 °C (59 – 77 °F)!
- Proteggere dalla luce solare diretta!

Tempi da osservare

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Tempo di miscelazione [s]	30	30	30
Tempo di lavorazione, incluso tempo di miscelazione* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Tempo di presa intraorale [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Tempo di lavorazione, incluso tempo di miscelazione* [s]	≤ 90	≤ 120
Tempo di presa intraorale [s]	≥ 135	≥ 210

* I tempi specificati sono validi per una temperatura ambiente di 23 °C (73 °F) e una normale umidità relativa dell'aria del 50%. Temperature più elevate riducono i tempi, mentre temperature più basse li allungano. Il tempo di lavorazione indica il periodo che intercorre tra l'inizio della miscelazione e il momento ultimo in cui il portaimpronta deve essere posizionato nella bocca del paziente.

Interazioni

- Sciacquare via completamente i residui di soluzione con acqua, altrimenti questi in alcuni casi potrebbero allungare il tempo di solidificazione.
- Non consentire mai all'impronta di entrare in contatto con solventi organici o liquidi contenenti solventi poiché ciò potrebbe causare il rigonfiamento del materiale e quindi determinare imprecisioni del modello.
- Evitare il contatto del materiale da impronta con guanti in lattice. Lavarsi accuratamente le mani in caso di precedente contatto con guanti in lattice. DMG raccomanda l'uso di guanti in PVC o PE.
- Non usare insieme a materiali da impronta a base di siliconi per condensazione o polietere.
- I residui di materiali a base di metacrilato possono modificare il comportamento di presa dei materiali da impronta in silicone. Se un restauro è stato preparato in precedenza, pulire con cura la preparazione e il tessuto circostante con garza imbevuta di alcol e spray d'acqua prima di prendere l'impronta.

Rischi residui/effetti collaterali

- Vi invitiamo a ispezionare il prodotto prima dell'uso al fine di escludere danni o contaminazioni visibili.
- In soggetti predisposti non è possibile escludere fenomeni di ipersensibilità e/o reazioni allergiche.
- L'uso improprio del prodotto può causare un'eccessiva perdita di sostanza dura dentale o la perdita del lavoro protesico, nonché irritazione delle vie respiratorie, irritazione e/o lesioni alla pelle o alle mucose, ingestione accidentale, disagio per il paziente e infezioni.
- Non si può escludere un basso rischio residuo di effetti collaterali sconosciuti.

Avvertenze/precauzioni

- Solo per uso odontoiatrico!
- Evitare il contatto con gli occhi! In caso di contatto accidentale con gli occhi sciacquare immediatamente con abbondante acqua e, se necessario, consultare un medico.
- Attenersi alle istruzioni del produttore per gli altri prodotti utilizzati insieme al materiale o ai materiali in questione.
- Osservare la scheda tecnica di sicurezza.
- Eventuali incidenti gravi correlati all'impiego di questo prodotto devono essere segnalati al produttore (productsafety@mtcompanies.com) e alle autorità di registrazione competenti.

Caratteristiche di prestazione del prodotto

Soddisfa i requisiti della norma ISO 4823:2025; Silagum Putty: tipo 0: consistenza molto densa; Silagum Light: tipo 3: bassa consistenza

Conservazione/smaltimento

- Conservare in un luogo asciutto a una temperatura di 15 – 25 °C (59 – 77 °F).
- Proteggere dalla luce solare diretta!
- Dopo l'uso, pulire la cannula di miscelazione utilizzata con una comune soluzione disinfettante e lasciarla sull'Automix Cartridge come tappo protettivo!
- Non utilizzare oltre la data di scadenza!
- Lo smaltimento deve essere conforme alle disposizioni nazionali in materia.

Composizione

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinilsiliconi/vinilsilossani, metilsiliconi/metilsilossani, silicone di idrogeno, paraffina/vaselina, additivi, pigmenti, catalizzatori.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinilsiliconi/vinilsilossani, metilsiliconi/metilsilossani, additivi, pigmenti, catalizzatori, silicone di idrogeno.

Handmix Putty Fast: SiO₂, vinilsiliconi/vinilsilossani, metilsiliconi/metilsilossani, additivi, pigmenti, catalizzatori, silicone di idrogeno.

Automix Light: vinilsiliconi/vinilsilossani, metilsiliconi/metilsilossani, SiO₂, silicone di idrogeno, additivi, pigmenti, catalizzatori.

Automix Light Fast: vinilsiliconi/vinilsilossani, metilsiliconi/metilsilossani, SiO₂, silicone di idrogeno, additivi, pigmenti, catalizzatori.

Instrucciones de uso

Español

Descripción del producto

Material de impresión inicial Silagum Putty y material de impresión de baja viscosidad Silagum Light, ambos con base de siliconas A, para todas las técnicas de impresión de dos fases. Silagum Light está disponible en el formato de Automix Cartridge.

Uso previsto

Impresiones para la fabricación de restauraciones indirectas, como coronas, puentes, inlays y onlays.

Limitaciones de uso

No utilizar el material para impresiones monofásicas.

Indicaciones

Todas las situaciones dentales que requieran impresiones definitivas, como pérdida dental, caries y traumatismos.

Contraindicaciones

No usar el material si existe alguna alergia conocida a alguno de los componentes o alergias de contacto.

Grupo de pacientes

Personas que reciben un tratamiento odontológico.

Usuarios previstos

Dentista, personal odontológico de apoyo

Notas para el uso

- Para obtener más información sobre los tiempos recomendados, véase el apartado «Tiempos del proceso».
- Si el material se aplica directamente en la boca del paciente con un aplicador de un solo uso, por motivos de higiene, el aplicador se debe utilizar únicamente en ese paciente.
- Para que el resultado de la mezcla sea óptimo, utilizar las cánulas de mezcla disponibles de DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles en formato de reposiciones. Las Intraoral Tips deben usarse para la aplicación directa intrasulcular alrededor de la preparación.
- Silagum Putty puede emplearse en todas las cubetas de impresión convencionales. Para mejorar la adherencia del material de impresión inicial a cubetas de metal o plástico, debe aplicarse un adhesivo de cubeta (por ejemplo, DMG Tray Adhesive).

Manipulación del Automix Cartridge (véase la Fig. en el apartado «Handling»)

Colocación del Automix Cartridge

1. Levantar la palanca [A] de la parte trasera de la unidad dispensadora y tirar hacia atrás completamente de la platina [B].
2. Levantar el pestillo de plástico [C], insertar el Automix Cartridge y bloquearlo con el pestillo de plástico [C].

Nota: Asegurarse de que las muescas del Automix Cartridge coincidan con las de la unidad dispensadora.

Colocación de la cánula de mezcla

1. Retirar el capuchón del cartucho [D] o la cánula de mezcla usada girando 90° a la izquierda y desecharla.
2. Colocar la nueva cánula de mezcla [E].

Nota: Asegurarse de que las muescas de la cánula de mezcla coincidan con las del Automix Cartridge.

3. Girar la cánula de mezcla 90° hacia la derecha para bloquearla.
4. Colocar una Intraoral Tip [F], si es necesario.

Aplicar el material

- La primera vez que se use el Automix Cartridge, dispensar una cantidad de material del tamaño de un guisante y desecharla.
- Mezclar el material de la cánula de mezcla utilizando la palanca [G] de la unidad dispensadora y aplicarlo directamente.

Nota: Tras el uso, limpiar la cánula de mezcla utilizada con una solución desinfectante convencional y dejarla en el Automix Cartridge para que funcione como tapa.

Retirada del Automix Cartridge

1. Levantar la palanca [A] de la parte trasera de la unidad dispensadora y tirar hacia atrás completamente de la platina [B].
2. Levantar el pestillo de plástico [C] y extraer el cartucho.

Desinfección del Automix Dispenser

El Automix Dispenser puede reutilizarse tras su desinfección, aunque debe cambiarse si presenta signos visibles de desgaste. Puede utilizarse un desinfectante de inmersión convencional. DMG recomienda utilizar únicamente las soluciones desinfectantes indicadas por el RKI (Instituto Robert Koch).

Uso del sistema de mezcla manual

1. Retirar de los frascos una misma cantidad de pasta base y de pasta catalizadora utilizando la cuchara de color y la blanca respectivamente.
2. Amasar la pasta base y la pasta catalizadora con las yemas de los dedos en una proporción de 1:1 durante 30 s a temperatura ambiente hasta obtener un color homogéneo.

Nota: ¡Volver a cerrar los frascos inmediatamente después del uso! Para evitar un fraguado prematuro, asegurarse de no intercambiar las tapas y cucharas de la pasta base y la pasta catalizadora ni mezclar accidentalmente las dos pastas.

Nota: Utilizar guantes o papel de aluminio para evitar una eventual contaminación.

Recomendaciones de uso

Impresión de doble mezcla

1. Rellene la cubeta de impresión con Silagum Putty.
2. Inyectar Silagum Light alrededor de las preparaciones.

Nota: El rellenado de la cubeta de impresión y la inyección deberían concluirse al mismo tiempo, ya que la temperatura más elevada de la boca hace que el material inyectado fragüe más rápido que el material de la cubeta de impresión

3. Colocar la cubeta de impresión rellena lenta y suavemente en la boca dentro del tiempo de procesamiento y realizar la impresión de la preparación.
4. Retirar la impresión de la boca una vez haya finalizado el tiempo de fraguado (véase el apartado «Retirada de la impresión»).

Impresión correctiva

Nota: La impresión final debería realizarse en el transcurso de los 30 minutos posteriores a la impresión inicial. Asimismo, la impresión no debe limpiarse con alcohol, dado que, en ese caso, no puede garantizarse una adherencia segura entre los dos materiales de impresión.

1. Rellenar la cubeta de impresión con Silagum Putty e introducirla en la boca dentro del tiempo de procesamiento.
2. Mantener la posición de acuerdo con el tiempo de fraguado intraoral recomendado.
3. Retirar la impresión de la boca una vez que haya finalizado el tiempo de fijación.
4. Cortar canales de drenaje suficientes en la impresión inicial y eliminar eventuales imperfecciones.
5. Tras hacer una prueba de reposicionamiento, aclarar la impresión con agua y secarla.
6. Aplicar Silagum Light alrededor de la preparación y en la impresión inicial.
7. Colocar la cubeta de impresión rellena en la boca dentro del tiempo de procesamiento y aplicar una breve presión.
8. Retirar la impresión de la boca una vez haya finalizado el tiempo de fraguado (véase el apartado «Retirada de la impresión»).

Retirada de la impresión

1. En el área en la que se han preparado los dientes, retirar la impresión en paralelo al eje longitudinal de los dientes.
2. Tras la retirada, seguir las instrucciones del apartado «Limpieza y desinfección de la impresión definitiva».

Limpieza y desinfección de la impresión definitiva

1. Desinfectar la impresión definitiva únicamente con soluciones de inmersión.
2. DMG recomienda utilizar únicamente las soluciones desinfectantes indicadas por el RKI (Robert Koch Institute), o la EPA (Agencia de Protección del Medio Ambiente de EE. UU.). ¡Siga las instrucciones del fabricante!
3. Asegurarse de que el desinfectante utilizado esté indicado para su uso con material de impresión de silicona de fraguado por adición.
4. Dejar secar la impresión definitiva y guardarla hasta que se lleve a cabo el colado (véase el apartado «Almacenamiento de la impresión»).
5. Para obtener más información, consultar la declaración de la Sociedad Alemana de Medicina Oral y Dental (DGZMK) sobre la desinfección de materiales dentales de impresión en www.dgzmk.de




Colado y galvanizado



- Tras retirar la impresión de la boca, esperar al menos 30 minutos antes del colado.
- DMG recomienda realizar el colado con un yeso duro para modelos (ISO 6873:2013; tipo 3, por ejemplo, Moldano, Bayer) y un yeso ultraduro para modelos (ISO 6873:2013; tipo 4, por ejemplo, Fujirock II, GC).
- La impresión puede estar revestida de cobre o de plata.

Almacenamiento de la impresión

- ¡Almacenar la impresión a 15 – 25 °C (59 – 77 °F) en un lugar seco!
- ¡Proteger de la radiación solar directa!

Tiempos del proceso

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Tiempo de mezcla [s]	30	30	30
Tiempo de procesamiento incluido el tiempo de mezcla* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Tiempo de fraguado en boca [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Tiempo de procesamiento incluido el tiempo de mezcla* [s]	≤ 90	≤ 120
Tiempo de fraguado en boca [s]	≥ 135	≥ 210

* Los tiempos especificados son válidos a una temperatura ambiente de 23 °C (73 °F) y con una humedad relativa normal del 50 %. Las temperaturas más elevadas acortan estos tiempos, mientras que las temperaturas más bajas los aumentan. El tiempo de procesamiento hace referencia al espacio de tiempo desde el comienzo de la mezcla hasta el momento en que la cubeta debe colocarse en la boca del paciente.

Interacciones

- Enjuagar cuidadosamente con agua los residuos de las soluciones de retracción, dado que, en ciertas ocasiones, podrían aumentar el tiempo de fraguado.
- No permitir que la impresión entre en contacto con disolventes orgánicos o líquidos que contengan disolventes, ya que esto puede provocar que el material se hinche, y por tanto, dar lugar a inexactitudes en el colado.
- No permitir que el material de impresión entre en contacto con guantes de látex. En caso de contacto previo con guantes de látex, lavar las manos con cuidado. DMG recomienda el uso de guantes de PVC o a base de PE.
- No combinar el material con siliconas de fraguado por condensación ni con materiales de impresión de poliéster.
- Los restos de materiales con base de metacrilato pueden alterar el comportamiento de endurecimiento de los materiales de impresión de silicona. Si se ha preparado una restauración de antemano, limpiar la preparación y el tejido circundante cuidadosamente con una gasa empapada en alcohol y agua en aerosol antes de realizar la impresión.

Riesgos/Efectos secundarios residuales

- Recomendamos comprobar que el producto no presente daños ni contaminación visible antes de usarlo.
- No se pueden descartar reacciones de hipersensibilidad y/o alérgicas en personas con predisposición.
- El uso inadecuado del producto puede provocar una pérdida excesiva de tejidos dentales duros o la pérdida de la restauración protésica, así como irritación en las vías respiratorias, irritación y/o lesiones cutáneas o en las membranas mucosas, una ingestión accidental, incomodidad en el paciente e infecciones.
- No se puede descartar la existencia de un riesgo residual bajo de que se produzcan efectos secundarios desconocidos.

Advertencias/Precauciones

- ¡Solo para uso odontológico!
- ¡Evitar el contacto con los ojos! En caso de contacto accidental con los ojos, lavar inmediatamente con abundante agua y acudir al médico si fuera necesario.
- Seguir las instrucciones del fabricante para los otros productos que se utilicen con el material o los materiales.
- Contemplar la hoja de datos de seguridad.
- Cualquier incidente grave relacionado con este producto debe comunicarse al fabricante (productsafety@mtcompanies.com) y a las autoridades de registro competentes.

Características de rendimiento del producto

Cumple los requisitos de la norma ISO 4823:2025; Silagum Putty: tipo 0: consistencia de la masilla; Silagum Light: consistencia ligera tipo 3

Almacenamiento/Eliminación

- Almacenar a 15 – 25 °C (59 – 77 °F) en un lugar seco.
- ¡Proteger de la radiación solar directa!
- Tras el uso, limpiar la cánula de mezcla utilizada con una solución desinfectante convencional y dejarla en el Automix Cartridge para que funcione como tapa.
- ¡No usar después de la fecha de caducidad!
- La eliminación debe cumplir con las normas nacionales.

Composição

Handmix Putty Standard: SiO₂, siliconas vinílicas/siloxanos, metilsiliconas/siloxanos, sílica de hidrógeno, parafinas/vaselina, aditivos, pigmentos, catalizadores.

Handmix Putty Soft: SiO₂, siliconas vinílicas/siloxanos, metilsiliconas/siloxanos, aditivos, pigmentos, catalizadores, sílica de hidrógeno.

Handmix Putty Fast: SiO₂, siliconas vinílicas/siloxanos, metilsiliconas/siloxanos, aditivos, pigmentos, catalizadores, sílica de hidrógeno.

Automix Light: siliconas vinílicas/siloxanos, metilsiliconas/siloxanos, SiO₂, sílica de hidrógeno, aditivos, pigmentos, catalizadores.

Automix Light Fast: siliconas vinílicas/siloxanos, metilsiliconas/siloxanos, SiO₂, sílica de hidrógeno, aditivos, pigmentos, catalizadores.

Instruções de uso

Português

Descrição do produto

Silagum Putty, material de moldagem inicial, e Silagum Light, material de moldagem fluido, ambos à base de silicones A, para todas as técnicas de moldagem em duas etapas. O Silagum Light está disponível em Automix Cartridges.

Finalidade prevista

Moldes para a fabricação de restaurações indiretas como coroas, pontes, inlays e onlays.

Limitações de uso

Não usar o material para moldes monofásicos.

Indicações

Todas as situações odontológicas que requerem moldagens finais, por exemplo, perda de dentes, cárie e trauma.

Contraindicações

Não usar o material, caso o usuário tenha histórico de alergias de contato a qualquer um dos componentes deste produto.

Grupos-alvo de pacientes

Pessoas que estão recebendo tratamento odontológico.

Usuários a que se destinam

Dentistas, equipe de técnicos odontológicos

Observações sobre o uso

- Os tempos recomendados podem ser encontrados no capítulo “Tempos”.
- Se o material for aplicado diretamente na boca do paciente utilizando um aplicador descartável, o aplicador descartável deverá ser utilizado somente nesse paciente, por razões de higiene.
- Para obter um resultado de mistura ideal, utilize as pontas de mistura disponíveis da DMG. Todas as pontas de mistura estão disponíveis em embalagens de recarga. As Intraoral Tips devem ser utilizadas para aplicação direta, intrassulcular, ao redor do preparo.
- O Silagum Putty pode ser usado em todas as moldeiras convencionais. Para melhorar a aderência do material às moldeiras de metal ou plástico, pode ser aplicado um adesivo de moldeira (por exemplo, DMG Tray Adhesive).

Manuseio do Automix Cartridge (confira a seção “Handling” para ver a fig.)

Insira o Automix Cartridge

- Pressione a alavanca [A] na parte de trás da unidade de distribuição e puxe o botão [B] completamente.
- Levante a trava plástica [C], insira o Automix Cartridge e fixe-o utilizando a trava plástica [C].

Observação: certifique-se de que as ranhuras no Automix Cartridge estejam alinhadas com as da unidade de distribuição.

Colocação de uma ponta de mistura

- Remova a tampa do cartucho [D] ou a ponta de mistura usada girando-a 90° no sentido inverso e descarte-a.
- Coloque uma nova ponta de mistura [E].

Observação: certifique-se de que as ranhuras da ponta de mistura correspondam às do Automix Cartridge.

- Trave a ponta de mistura girando-a 90° no sentido horário.
- Coloque uma Intraoral Tip [F], se necessário.

Aplicação do material

- Na primeira utilização de um Automix Cartridge, aplique uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descarte-a.
- Misture o material na ponta de mistura usando a alavanca [G] na unidade de distribuição e aplique diretamente.

Observação: após o uso, limpe a ponta de mistura utilizada com uma solução desinfetante convencional e mantenha-a no Automix Cartridge para que funcione como tampa!

Remoção do Automix Cartridge

- Pressione a alavanca [A] na parte de trás da unidade de distribuição e puxe o botão [B] completamente.
- Levante a trava plástica [C] e remova o cartucho.

Desinfecção do Automix Dispenser

O Automix Dispenser pode ser reutilizado após a desinfecção, no entanto deve ser substituído caso apresente sinais visíveis de desgaste. A desinfecção pode ser realizada com um desinfetante de imersão comum no mercado. A DMG recomenda o uso exclusivo de soluções desinfetantes indicadas pelo RKI (Robert Koch Institute).

Manuseio do sistema de mistura manual

- Remova quantidades iguais da pasta de base utilizando a colher colorida e da pasta catalisadora utilizando a colher branca dos potes.
- Amasse a pasta de base e a pasta catalisadora na proporção de 1:1 por 30 s em temperatura ambiente usando as pontas dos dedos, até a cor ficar homogênea.

Observação: Feche os frascos novamente imediatamente após o uso! Para evitar fixação prematura, certifique-se de não trocar as tampas e colheres das pastas base e catalisadora ou misturar acidentalmente as duas pastas.

Observação: use luvas ou papel alumínio para evitar contaminação.

Aplicação recomendada

Moldagem de mistura dupla

- Preencha a moldeira com Silagum Putty.
- Injete Silagum Light ao redor das preparações.

Observação: o carregamento da moldeira e a injeção devem ser concluídos ao mesmo tempo, pois a temperatura mais alta na boca faz com que o material injetado se ajuste mais rapidamente do que o material na moldeira

- Posicione a moldeira cheia lentamente e suavemente na boca dentro do tempo de trabalho e retire o molde da preparação.
- Remova a moldagem da boca assim que o tempo de presa tiver terminado (consulte “Remoção da moldagem”).

Moldagem de correção

Observação: não permita que mais de 30 minutos se passem entre a conclusão do molde inicial e o molde final e não limpe o molde com álcool, pois não há garantia de uma ligação segura entre os dois materiais de moldagem.

- Preencha a moldeira com Silagum Putty e insira na boca durante o tempo de trabalho.
- Mantenha a posição de acordo com o tempo de fixação intraoral recomendado.
- Remova o molde da boca assim que o tempo de ajuste tiver terminado.
- Corte canais de drenagem generosos na moldagem inicial e remova quaisquer imperfeições.
- Após o teste por reposicionamento, lave completamente o molde com água e seque.
- Aplique Silagum Light ao redor da preparação e sobre o molde inicial.
- Posicione a moldeira cheia na boca dentro do tempo de trabalho, exercendo uma leve pressão.
- Remova a moldagem da boca assim que o tempo de presa tiver terminado (consulte “Remoção da moldagem”).

Remoção do molde

- Na área onde os dentes foram preparados, remover o molde paralelamente ao eixo longitudinal dos dentes.
- Após a remoção, proceder como descrito na seção “Limpeza e desinfecção do molde final”.

Limpeza e desinfecção do molde final

- Somente desinfete o molde final usando soluções de imersão.
- A DMG recomenda o uso exclusivo de soluções desinfetantes listadas pelo RKI (Robert Koch Institute) ou pela EPA (Environmental Protection Agency). Respeite as instruções do fabricante!
- Certifique-se de que a solução desinfetante utilizada seja indicada para uso com silicones de moldagem polimerizados por adição.
- Deixe a moldagem final secar e armazene até a fundição (consulte “Armazenamento da moldagem”).
- Informações adicionais também estão disponíveis na declaração da DGZMK sobre a desinfecção de materiais de moldagem odontológica: www.dgzmk.de.




Fundição e galvanização



- Depois de remover o molde da boca, aguarde pelo menos 30 minutos antes da fundição.
- A DMG recomenda a confecção do modelo de moldagem odontológica utilizando gesso rígido (ISO 6873:2013; Tipo 3, por ex., Moldano, Bayer) e gesso ultrarrígido para moldes (ISO 6873:2013; Tipo 4, por ex., Fujirock II, GC).
- O molde pode ser banhado em cobre ou prata.

Armazenamento do molde

- Conservar o material de moldagem à temperatura de 15 – 25 °C (59 – 77 °F) em local seco
- Proteger da luz solar direta

Tempos

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Tempo de mistura [s]	30	30	30
Tempo de processamento incluindo o tempo de mistura* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Tempo de presa na boca [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Tempo de processamento incluindo o tempo de mistura* [s]	≤ 90	≤ 120
Tempo de presa na boca [s]	≥ 135	≥ 210

* O tempo especificado aplica-se à temperatura ambiente de 23 °C (73 °F) e umidade relativa normal de 50%. As temperaturas mais elevadas diminuem estes tempos e as temperaturas mais baixas os prolongam. O tempo de trabalho descreve o período desde o início da mistura até o momento limite em que a placa deve ser posicionada na boca do paciente.

Interações medicamentosas

- Lave cuidadosamente qualquer solução de retração residual com água; caso contrário, isso poderá prolongar o tempo de endurecimento em alguns casos.
- Nunca permita que o molde entre em contato com solventes orgânicos ou líquidos que contenham solventes, pois isso pode resultar em um inchaço do material e, portanto, pode levar a imprecisões no molde.
- Não permita que o material para moldagem entre em contato com luvas de látex. No caso de ter havido contato prévio com luvas de látex, lave as mãos cuidadosamente. A DMG recomenda o uso de luvas à base de PVC ou PE.
- Não combine o material com silicone de cura por condensação ou materiais para moldagem de poliéster.
- Os materiais remanescentes à base de metacrilato podem alterar o comportamento de polimerização dos materiais de moldagem de silicone. Se a restauração for preparada com antecedência, limpe a preparação e o tecido circundante cuidadosamente com uma gaze embebida em álcool e lave com jato de água antes de fazer a impressão.

Riscos residuais/efeitos colaterais

- Verifique se há danos e contaminação visível no produto antes de usá-lo.
- Não se pode descartar a hipersensibilidade e/ou reações alérgicas em indivíduos que estejam correspondentemente predispostos.
- O uso incorreto do produto pode levar à perda excessiva de tecidos dentários duros ou à perda do trabalho protético, bem como à irritação das vias respiratórias, irritação e/ou lesão da pele ou das mucosas, ingestão acidental, desconforto do paciente e infecções.
- Não se pode excluir um baixo risco residual de efeitos colaterais desconhecidos.

Advertências/precauções

- Somente para uso odontológico!
- Evitar o contato com os olhos! Em caso de contato involuntário com os olhos, enxágue imediatamente com água em abundância e consulte um médico, se necessário.
- Siga as instruções do fabricante de outros produtos usados com o(s) material(is).
- Observe a ficha de informação de segurança.
- O fabricante (productsafety@mtcompanies.com) e as autoridades responsáveis pelo registro devem ser notificados sobre quaisquer incidentes graves envolvendo este produto.

Características de desempenho do dispositivo

Cumpra os requerimentos da norma ISO 4823:2025, Silagum Putty: Tipo 0: consistência de massa; Silagum Light: Tipo 3: consistência leve

Armazenamento/eliminação

- Conservar à temperatura de 15–25 °C (59–77 °F) em local seco!
- Proteger da luz solar direta
- após o uso, limpe a ponta de mistura utilizada com uma solução desinfetante convencional e mantenha-a no Automix Cartridge para que funcione como tampa!
- Não utilizar depois de expirado o prazo de validade!
- Eliminar o material de acordo com a legislação nacional em vigor.

Composição

Handmix Putty Standard: SiO₂, silicões/siloxanos vinílicos, silicões/siloxanos metílicos, silicone hidrogenado, parafinas/vaselina, aditivos, pigmentos e catalisadores.

Handmix Putty Soft: SiO₂, silicões/siloxanos vinílicos, silicões/siloxanos metílicos, aditivos, pigmentos, catalisadores e silicone hidrogenado.

Handmix Putty Fast: SiO₂, silicões/siloxanos vinílicos, silicões/siloxanos metílicos, aditivos, pigmentos, catalisadores e silicone hidrogenado.

Automix Light: silicões/siloxanos vinílicos, silicões/siloxanos metílicos, SiO₂, silicone hidrogenado, aditivos, pigmentos e catalisadores.

Automix Light Fast: silicões/siloxanos vinílicos, silicões/siloxanos metílicos, SiO₂, silicone hidrogenado, aditivos, pigmentos e catalisadores.

Fabricante: DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH · Elbgaustraße 248 · 22547

Hamburgo · Alemanha

Detentor da Notificação: DMG do Brasil Ltda · Av. das Nações Unidas, 14261 · Anexo B, Esc.

26-115 · VI. Gertrudes · São Paulo/SP

Not. ANVISA: 10346410073

Gebruiksaanwijzing

Nederlands

Productbeschrijving

Silagum Putty voorafdruk materiaal en Silagum Light correctie-afdruk materiaal, beide gebaseerd op A-siliconen, voor alle tweestaps-afdruktechnieken. Silagum Light is verkrijgbaar in Automix Cartridges.

Beoogd doel

Afdrukken voor de vervaardiging van indirecte restauraties, zoals kronen, bruggen, inlays en onlays.

Gebruiksbeperkingen

Materiaal niet gebruiken voor monofase-afdrukken.

Indicaties

Alle tandheelkundige situaties waarbij uiteindelijke afdrukken nodig zijn, bijv. bij tandverlies, cariës en trauma.

Contra-indicaties

Materiaal niet gebruiken bij bekende allergieën voor een of meer van de bestanddelen of contactallergieën.

Patiëntendoelgroep

Personen onder tandheelkundige behandeling.

Beoogde gebruikers

Tandartsen, tandheelkundige medewerkers

Aanwijzingen voor het gebruik

- De aanbevolen tijden zijn te vinden in het hoofdstuk getiteld 'Tijd'.
- Indien het materiaal in de mond van de patiënt wordt aangebracht met een wegwerpapplicator, mag deze vanuit hygiënisch oogpunt alleen bij deze patiënt worden gebruikt.
- Gebruik voor een optimaal mengresultaat de mengtips van DMG. Alle mengtips zijn verkrijgbaar als navulverpakkingen. De Intraoral Tips kunnen worden gebruikt voor directe, intrasulculaire applicatie rondom de preparatie.
- Silagum Putty kan worden gebruikt in alle conventionele afdruklepels. Om adhesie van het materiaal aan metalen of plastic lepels te verbeteren, kan een lepeladhesief worden aangebracht (bijv. DMG Tray Adhesive).

Gebruik van de Automix Cartridge (Fig., zie 'Handling')

Aanbrengen van de Automix Cartridge

1. Duw de pal [A] aan de achterkant van de doseereenheid omhoog en trek de schuif [B] volledig naar achteren.
2. Til de plastic klink [C] omhoog, plaats de Automix Cartridge en vergrendel deze met de plastic klink [C].

Opmerking: Zorg dat de inkepingen van de Automix Cartridge goed zijn uitgelijnd met die op de doseereenheid.

Mengtip aanbrengen

1. Verwijder de dop [D] of verwijder de gebruikte mengtip door deze 90° linksom te draaien en werp deze weg.
2. Breng een nieuwe mengtip aan [E].

Opmerking: Zorg voor correcte uitlijning van de inkepingen op de mengtip en de Automix Cartridge.

3. Draai de mengtip 90° met de klok mee tot hij vastklikt.
4. Breng een Intraoral Tip [F] aan, indien nodig.

Materiaal aanbrengen

- Wanneer u een Automix Cartridge voor de eerste keer gebruikt, doseer dan een hoeveelheid materiaal ter grootte van een erwten en werp dit weg.
- Meng het materiaal in de mengtip met behulp van de pal [G] van de doseereenheid en breng het daarna direct aan.

Opmerking: Reinig de gebruikte mengtip na gebruik met een standaard desinfecterende oplossing en laat hem op de Automix Cartridge zitten zodat hij als dop fungeert!

Verwijderen van de Automix Cartridge

1. Duw de pal [A] aan de achterkant van de doseereenheid omhoog en trek de schuif [B] volledig naar achteren.
2. Til de plastic klink [C] omhoog en verwijder de cartridge.

Desinfecteren van de Automix Dispenser

De Automix Dispenser kan na desinfectie opnieuw worden gebruikt. Het apparaat moet echter worden vervangen als het zichtbare tekenen van slijtage vertoont. Gebruik voor het desinfecteren een in de handel verkrijgbaar middel voor dompeldesinfectie. DMG adviseert om alleen desinfectieoplossingen te gebruiken die worden aanbevolen door het RKI (Robert Koch Instituut, Duitsland).

Handmatig mengen

1. Neem gelijke hoeveelheden van de basispasta met de gekleurde lepel en van de katalysatorpasta met de witte lepel uit de potten.
2. Kneed de basis- en katalysatorpasta met uw vingertoppen in een verhouding van 1:1 gedurende 30 seconden bij kamertemperatuur totdat een homogene kleur is verkregen.

Opmerking: De potten direct na gebruik sluiten! Zorg er om voortijdig uitharden te voorkomen voor dat de deksels en lepels van de katalysator- en basispasta niet worden verwisseld en dat de twee pasta's niet per abuis gemengd worden.

Opmerking: Gebruik handschoenen of een laagje folie om verontreiniging te voorkomen.

Aanbevolen gebruik

Dubbelmengafdruk

1. Vul de afdrukkelpelelepel met Silagum Putty.
2. Spuit Silagum Light rondom de preparatie.

Opmerking: Vullen van de afdrukkelpelelepel en spuiten moeten tegelijkertijd worden afgerond; vanwege de hogere temperatuur in de mond hardt het ingespoten materiaal sneller uit dan het materiaal in de afdrukkelpelelepel

3. Plaats de gevulde afdrukkelpelelepel binnen de verwerkingstijd langzaam en voorzichtig in de mond en neem een afdruk van de preparatie.
4. Verwijder de afdruk uit de mond zodra de uithardingstijd is beëindigd, zie 'Verwijdering van de afdruk'.

Correctieve afdruk

Opmerking: Laat hooguit 30 minuten verstrijken tussen het voltooiën van de voorafdruk en de uiteindelijke afdruk. Reinig de afdruk niet met alcohol; in dat geval kan een goede hechting tussen de twee afdrukmaterialen niet gegarandeerd worden.

1. Vul de afdrukkelpelelepel met Silagum Putty en plaats deze binnen de verwerkingstijd in de mond.
2. Houdt hem in positie met inachtneming van de aanbevolen intraorale uithardingstijd.
3. Verwijder de afdrukkelpelelepel uit de mond als de uithardingstijd is beëindigd.
4. Snijd ruime afvoerkanalen in de voorafdruk en verwijder eventuele onregelmatigheden.
5. De afdruk na testen middels herplaatsen grondig afspoelen met water en laten drogen.
6. Silagum Light aanbrengen rond de preparatie en op de voorafdruk.
7. Plaats de gevulde afdrukkelpelelepel binnen de verwerkingstijd in de mond. Daarbij kort druk uitoefenen.
8. Verwijder de afdruk uit de mond zodra de uithardingstijd is beëindigd, zie 'Verwijdering van de afdruk'.

Verwijdering van de afdruk

1. In de zone met geprepareerde gebitselementen moet de afdruk parallel aan de lengteas van de gebitselementen worden verwijderd.
2. Na verwijdering te werk gaan zoals is beschreven in de rubriek 'Reiniging en desinfectie van de uiteindelijke afdruk'.

Reiniging en desinfectie van de uiteindelijke afdruk

1. Desinfecteer de definitieve afdruk uitsluitend met behulp van een dompelbad.
2. DMG adviseert om alleen desinfectieoplossingen te gebruiken die worden aanbevolen door het RKI (Robert Koch Instituut) of het EPA (Environmental Protection Agency). Volg de aanwijzingen van de fabrikant!
3. Zorg ervoor dat het gebruikte desinfectiemiddel geïndiceerd is voor gebruik met afdruk materiaal van additiehardenende afdruksiliconen.
4. Laat de definitieve afdruk drogen en bewaar deze totdat gegoten moet worden, zie 'Bewaren van de afdruk'.
5. Nadere informatie is ook te vinden in de verklaring van het DGZMK over het desinfecteren van tandheelkundig afdruk materiaal. www.dgzmk.de




Gietsen en galvaniseren



- Nadat de afdruk uit de mond is verwijderd moet ten minste 30 minuten worden gewacht voordat wordt begonnen met gietsen.
- DMG adviseert om gebruik te maken van speciaal daarvoor bestemd hard gips (ISO 6873:2013, type 3, bijv. Moldano, Bayer) voor het gipsmodel en ultrahard gips (ISO 6873:2013, type 4, bijv. Fujirock II, GC) voor de vormen.
- De afdruk kan verkoperd of verzilverd worden.

Bewaren van de afdruk

- Bewaar de afdruk op een droge plaats bij 15 – 25 °C (59 – 77 °F)!
- Beschermen tegen blootstelling aan direct zonlicht!

Tijd

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Mengduur [s]	30	30	30
Verwerkingsduur inclusief mengduur* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Verblijfsduur in de mond [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Verwerkingsduur inclusief mengduur* [s]	≤ 90	≤ 120
Verblijfsduur in de mond [s]	≥ 135	≥ 210

* De genoemde tijdsduren gelden bij een kamertemperatuur van 23 °C (73 °F) en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50%. Bij hogere temperaturen zijn deze tijden korter, en bij lagere temperaturen langer. De verwerkingstijd is de periode vanaf het moment dat met het mengen is begonnen tot het moment waarop de afdrukkelpelelelepel uiterlijk in de mond van de patiënt moet zijn geplaatst.

Interacties

- Eventuele resten van retractiemiddel grondig met water wegspoelen, anders kan dit in sommige gevallen de uithardingstijd verlengen.
- De afdruk beschermen tegen contact met organische oplosmiddelen of vloeistoffen die oplosmiddelen bevatten. Hierdoor kan het materiaal namelijk uitzetten, wat kan leiden tot onnauwkeurigheden in het afgietsel.
- Voorkom dat het afdruk materiaal in aanraking komt met latexhandschoenen. Was in geval van eerder contact met latexhandschoenen eerst grondig uw handen. DMG adviseert het gebruik van handschoenen op basis van PVC of PE.
- Combineer het materiaal niet met condensatiesiliconen of afdruk materialen van polyether.
- Resten van materiaal op methacrylaatbasis kunnen het uithardingsgedrag van siliconen afdruk materialen beïnvloeden. Is een restauratie van tevoren geprepareerd, reinig de preparatie en het omringende weefsel dan zorgvuldig met in alcohol gedrenkt gaas en sproeiwater alvorens de afdruk te nemen.

Resterende risico's/bijwerkingen

- Controleer het product voor gebruik op beschadigingen en zichtbare verontreiniging.
- Overgevoeligheid en/of allergische reacties kunnen niet worden uitgesloten bij personen die hiervoor vatbaar zijn.
- Onjuist gebruik van het product kan leiden tot overmatig verlies van hard tandweefsel of verlies van prothetisch werk, evenals irritatie van de luchtwegen, irritatie en/of letsels van de huid of slijmvliezen, onbedoeld inslikken, ongemak voor de patiënt en infecties.
- Een laag resterend risico op onbekende bijwerkingen kan niet worden uitgesloten.

Waarschuwingen/voorzorgsmaatregelen

- Alleen voor tandheelkundig gebruik!
- Contact met de ogen vermijden! Bij onbedoeld contact met de ogen, onmiddellijk grondig spoelen met ruime hoeveelheden water en indien nodig een arts raadplegen.
- Neem bij gebruik van andere producten met het materiaal/de materialen de instructies van de fabrikant in acht.

- Neem het veiligheidsinformatieblad in acht.
- De fabrikant (productsafety@mtcompanies.com) en de verantwoordelijke registratieinstanties moeten worden geïnformeerd over ernstige voorvallen waarbij dit product betrokken is.

Prestatiekenmerken van het product

Voldoet aan de eisen van ISO 4823:2025; Silagum Putty: type 0: pasta-achtige consistentie; Silagum Light: type 3: dunvloeiende consistentie

Opslag/verwijdering

- Bewaren op een droge plaats bij 15–25 °C (59–77 °F).
- Beschermen tegen blootstelling aan direct zonlicht!
- Reinig de gebruikte mengtip na gebruik met een standaard desinfecterende oplossing en laat hem op de Automix Cartridge zitten zodat hij als dop fungeert!
- Niet gebruiken na de vervaldatum!
- Afvoer moet voldoen aan nationale voorschriften.

Samenstelling

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinylsiliconen/-siloxanen, methylsiliconen/-siloxanen, waterstofhoudend silicone, paraffinen/vaseline, additieven, pigmenten, katalysatoren.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinylsiliconen/-siloxanen, methylsiliconen/-siloxanen, additieven, pigmenten, katalysatoren, waterstofhoudend silicone.

Handmix Putty Fast: SiO₂, vinylsiliconen/-siloxanen, methylsiliconen/-siloxanen, additieven, pigmenten, katalysatoren, waterstofhoudend silicone.

Automix Light: vinylsiliconen/-siloxanen, methylsiliconen/-siloxanen, SiO₂, waterstofhoudend silicone, additieven, pigmenten, katalysatoren.

Automix Light Fast: vinylsiliconen/-siloxanen, methylsiliconen/-siloxanen, SiO₂, waterstofhoudend silicone, additieven, pigmenten, katalysatoren.

Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

Silagum Putty-aftryksmateriale til indledende aftryk og Silagum Light-aftryksmateriale til skylning, begge baseret på A-silikoner, til alle to-trins aftryksteknikker. Silagum Light fås i Automix Cartridges.

Erklærede formål

Aftryk til fremstilling af indirekte restaureringer som kroner, broer, inlays og onlays.

Begrænsninger i anvendelsen

Undlad at bruge materialet til monofaseaftryk.

Indikationer

Alle dentale situationer, der kræver endelige aftryk, som f.eks. tandtab, karies og trauma.

Kontraindikationer

Undlad at bruge materialet ved kendte allergier overfor komponenterne eller ved kontaktallergier.

Patientmålgruppe

Personer, der er i tandbehandling.

Tilsigtede brugere

Tandlæger, tandklinik-assistenten

Noter til brug

- De anbefalede tider findes i kapitlet med overskriften "Timing".
- Hvis materialet påføres direkte i patientens mund ved hjælp af en engangsappikator, må denne af hygiejniske årsager kun anvendes til denne ene patient.
- For at opnå et optimalt blandingsresultat skal du bruge den blandingspids, der fås fra DMG. Alle blandingspids er fås i refillpakker. Intraoral Tips skal bruges til direkte, intrasulkulær påføring rundt om den forberedte tand.
- Silagum Putty kan bruges i alle konventionelle aftryksbakker. For at forbedre materialets adhæsion til metal- eller plastbakkerne, kan der anvendes et bakkeklæbemiddel (f.eks. DMG Tray Adhesive).

Håndtering af Automix Cartridge (Fig., se "Handling")

Indsættelse af Automix Cartridge

1. Skub håndtaget [A] på bagsiden af dispenserenheden op, og træk den glidende del [B] helt tilbage.
2. Løft plastlåsen [C], isæt Automix Cartridge, og lås den på plads vha. plastlåsen [C].

Bemærk: Sørg for, at hakkene på Automix Cartridge flugter med dem på dispenserenheden.

Påsat en blandingspids

1. Fjern patronens hætte [D] eller den brugte blandingspids ved at dreje den 90° mod uret, og kasser den.
2. Påsat en ny blandingspids [E].

Bemærk: Sørg for, at hakkene i blandingspidsen flugter med dem på Automix Cartridge.

3. Drej blandingspidsen 90° med uret for at låse den fast.
4. Isæt om nødvendigt en Intraoral Tip [F].

Påføring af materialet

- Når du bruger en Automix Cartridge for første gang, skal du presse en mængde af materialet på størrelse med en ært ud og kassere det.
- Bland materialet i blandingspidsen vha. håndtaget [G] på dispenserenheden, og påfør det straks.

Bemærk: Efter brug skal du rengøre den anvendte blandingspids med en almindelig desinfektionsvæske og lade den sidde på Automix Cartridge, så den fungerer som en hætte!

Fjernelse af Automix Cartridge

1. Skub håndtaget [A] på bagsiden af dispenserenheden op, og træk den glidende del [B] helt tilbage.
2. Løft plastlåsen [C], og fjern patronen.

Desinficering af Automix Dispenser

Automix Dispenser kan bruges igen efter desinfektion, men bør udskiftes, hvis der er synlige tegn på slitage. Desinfektion kan udføres vha. et kommercielt tilgængeligt dypnings-desinfektionsmiddel. DMG anbefaler kun at bruge desinficerende løsninger, der anbefales af RKI (Robert Koch Institut).

Håndtering af håndblandingsystemet

1. Tag lige store mængder basispasta med den farvede ske og katalysatorpasta med den hvide ske fra krukkerne.
2. Ælt basis- og katalysatorpastaen i forholdet 1:1 i 30 sek. ved stuetemperatur med fingerspidserne, indtil farven er homogen.

Bemærk: Luk straks glassene igen efter brug! For at undgå at hærdningen sker for tidligt skal du sikre dig, at du ikke bytter rundt på lågene og skeerne til katalysator- og basispastaerne eller kommer til at blande de to pastaer ved en fejl.

Bemærk: Brug handsker eller folie for at undgå kontaminering.

Anbefalet brug

Dobbelt blandingsaftryk

1. Fyld aftryksbakken med Silagum Putty.
2. Sprøjt Silagum Light ind omkring den forberedte tand.

Bemærk: Fyldningen af aftryksbakken og injektionen skal afsluttes på samme tid, da den højere temperatur i munden får det injicerede materiale til at hærdne hurtigere end materialet i aftryksbakken

3. Anbring langsomt og forsigtigt den fyldte aftryksbakke i munden inden for bearbejdningstiden, og tag aftrykket af den forberedte tand.
4. Fjern aftrykket fra munden, så snart hærdningstiden er afsluttet, se »Fjernelse af aftrykket«.

Korrigerende aftryk

Bemærk: Der må ikke gå mere end 30 minutter mellem det første aftryk og det endelige aftryk. Rengør ikke aftrykket med alkohol, da det i så fald ikke kan garanteres, at der er en sikker forbindelse imellem de to aftryksmaterialer.

1. Fyld bakken med Silagum Putty, og før den ind i munden inden for bearbejdningstiden.
2. Bevar positionen i overensstemmelse med den anbefalede intraorale hærdningstid.
3. Fjern aftrykket fra munden, så snart hærdningstiden er gået.
4. Skær rigeligt store drækanaler i det første aftryk, og fjern eventuelle ujævnheder.
5. Efter du har testet aftrykket ved at anbringe det igen, skal du skylle det grundigt med vand, og lade det tørre.
6. Påfør Silagum Light rundt om den forberedte tand og på det første aftryk.
7. Anbring den fyldte aftryksbakke i munden inden for bearbejdningstiden og giv den et kort tryk.
8. Fjern aftrykket fra munden, så snart hærdningstiden er afsluttet, se »Fjernelse af aftrykket«.

Fjernelse af aftrykket

1. Fjern aftrykket parallelt med tændernes længdeakse i det område, hvor tænderne er blevet forberedt.

- Efter fjernelsen skal du fortsætte som beskrevet i afsnittet »Rensning og desinficering af det endelige aftryk«.

Rensning og desinficering af det endelige aftryk

- Det færdige aftryk desinficeres udelukkende ved hjælp af nedsænkingsvæsker.
- DMG anbefaler udelukkende at anvende desinfektionsmidler, der er godkendt af RKI (Robert Koch-institutet) eller EPA (Environmental Protection Agency). Overhold producentens anvisninger!
- Sørg for, at det anvendte desinfektionsmiddel er godkendt til brug med additionshærdende aftrykssilikoner.
- Lad det endelige aftryk tørre, og opbevar det indtil støbningen, se »Opbevaring af aftrykket«.
- Yderligere oplysninger findes også i DGZMK's erklæring om desinfektion af tandaftryksmaterialer. www.dgzmk.de




Støbning og galvanisering



- Efter du har fjernet aftrykket fra munden, skal du vente mindst 30 minutter før støbningen.
- DMG anbefaler at fremstille afstøbningen af hård modelleringsgips (ISO 6873:2013; type 3, f.eks. Moldano, Bayer) og superhård gips til forme (ISO 6873:2013; type 4, f.eks. Fujirock II, GC).
- Aftrykket kan være belagt med kobber eller sølv.

Opbevaring af aftrykket

- Opbevar aftrykket ved 15–25 °C (59–77 °F) på et tørt sted!
- Beskyttes mod direkte sollys!

Timing

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Blandingstid [sek.]	30	30	30
Arbejdstid, herunder blandingstid* [sek.]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Hærdningstid i munden [sek.]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Arbejdstid, herunder blandingstid* [sek.]	≤ 90	≤ 120
Hærdningstid i munden [sek.]	≥ 135	≥ 210

* De oplyste tider gælder ved en rumtemperatur på 23 °C (73 °F) og en normal relativ luftfugtighed på 50 %. Højere temperaturer forkorter, lavere temperaturer forlænger disse tider. Arbejdstiden dækker tidsrummet fra blandingens start til det tidspunkt, hvor bakken senest skal placeres i patientens mund.

Interaktioner

- Skyl eventuelle rester af retraktionsopløsningen af med vand, da de i modsat fald i visse tilfælde forlænger hærdningstiden.
- Sørg for, at aftrykket aldrig kommer i kontakt med organiske opløsningsmidler eller væsker, der indeholder opløsningsmidler, da det kan resultere i, at materialet svulmer op. Herved kan støbningen blive upræcis.
- Sørg for, at aftryksmaterialet ikke kommer i kontakt med latex-handsker. Vask hænder omhyggeligt i tilfælde af tidligere kontakt med latexhandsker. DMG anbefaler at bruge handsker på basis af PVC eller PE.
- Bland ikke materialet med kondenseringshærdende silikone eller polyether-aftryksmaterialer.
- Rester af metakrylatbaserede materialer kan påvirke silikoneaftryksmaterialernes hærdningsadfærd. Hvis en restaurering var forberedt på forhånd, rengøres denne og det omgivende væv omhyggeligt med gaze, der er gennemvædet med alkohol, og vandspray, før der tages aftryk.

Restrisici/bivirkninger

- Kontrollér produktet for skader og synlig forurening før brug.
- Overfølsomhed og/eller allergiske reaktioner kan ikke udelukkes hos personer, der er prædisponerede.
- Forkert brug af produktet kan medføre overdreven tab af tandvæv eller tab af protesearbejde samt irritation af luftvejene, irritation og/eller skader på huden eller slimhinderne, utilsigtet indtagelse, ubehag hos patienten og infektioner.
- En lav restrisiko for ukendte bivirkninger kan ikke udelukkes.

Advarsler/forholdsregler

- Kun til dental brug!
- Undgå øjenkontakt! I tilfælde af utilsigtet øjenkontakt skylles øjnene straks omhyggeligt med rigeligt vand, og om nødvendigt konsulteres en læge.
- Følg producentens brugsanvisninger for andre materialer, der bruges sammen med materialet/materialeerne.
- Overhold sikkerhedsdatabladet.
- Producenten (productsafety@mtcompanies.com) og de ansvarlige registreringsmyndigheder skal underrettes om alle alvorlige hændelser, der involverer dette produkt.

Egenskaber af produktets ydeevne

Overholder kravene i ISO 4823:2025; Silagum Putty: type 0: kitkonsistens; Silagum Light: type 3: letflydende konsistens

Opbevaring/bortskaffelse

- Opbevares ved 15-25 °C (59-77 °F) på et tørt!
- Beskyttes mod direkte sollys!
- Efter brug skal du rengøre den anvendte blandingsspids med en almindelig desinfektionsvæske og lade den sidde på Automix Cartridge, så den fungerer som en hættel!
- Må ikke bruges efter udløbsdatoen!
- Bortskaffelsen skal overholde de nationale regler.

Sammensætning

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinylsilikoner/siloxaner, methylsilikoner/siloxaner, hydrogensilikone, paraffiner/vaseline, tilsætningsstoffer, pigmenter, katalysatorer.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinylsilikoner/siloxaner, methylsilikoner/siloxaner, tilsætningsstoffer, pigmenter, katalysatorer, hydrogensilikone.

Handmix Putty Fast: SiO₂, vinylsilikoner/siloxaner, methylsilikoner/siloxaner, tilsætningsstoffer, pigmenter, katalysatorer, hydrogensilikone.

Automix Light: vinylsilikoner/siloxaner, methylsilikoner/siloxaner, SiO₂, hydrogensilikone, tilsætningsstoffer, pigmenter, katalysatorer.

Automix Light Fast: vinylsilikoner/siloxaner, methylsilikoner/siloxaner, SiO₂, hydrogensilikone, tilsætningsstoffer, pigmenter, katalysatorer.

I Bruksanvisningar

Svenska

Produktbeskrivning

Silagum Putty preliminärt avtrycksmaterial och Silagum Light avtrycksmaterial för rengöring, båda baserade på A-silikoner för alla tvåstegs avtryckstekniker. Silagum Light finns i Automix Cartridge.

Avsett ändamål

Avtryck för tillverkning av protetiska ersättningar såsom kronor, broar, inlägg och onlay.

Begränsningar för användningen

Använd inte materialet för monofasiska restaureringar.

Indikationer

Alla tandsituationer som kräver slutliga avtryck, t.ex. tandförlust, karies och trauma.

Kontraindikationer

Använd inte materialet om det förekommer kända allergier mot någon av komponenterna eller kontaktallergier.

Patientmålgrupp

Personer som undergår tandbehandling.

Avsedda användare

Tandläkare, tandvårdsassistenter.

Anmärkingar avseende användning

- Rekommenderade tider finns i avsnittet med rubriken "Tider".
- Om materialet appliceras direkt i patientens mun med en engångsapplikator ska denna engångsapplikator av hygieniska skäl endast användas på denna patient.
- För optimalt blandningsresultat, använd blandningsspetsarna som finns tillgängliga från DMG. Alla blandningsspetsar fås som påfyllningsförpackningar. De Intraoral Tips är avsedda för direkt, intrasulkulär applicering runt preparationen.
- Silagum Putty kan användas i alla traditionella avtrycksskedar. För att förbättra vidhäftningen av materialet till metall- eller plastskedar kan ett skedadhesiv användas (t.ex. DMG Tray Adhesive).

Hantering av Automix Cartridge (Fig., se "Handling")

Sätta in Automix Cartridge

- Tryck upp spaken [A] på baksidan av dispenserenheten och dra tillbaka kolven [B] helt.

- Lyft upp plastspärren [C], för in Automix Cartridge och lås fast den med plastspärren [C].

Observera: Kontrollera att hacken på Automix Cartridge passar mot dem på dispenserenheten.

Montera en blandningsspets

- Vrid patronlocket [D] eller den använda blandningsspetsen, 90° moturs och kassera den.
- Montera en ny blandningsspets [E].

Observera: Kontrollera att hacken på blandningsspetsen passar mot dem på Automix Cartridge.

- Vrid blandningsspetsen 90° medurs för att låsa den.
- Fäst en Intraoral Tip [F] om tillämpligt.

Applicera materialet

- När en Automix Cartridge används för första gången ska du först trycka ut material motsvarande en ärtas storlek och kassera det.
- Blanda materialet i blandningsspetsen med hjälp av spaken [C] på dispenserenheten och applicera direkt.

Observera: Efter användning, rengör blandningsspetsen med en standarddesinficeringslösning och låt den vara som en kork på Automix Cartridge!

Ta bort Automix Cartridge

- Tryck upp spaken [A] på baksidan av dispenserenheten och dra tillbaka kolven [B] helt.
- Lyft upp plastspärren [C] och ta ur patronen.

Desinfektion av Automix Dispenser

Automix Dispenser kan återanvändas efter desinfektion, men ska bytas ut vid synliga tecken på slitage. Desinficering kan utföras med hjälp av ett kommersiellt tillgängligt doppningsdesinfektionsmedel. DMG rekommenderar användning av desinficerande lösningar som finns i RKI:s (Robert Koch-institutets) förteckningar.

Hantering av systemet för manuell blandning

- Ta bort lika mängder baspasta med den färgade skeden och katalysatorpasta med den vita skeden, från burkarna.
- Knåda bas- och katalysatorpastorna med fingrarna vid rumstemperatur i förhållande 1:1 i 30 sekunder, tills färgen är enhetlig.

Observera: Stäng burkarna omedelbart efter användning! Se till att du inte blandar ihop katalysator- och baspastornas lock och skedar och att du inte oavsiktligt blandar de två pastorna för att undvika för tidig härdning.

Observera: Använd handskar eller folie för att undvika förorening.

Rekommenderad användning

Dubbelt mixavtryck

- Fyll den preparerade skeden med Silagum Putty.
- Injicera Silagum Light runt den preparerade tanden.

Observera: Fyllning av avtrycksskeden och injicering bör slutföras samtidigt, då den högre temperaturen i munnen gör att det injicerade materialet stelnar snabbare än materialet i avtrycksskeden

- Placera den fyllda avtrycksskeden långsamt och försiktigt i munnen inom bearbetningstiden och ta ett avtryck av den preparerade tanden.
- Ta ut avtrycket ur munnen när härdningstiden är över (se "Avlägsnande av avtrycket").

Korrigerande avtryck

Observera: Låt det inte gå mer än 30 minuter mellan slutförande av det preliminära och det korrigerade avtrycket, och rengör inte avtrycket med alkohol eftersom det då inte finns någon garanti för en säker bindning mellan de två avtrycksmaterialen.

- Fyll avtrycksskeden med Silagum Putty och placera den i munnen inom bearbetningstiden.
- Behåll denna placering i enlighet med rekommenderad intraoral härdningstid.
- Ta bort avtrycksskeden ur munnen när härdningstiden är över.
- Skär tillräckligt breda dräneringskanaler i det preliminära avtrycket och avlägsna eventuella bristfälligheter.
- Efter omplacering ska avtrycket sköljas ordentligt med vatten och sedan torka.
- Applicera Silagum Light runt den preparerade tanden och på det preliminära avtrycket.
- Placera den fyllda avtrycksskeden i munnen inom bearbetningstiden och tryck lätt.
- Ta ut avtrycket ur munnen när härdningstiden är över (se "Avlägsnande av avtrycket").

Avlägsnande av avtrycket

- Ta bort avtrycket parallellt med tandens längdaxel i området där tanden har preparerats.
- Fortsätt därefter enligt beskrivningarna i avsnittet "Rengöring och desinficering av det slutliga avtrycket".

Rengöring och desinficering av det slutliga avtrycket

- Endast det slutliga avtrycket ska sänkas ned i desinfektionslösning.
- DMG rekommenderar att endast desinfektionslösningar som listas av RKI (Robert Koch-institutet) eller EPA (Environmental Protection Agency) används. Observera tillverkarens anvisningar!
- Säkerställ att aktuell desinficeringslösning är avsedd för användning med tilläggshärdade avtryckssilikoner.
- Låt det slutliga avtrycket torka och förvara det till gjutning (se "Förvara avtrycket").
- Ytterligare information finns också i DGZMK:s utlåtande om desinfektion av dentala avtrycksmaterial: www.dgzmk.de




Gjutning och galvanisering



- Vänta med att gjuta i minst 30 minuter efter att ha tagit ut avtrycket ur patientens mun.
- DMG rekommenderar att modellen tillverkas av ett särskilt hårt gips (ISO 6873:2013; typ 3, t.ex. Moldano, Bayer) och att ett superhårt gips används för modellerna (ISO 6873:2013; typ 4, t.ex. Fujirock II, GC).
- Avtrycket kan vara koppar- eller silverpläterat.

Förvara avtrycket

- Förvara avtrycket torrt i 15–25 °C (59–77 °F)!
- Skyddas från solljus!

Tider

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Blandningstid [s]	30	30	30
Bearbetningstid inklusive blandningstid* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Härdningstid i munnen [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Bearbetningstid inklusive blandningstid* [s]	≤ 90	≤ 120
Härdningstid i munnen [s]	≥ 135	≥ 210

* Specificerade tider gäller vid en rumstemperatur på 23 °C (73 °F) och en normal relativ fuktighet på 50 %. Vid högre temperaturer förkortas de här tiderna, vid lägre temperaturer förlängs de. Bearbetningstiden är perioden efter att blandningen har påbörjats fram tills avtrycksskeden måste placeras i patientens mun.

Interaktioner

- Skölj bort eventuella lösningsrester med vatten, annars kan detta förlänga härdningstiden i vissa fall.
- Avtrycket ska inte komma i kontakt med organiska lösningsmedel eller vätskor som innehåller lösningsmedel, eftersom detta kan resultera i att materialet sväller, vilket i sin tur kan leda till felaktigheter i gjutningen.
- Avtrycksmaterialet ska inte heller komma i kontakt med latexhandskar. I händelse av föregående kontakt med latexhandskar måste händerna tvättas omsorgsfullt. DMG rekommenderar användning av handskar som är PVC- eller PE-baserade.
- Kombinera inte materialet med kondensationshärdande silikon- eller polyeteravtrycksmaterial.
- Kvarvarande metakrylatbaserade material kan påverka sättning av silikonavtryckets material. Om en restauration har preparerats i förväg ska du noggrant rengöra det preparerade området och omgivande vävnad med gasväv blötad i alkohol och spreja med vatten innan du gör avtrycket.

Kvarstående risker/biverkningar

- Kontrollera produkten för skador och synlig förorening före användning.
- Överkänslighet och/eller allergiska reaktioner kan inte uteslutas hos individer som är mottagliga.
- Felaktig användning av produkten kan leda till stor förlust av hårda tandvävnader eller protesarbete, samt luftvägsirritation, irritation och/eller skada på hud eller slemhinnor, oavsiktlig förtäring, besvär för patienten och infektioner.
- En låg kvarstående risk för okända biverkningar kan inte uteslutas.

Varningar/försiktighetsåtgärder

- Endast för dentalt bruk!
- Undvik kontakt med ögonen! Vid oavsiktlig kontakt med ögonen ska du omedelbart skölja noggrant med mycket vatten och vid behov uppsöka läkare.
- Följ tillverkarens anvisningar för andra produkter som används med materialet/materialen.
- Följ säkerhetsdatabladet.
- Tillverkaren (productsafety@mtcompanies.com) och ansvarig tillsynsmyndighet måste informeras om allvarliga incidenter rörande denna produkt.

Produktens prestandaegenskaper

Uppfyller kraven för ISO 4823:2025; Silagum Putty: Typ 0: tjock konsistens; Silagum Light: Typ 3: lätt konsistens

Lagring/bortskaffande

- Förvara torrt i 15–25 °C (59–77 °F)!
- Skyddas från solljus!
- Efter användning, rengör blandningsspetsen med en standarddesinficeringslösning och låt den vara som en kork på Automix Cartridge!
- Får ej användas efter angivet hållbarhetsdatum!
- Bortskaffande ska ske i enlighet med nationella föreskrifter.

Sammansättning

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinylsilikoner/-siloxaner, metylsilikoner/-siloxaner, hydrogensilikon, paraffiner/vaselin, tillsatser, färgämnen, katalysatorer.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinylsilikoner/-siloxaner, metylsilikoner/-siloxaner, tillsatser, färgämnen, katalysatorer, hydrogensilikon.


Handmix Putty Fast: SiO₂, vinylsilikoner/-siloxaner, metylsilikoner/-siloxaner, tillsatser, färgämnen, katalysatorer, hydrogensilikon.


Automix Light: vinylsilikoner/-siloxaner, metylsilikoner/-siloxaner, SiO₂, hydrogensilikon, tillsatser, färgämnen, katalysatorer.


Automix Light Fast: vinylsilikoner/-siloxaner, metylsilikoner/-siloxaner, SiO₂, hydrogensilikon, tillsatser, färgämnen, katalysatorer.

Packaging

Silagum Putty


2 Jars @ 262 ml	
Standard	REF 909018
Soft	REF 909019
Fast	REF 909037

8 Jars @ 262 ml	
Standard	REF 909405
Soft	REF 909036
Fast	REF 909038

16 Jars @ 262 ml	
Standard	REF 909420
Soft	REF 909485

Silagum Light

2 Automix Cartridges @ 50 ml, 12 Automix Tips, 12 Intraoral Tips	
	REF 909713
Fast	REF 909714

8 Automix Cartridges @ 50 ml, 50 Automix Tips, 50 Intraoral Tips	
	REF 909715
Fast	REF 909720

Accessories

1 Automix Dispenser Type 50 1:1	REF 909507
50 Automix Tips Yellow 1:1	REF 909200
50 Intraoral Tips Yellow	REF 909222
1 Bottle @ 10 ml DMG Tray Adhesive	REF 909394

Silagum Putty Silagum Light

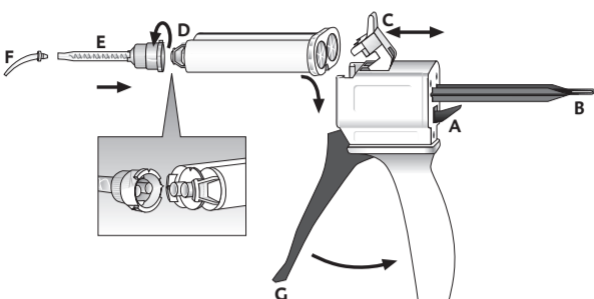


DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany · www.dmg-dental.com
092232/2026-05



Handling

Using the Automix Cartridge



Instrukcja użycia

Polski

Opis produktu

Materiał do wstępnych wycisków Silagum Putty i płynny materiał do wycisków Silagum Light, oba na bazie silikonów A, do wszystkich dwuetapowych technik wyciskowych. Silagum Light jest dostępny w postaci Automix Cartridge.

Przeznaczenie

Wyciski do produkcji uzupełnień protetycznych, takich jak korony, mosty, wkłady koronowe typu inlay i onlay.

Ograniczenia dotyczące użytkowania

Nie stosować masy do wycisków jednofazowych.

Wskazania

Wszystkie sytuacje stomatologiczne wymagające wycisków ostatecznych, np. utrata zęba, próchnica i uraz.

Przeciwwskazania

Nie stosować materiału w przypadku stwierdzonych alergii na którykolwiek ze składników lub alergii kontaktowych.

Grupy docelowe pacjentów

Osoby poddawane leczeniu stomatologicznemu.

Docelowi użytkownicy

Stomatolodzy, asystenci stomatologiczni

Uwagi dotyczące stosowania

- Zalecane czasy można znaleźć w punkcie „Czasy”.
- Jeżeli materiał nakładany jest bezpośrednio do jamy ustnej pacjenta przy użyciu aplikatora jednorazowego użytku, ze względów higienicznych należy go używać wyłącznie u jednego pacjenta.
- Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, należy używać końcówek mieszających oferowanych przez DMG. Wszystkie końcówki mieszające są dostępne w opakowaniach uzupełniających. Końcówki wewnętrzne są przeznaczone do bezpośredniego, wewnątrzbruzdowego nakładania wokół opracowania.
- Materiał Silagum Putty może być stosowany ze wszystkimi tradycyjnymi łyżkami wyciskowymi. Aby poprawić przywieranie materiału do łyżek metalowych lub plastikowych, można nałożyć klej do łyżek (np. DMG Tray Adhesive).

Stosowanie wkładu Automix Cartridge (patrz Fig. w punkcie „Handling”)

Wprowadzanie wkładu Automix Cartridge

1. Popchnąć do góry dźwignię [A] z tyłu dozownika i całkowicie odciągnąć prowadnicę [B].
2. Unieść plastikowy zatrzask [C], wprowadzić wkład Automix Cartridge i zablokować go przy użyciu plastikowego zatrzasku [C].

Uwaga: Upewnić się, że wyżłobienia na wkładzie Automix Cartridge i na dozowniku pasują do siebie.

Zakładanie końcówki mieszającej

1. Zdjąć zatyczkę wkładu [D] lub zużytą końcówkę mieszającą, przekręcając ją o 90° w lewo, a następnie wyrzucić.
2. Nałożyć nową końcówkę mieszającą [E].

Uwaga: Uewnić się, że wyżłobienia na końcówce mieszającej i na wkładzie Automix Cartridge pasują do siebie.

3. Zablokować końcówkę mieszającą, obracając ją o 90° w prawo.
4. Założyć końcówkę wewnętrzną [F], w razie potrzeby.

Nakładanie materiału

- Przy pierwszym użyciu wkładu Automix Cartridge należy wycisnąć niewielką ilość materiału wielkości ziarenka grochu i wyrzucić.
- Mieszać materiał w końcówce mieszającej przy użyciu dźwigni [G] dozownika i nakładać bezpośrednio.

Uwaga: Po użyciu zużytą końcówkę mieszającą należy wyczyścić standardowym roztworem dezynfekującym i pozostawić ją na wkładzie Automix Cartridge jako nakrętkę!

Usuwanie naboju Automix Cartridge

1. Popchnąć do góry dźwignię [A] z tyłu dozownika i całkowicie odciągnąć prowadnicę [B].
2. Unieść plastikowy zatrzask [C] i wyjąć wkład.

Dezynfekcja dozownika Automix Dispenser

Dozownik Automix Dispenser może być ponownie używany po dezynfekcji, ale powinien być wymieniony na nowy w przypadku pojawienia się widocznych oznak zużycia. Dezynfekcję można przeprowadzić za pomocą dowolnego dostępnego w handlu środka do dezynfekcji zanurzeniowej. Firma DMG zaleca używanie wyłącznie roztworów środków dezynfekujących z listy Instytutu Roberta Kocha (RKI).

Postępowanie z ręcznym systemem mieszającym

1. Z pojemników pobrać jednakową ilość pasty bazowej (za pomocą kolorowej łyżeczki) i pasty katalizującej (za pomocą białej łyżeczki).
2. Opuszkami palców ugniatać pastę bazową i pastę katalizującą w stosunku 1:1 przez 30 sekund w temperaturze pokojowej do momentu uzyskania jednolitego koloru.

Uwaga: Bezpośrednio po każdym użyciu należy zamknąć pojemniki! Aby uniknąć przedwczesnego utwardzenia, zwrócić uwagę, aby nie pomylić nakrętek i łyżeczek katalizatora i pasty bazowej oraz aby nie wymieszać przypadkowo tych dwóch past.

Uwaga: Aby uniknąć zanieczyszczenia, należy stosować rękawiczki lub folię.

Zalecane stosowanie

Wycisk dwuwarstwowy

1. Wypełnić łyżkę wyciskową materiałem Silagum Putty.
2. Wstrzyknąć materiał Silagum Light wokół opracowania.

Uwaga: Wpelnianie łyżki wyciskowej i wstrzykiwanie należy zakończyć jednocześnie, ponieważ wyższa temperatura w jamie ustnej spowoduje szybszą polimeryzację wstrzykniętego materiału niż materiału na łyżce wyciskowej.

3. Wypełnioną łyżkę wyciskową umieścić powoli i delikatnie w jamie ustnej, zwracając uwagę na czas pracy, i wykonać wycisk opracowania.
4. Po upływie czasu polimeryzacji wyjąć wycisk z jamy ustnej (patrz „Usuwanie wycisku”).

Wycisk korekcyjny

Uwaga: nie dopuścić, aby pomiędzy wykonaniem wycisku wstępnego i wycisku ostatecznego upłynęło więcej niż 30 minut, oraz nie czyścić wycisku alkoholem, ponieważ nie można wówczas zagwarantować właściwego związania pomiędzy dwiema masami wyciskowymi.

1. Wypełnić łyżkę wyciskową materiałem Silagum Putty i umieścić ją w jamie ustnej przed upływem czasu pracy.
2. Utrzymać położenie zgodnie z zalecanym czasem polimeryzacji w jamie ustnej.
3. Po upływie czasu polimeryzacji wyjąć wycisk z jamy ustnej.
4. W wycisku wstępnym wyciąć duże kanały odprowadzające i usunąć niedoskonałości.
5. Po przetestowaniu poprzez zmianę pozycji dokładnie wypłukać wycisk wodą i osuszyć.
6. Nałożyć materiał Silagum Light wokół opracowania i na wycisk wstępny.
7. Wypełnioną łyżkę wyciskową umieścić w jamie ustnej, wywierając krótki nacisk i zwracając uwagę na czas pracy.
8. Po upływie czasu polimeryzacji wyjąć wycisk z jamy ustnej (patrz „Usuwanie wycisku”).

Usuwanie wycisku

1. W obszarze opracowania zębów usuwać wycisk równolegle do wzdłużnej osi zębów.
2. Po usunięciu postępować w sposób opisany w punkcie „Czyszczenie i dezynfekcja wycisku ostatecznego”.

Czyszczenie i dezynfekcja wycisku ostatecznego

1. Wycisk ostateczny wolno dezynfekować wyłącznie za pomocą roztworów do zanurzania.
2. Firma DMG zaleca używanie wyłącznie roztworów środków dezynfekujących z listy Instytutu Roberta Kocha (RKI) lub EPA (Agencji Ochrony Środowiska). Należy przestrzegać instrukcji producenta!
3. Upewnić się, że używany roztwór dezynfekujący jest wskazany do stosowania z silikonowymi masami wyciskowymi utwardzanymi addycyjnie.
4. Pozostawić wycisk ostateczny do wyschnięcia i przechowywać do produkcji odlewu (patrz „Przechowywanie wycisku”).
5. Dodatkowe informacje są również dostępne w oświadczeniu DGZMK dotyczącym dezynfekcji materiałów do wycisków dentystycznych: www.dgzmk.de.




Produkcja odlewu i galwanizacja



- Po usunięciu wycisku z jamy ustnej należy poczekać co najmniej 30 minut przed przystąpieniem do produkcji odlewu.
- Firma DMG zaleca wykonanie odlewu z twardego gipsu do modeli (ISO 6873:2013; typ 3, np. Moldano, Bayer) oraz supertwardego gipsu do modeli (ISO 6873:2013; typ 4, np. Fujirock II, GC).
- Wycisk może być powlekany miedzią lub srebrem.

Przechowywanie wycisku

- Przechowywać wycisk w temperaturze 15 – 25 °C (59 – 77 °F) w suchym miejscu!
- Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!

Czasy

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Czas mieszania [s]	30	30	30
Czas pracy łącznie z czasem mieszania* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Czas wiązania w jamie ustnej [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Czas pracy łącznie z czasem mieszania* [s]	≤ 90	≤ 120
Czas wiązania w jamie ustnej [s]	≥ 135	≥ 210

* Podane odstępy czasowe dotyczą temperatury pokojowej 23°C (73°F) i normalnej wilgotności względnej wynoszącej 50%. W wyższych temperaturach podane czasy ulegają skróceniu, a w niższych – wydłużeniu. Czas pracy opisuje okres od momentu rozpoczęcia mieszania do momentu, w którym łyżka musi zostać po raz ostatni umieszczona w jamie ustnej pacjenta.

Interakcje

- Pozostałości roztworu retrakcyjnego należy spłukać dokładnie wodą. W przeciwnym razie w niektórych przypadkach mogą one doprowadzić do wydłużenia czasu polimeryzacji.
- Nigdy nie dopuszczać do zetknięcia się wycisku z rozpuszczalnikami organicznymi lub płynami zawierającymi rozpuszczalniki, ponieważ może to doprowadzić do pęcznienia materiału i wystąpienia niedokładności w odlewie.
- Nie dopuścić do kontaktu masy wyciskowej z rękawicami lateksowymi. W przypadku wcześniejszego kontaktu rąk z rękawicami lateksowymi należy dokładnie umyć ręce. Firma DMG zaleca używanie rękawiczek z PVC lub PE.
- Nie łączyć materiału z silikonami utwardzanymi kondensacyjnie lub polieterowymi masami wyciskowymi.
- Pozostałości materiałów na bazie metakrylanów mogą zmienić charakterystykę polimeryzacji silikonowych mas wyciskowych. Jeśli uzupełnienie przygotowano wcześniej, przed wyciskiem należy ostrożnie oczyścić przygotowane miejsce i otaczającą tkanę za pomocą gazika nasączonego alkoholem i natrysku wody.

Ryzyka resztkowe / działania niepożądane

- Przed użyciem należy sprawdzić produkt pod kątem uszkodzeń i widocznych zanieczyszczeń.
- Nie można wykluczyć nadwrażliwości i/lub reakcji alergicznych u osób ze skłonnością do występowania takich reakcji.
- Niewłaściwe stosowanie produktu może doprowadzić do nadmiernej utraty twardych tkanek zęba lub utraty uzupełnień protetycznych, a także do podrażnienia dróg oddechowych, podrażnienia i/lub uszkodzenia skóry lub błon śluzowych, przypadkowego połknięcia, dyskomfortu pacjenta i zakażeń.
- Nie można wykluczyć niewielkiego ryzyka wystąpienia nieznanych działań niepożądanych.

Ostrzeżenia / środki ostrożności

- Wyłącznie do użytku w stomatologii!
- Unikać kontaktu z oczami! W razie przypadkowego kontaktu z oczami należy natychmiast przepłukać je dużą ilością wody i w razie potrzeby zasięgnąć porady lekarza.
- Należy przestrzegać instrukcji producenta dotyczących wszystkich produktów używanych z materiałem/materiałami.
- Należy stosować się do zaleceń podanych na karcie charakterystyki produktu.
- O wszelkich poważnych incydentach związanych z tym produktem należy powiadomić producenta (productsafety@mtcompanies.com) oraz właściwe organy rejestracyjne.

Charakterystyka wydajnościowa produktu

Spełnia wymagania normy ISO 4823:2025, Silagum Putty: typ 0: konsystencja putty; Silagum Light: typ 3: konsystencja light-body

Przechowywanie/usuwanie

- Przechowywać w temperaturze 15 – 25 °C (59 – 77 °F) w suchym miejscu.
- Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!
- Po użyciu zużytą końcówkę mieszającą należy wyczyścić standardowym roztworem dezynfekującym i pozostawić ją na wkładzie Automix Cartridge jako nakrętkę!
- Nie używać po upływie terminu ważności!
- Utylizację należy przeprowadzić zgodnie z przepisami krajowymi.

Skład

Handmix Putty Standard: SiO₂, silikony/siloksany winylowe, silikony/siloksany metylowe, silikon wodorowy, parafiny/wazelina, dodatki, pigmenty, katalizatory.

Handmix Putty Soft: SiO₂, silikony/siloksany winylowe, silikony/siloksany metylowe, dodatki, pigmenty, katalizatory, silikon wodorowy.

Handmix Putty Fast: SiO₂, silikony/siloksany winylowe, silikony/siloksany metylowe, dodatki, pigmenty, katalizatory, silikon wodorowy.

Automix Light: silikony/siloksany winylowe, silikony/siloksany metylowe, SiO₂, silikon wodorowy, dodatki, pigmenty, katalizatory.

Automix Light Fast: silikony/siloksany winylowe, silikony/siloksany metylowe, SiO₂, silikon wodorowy, dodatki, pigmenty, katalizatory.

Инструкция по применению

Русский

Описание продукта

Silagum Putty — материал для предварительного оттиска, и Silagum Light — корректирующий оттисковой материал, оба на основе А-силикона, применимы для всех техник выполнения двухэтапных оттисков. Silagum Light поставляется в Automix Cartridge.

Целевое назначение

Оттиски для создания реставрационных конструкций, например, коронок, мостовидных протезов, вкладок и накладок.

Ограничения применения

Не используйте материал для постоянных монофазных оттисков.

Показания к применению

Все стоматологические случаи, требующие создания окончательных оттисков, например, потеря зуба, кариес и травма.

Противопоказания

Не использовать материал при имеющейся аллергии на один из его компонентов или контактной аллергии.

Целевая группа пациентов

Лица, получающие стоматологическое лечение.

Предполагаемые пользователи

Стоматолог, ассистирующий персонал

Примечания по применению

- Рекомендуемые временные рамки при работе с материалом указаны в разделе «Временные параметры».
- Если нанесение материала непосредственно в полость рта осуществляется с помощью одноразового аппликатора, в гигиенических целях он должен быть использован только для одного пациента.
- Для оптимального смешивания рекомендуется использовать смесительные канюли, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные канюли предлагаются также в дополнительных наборах. Для прямого нанесения в десневую борозду вокруг препарированной области следует использовать наконечники Intraoral Tips.
- Silagum Putty может использоваться со всеми традиционными оттискными ложками. Для повышения адгезии материала к металлическим или пластиковым ложкам следует нанести ложечный адгезив (например, DMG Tray Adhesive).

Использование Automix Cartridge (см. Fig. в разделе «Handling»)

Установка Automix Cartridge

1. Поднять вверх рычажок [A] на тыльной стороне диспенсера и полностью оттянуть скользящий затвор [B].
2. Поднять пластмассовый фиксатор [C], вставить Automix Cartridge и зафиксировать его пластмассовым фиксатором [C].

Примечание. Насечки на Automix Cartridge должны совпасть с насечками на диспенсере.

Установка смесительной канюли

1. Повернув на 90° против часовой стрелки, снимите, а затем утилизируйте колпачок картриджа [D] или использованную смесительную канюлю.
2. Установите новую смесительную канюлю [E].

Примечание. Насечки на смесительной канюле должны совпасть с насечками на Automix Cartridge.

3. Следует зафиксировать смесительную канюлю, повернув ее на 90° по часовой стрелке.
4. При необходимости установите наконечник Intraoral Tip [F].

Нанесение материала

- При первом использовании Automix Cartridge следует выдавить и утилизировать небольшое количество материала (размером с горошину).
- Смешать материал в смесительной канюле, нажав на рычажок [G] диспенсера и нанести непосредственно в нужное место.

Примечание. После использования необходимо очистить смесительную канюлю с помощью стандартного дезинфицирующего раствора и оставить ее на Automix Cartridge в качестве колпачка!

Удаление Automix Cartridge

1. Поднять вверх рычажок [A] на тыльной стороне диспенсера и полностью оттянуть скользящий затвор [B].
2. Поднять пластмассовый фиксатор [C] и снять картридж.

Дезинфекция диспенсера Automix Dispenser

Automix Dispenser можно использовать повторно после дезинфекции, но при наличии видимых признаков износа он подлежит замене. Дезинфекцию можно выполнять методом погружения, используя доступные дезинфицирующие растворы. DMG рекомендует использовать только дезинфицирующие растворы, приведенные в перечне RKI (Институт Роберта Коха).

Использование системы ручного смешивания

1. Следует извлекать из банок одинаковое количество базовой пасты, используя цветную ложку, и пасты катализатора, используя белую ложку.
2. Кончиками пальцев замешивать базовую пасту и пасту катализатора в соотношении 1:1 в течение 30 секунд при комнатной температуре, пока цвет не станет однородным.

Примечание. Закрывайте банки сразу по окончании работы! Во избежание преждевременного отверждения, убедитесь, что крышки и ложки для базовой пасты и катализатора не перепутаны и что две пасты не были смешаны случайным образом.

Примечание. В целях профилактики загрязнения следует использовать перчатки или фольгу.

Рекомендованное применение

Оттиск в технике двойного смешивания

1. Заполните оттискную ложку материалом Silagum Putty.
2. Нанесите вокруг области, препарированной Silagum Light.

Примечание. Заполнение оттискной ложки и впрыск должны быть завершены одновременно, так как впрыскиваемый материал схватывается быстрее при более высокой температуре в полости рта, чем материал в оттискной ложке

3. Медленно и аккуратно поместите заполненную оттискную ложку в полость рта в течение рабочего времени и сделайте оттиск препарированной области.
4. По завершении времени отверждения необходимо извлечь оттискную ложку из полости рта (см. «Извлечение оттиска»).

Двухэтапный оттиск

Примечание. Между снятием предварительного оттиска и оттиском с использованием корректирующего материала должно пройти не более 30 минут. Не следует очищать оттиск спиртом, поскольку в этом случае надежная связь между двумя оттискными материалами не может быть гарантирована.

1. Заполнить оттискную ложку материалом Silagum Putty и поместить в полость рта в течение рабочего времени.
2. Сохраняйте положение в соответствии с рекомендуемым временем отверждения в полости рта.
3. По завершении времени отверждения извлеките оттискную ложку из полости рта.
4. Необходимо вырезать дренажные каналы достаточного объема в оттиске и устранить недостатки.
5. После проверки путем повторной установки тщательно промойте оттиск водой и высушите.
6. Нанесите Silagum Light вокруг препарированной зоны и на предварительный оттиск.
7. Следует поместить заполненную оттискную ложку в полость рта в течение рабочего времени, применив давление на краткое время.
8. По завершении времени отверждения необходимо извлечь оттискную ложку из полости рта (см. «Извлечение оттиска»).

Извлечение оттиска

1. В зоне препарирования зубов удалите слепок параллельно продольной оси зубов.
2. После извлечения необходимо следовать инструкциям раздела «Очистка и дезинфекция окончательного слепка».

Очистка и дезинфекция окончательного оттиска

1. Дезинфекцию окончательного оттиска можно выполнять только методом погружения в дезинфицирующий раствор.
2. DMG рекомендует использовать только дезинфицирующие растворы, приведенные в перечне RKI (Институт Роберта Коха) или EPA (Агентство по охране окружающей среды). Соблюдайте инструкции производителя!
3. Следует убедиться, что используемый дезинфицирующий раствор подходит для оттисков на основе А-силикона.
4. Необходимо высушить окончательный оттиск и сохранить его до процесса отливки модели (см. раздел «Хранение оттиска»).
5. Дополнительная информация доступна в Заявлении Немецкого общества стоматологии и челюстно-лицевой хирургии (DGZMK) о дезинфекции стоматологических оттискных материалов.
www.dgzmk.de




Отливка и гальванизация



- После извлечения оттиска из полости рта необходимо подождать не менее 30 минут до отливки.
- DMG рекомендует использовать твердый зуботехнический гипс (ISO 6873:2013; тип 3, например, Moldano, Bayer) для отливки и сверхтвердый зуботехнический гипс для моделей (ISO 6873:2013, тип 4, например, Fujirock II, GC).
- Оттиск может быть покрыт медью или серебром.

Хранение оттиска

- Хранить оттиск в сухом месте при температуре 15–25 °C (59–77 °F).
- Не допускать попадания прямых солнечных лучей!

Временные параметры

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Время смешивания [с]	30	30	30
Рабочее время (включая время смешивания)* [с]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Время отверждения в полости рта [с]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Рабочее время (включая время смешивания)* [с]	≤ 90	≤ 120
Время отверждения в полости рта [с]	≥ 135	≥ 210

* Указанные значения времени действительны для комнатной температуры 23 °C (73 °F) и нормальной относительной влажности 50 %. Более высокая температура сокращает, более низкая — увеличивает временные интервалы. Рабочее время — это период после начала смешивания до момента, не позднее которого оттискивающая ложка должна быть расположена в полости рта пациента.

Взаимодействие с другими веществами

- Тщательно смойте остатки раствора для ретракции водой, иначе в некоторых случаях время отверждения может увеличиться.
- Ни в коем случае не допускайте контакта оттиска с органическими растворителями или жидкостями, содержащими растворители, так как это может привести к набуханию материала и, следовательно, к неточностям при отливке.
- Не допускайте контакта оттискового материала с латексными перчатками. Если вы ранее надевали латексные перчатки, тщательно промойте руки. DMG рекомендует использовать перчатки из ПВХ или на основе ПЭ.
- Не комбинируйте материал с силиконовыми и полиэфирными материалами конденсационной полимеризации.
- Остатки материалов на основе метакрилата могут вызвать изменение характеристик отверждения силиконовых оттисков. Если реставрация была подготовлена заранее, прежде чем выполнять оттиск тщательно очистите место препарирования и окружающие ткани при помощи смоченной в спирте марли и водного спрея.

Побочные действия / остаточные риски

- Перед использованием продукта проверьте изделие на наличие повреждений и видимых загрязнений.
- Нельзя исключить гиперчувствительность и/или аллергические реакции у людей с соответствующей предрасположенностью.
- Неправильное использование продукта может стать причиной не только значительной потери твердых тканей зуба или потери протеза, но также к раздражению дыхательных путей, раздражению и/или травмированию кожи или слизистых оболочек, случайному проглатыванию материала, возникновению дискомфорта у пациента и развитию инфекций.
- Сохраняется низкий остаточный риск проявления неизвестных побочных эффектов.

Предупреждения / меры предосторожности

- Только для стоматологического применения!
- Не допускать попадания в глаза! При случайном попадании в глаза немедленно тщательно промыть их большим количеством воды, при необходимости проконсультироваться с врачом.
- Следует соблюдать инструкции производителей других продуктов, используемых вместе с материалом(-ами).
- Следует соблюдать инструкции Паспорта безопасности материала.
- О серьезных инцидентах, связанных с данным продуктом, необходимо сообщать производителю (productsafety@mtcompanies.com) и соответствующим органам регистрации.

Характеристики продукта

Соответствует требованиям стандарта ISO 4823:2025; Silagum Putty: тип 0: мастика; Silagum Light: тип 3: легкая консистенция

Хранение / утилизация

- Хранить в сухом месте при температуре (15–25 °C / 59–77 °F).
- Не допускать попадания прямых солнечных лучей!
- После использования необходимо очистить смесительную канюлю с помощью стандартного дезинфицирующего раствора и оставить ее на Automix Cartridge в качестве колпачка!
- Не использовать по истечении срока годности!
- Утилизация должна проводиться в соответствии с национальными регламентами.

Состав

Handmix Putty Standard: SiO₂, винилсиликоны/-силоксаны, метилсиликоны/-силоксаны, водородсодержащий силикон, парафины/вазелин, добавки, пигменты, катализаторы.
Handmix Putty Soft: SiO₂, винилсиликоны/-силоксаны, метилсиликоны/-силоксаны, добавки, пигменты, катализаторы, водородсодержащий силикон.
Handmix Putty Fast: SiO₂, винилсиликоны/-силоксаны, метилсиликоны/-силоксаны, добавки, пигменты, катализаторы, водородсодержащий силикон.
Automix Light: винилсиликоны/-силоксаны, метилсиликоны/-силоксаны, SiO₂, водородсодержащий силикон, добавки, пигменты, катализаторы.
Automix Light Fast: винилсиликоны/-силоксаны, метилсиликоны/-силоксаны, SiO₂, водородсодержащий силикон, добавки, пигменты, катализаторы.

IKullanım kılavuzu Türkçe

Ürün açıklaması

Silagum Putty başlangıç ölçü malzemesi ve Silagum Light düzeltme ölçü malzemesinin her ikisi de A-silikon bazlı olup tüm iki aşamalı ölçü teknikleri için uygundur. Silagum Light Automix Cartridge'ler içinde piyasaya sunulmaktadır.

Kullanım amacı

Kuron, köprü, inley ve onley gibi indirekt restorasyonların üretimi için ölçüler.

Kullanım kısıtlamaları

Materyali tek fazlı ölçüler için kullanmayın.

Endikasyonlar

Son ölçü gerektiren tüm diş durumları örneğin diş kaybı, çürük ve travma.

Kontrendikasyonlar

Malzemeyi, bileşenlerin herhangi birine karşı bilinen alerjiler veya temas alerjileri olması durumunda kullanmayın.

Hedef hasta grubu

Diş tedavisi gören kişiler.

Hedeflenen kullanıcılar

Diş hekimi, asistan diş hekimi

Kullanımla ilgili notlar

- Önerilen süreler “Zamanlama” başlıklı bölümde bulunabilir.
- Malzeme, tek kullanımlık bir aplikatör kullanılarak doğrudan hastanın ağızına uygulanıyorsa hijyenik nedenlerle tek kullanımlık aplikatör yalnızca bu hasta için kullanılmalıdır.
- Optimum karıştırma sonucu elde etmek için DMG'den temin edilen karıştırma uçlarını kullanın. Tüm karıştırma uçları refill ambalajlarda temin edilebilir. Preparasyonun çevresinde direkt, intrasülküler uygulama için Intraoral Tips kullanılmalıdır.
- Silagum Putty tüm geleneksel ölçü kaşıklarında kullanılabilir. Materyalin metal veya plastik kaşıklara daha iyi yapışmasını sağlamak için bir kaşık adezivi (örneğin DMG Tray Adhesive) kullanılabilir.

Automix Cartridge kullanma (bkz. Fig. “Handling”)

Automix Cartridge’i takma

- Dağıtıcı ünitenin arkasındaki kolu [A] yukarıya itin ve sürgüyü [B] tamamen geriye çekin.
- Plastik mandalı [C] kaldırın, Automix Cartridge’i yerleştirin ve plastik mandalı [C] kilitleyin.

Not: Automix Cartridge üzerindeki çentiklerin, dağıtıcı ünite üzerindeki çentiklerle aynı hizada olduğundan emin olun.

Karıştırma ucunun takılması

- Kartuş kapağını [D] veya kullanılmış karıştırma ucunu saat yönünün tersine 90° çevirdikten sonra kaldırın ve atın.
- Yeni bir karıştırma ucu [E] takın.

Not: Karıştırma ucunun üzerindeki çentiklerin, Automix Cartridge üzerindeki çentiklerle aynı hizada olduğundan emin olun.

- Karıştırma ucunu saat yelkovanı yönünde 90° çevirerek kilitleyin.
- Uygulanabilir durumlarda bir Intraoral Tip [F] takın.

Materyalin uygulanması

- Bir Automix Cartridge’i ilk kez kullandığınızda, önce bezelye tanesi büyüklüğünde bir materyal sıkın ve onu atın.
- Karıştırma ucu içerisindeki malzemeyi dağıtıcı ünite üzerindeki kolu [G] kullanarak karıştırın ve doğrudan uygulayın.

Not: Kullanımdan sonra, kullanılmış karıştırma ucunu standart bir dezenfektan solüsyonla temizleyin ve kapak görevi görmesi için Automix Cartridge üzerinde bırakın!

Automix Cartridge’in çıkarılması

- Dağıtıcı ünitenin arkasındaki kolu [A] yukarıya itin ve sürgüyü [B] tamamen geriye çekin.
- Plastik mandalı [C] kaldırın ve kartuşu çıkarın.

Automix Dispenser’in dezenfekte edilmesi

Automix Dispenser dezenfekte edildikten sonra tekrar kullanılabilir, ancak gözle görünür aşınma izleri var ise değiştirilmelidir. Dezenfeksiyon ticari olarak mevcut bir daldırma dezenfektanı

kullanılarak yapılabilir. DMG, yalnızca RKI (Robert Koch Enstitüsü) tarafından listelenen dezenfektan solüsyonların kullanılmasını önerir.

Elle karıştırma sisteminin kullanılması

1. Kavanozlardan renkli kaşıkla baz macundan ve beyaz kaşıkla katalizör macundan eşit miktarda alın.
2. Parmak uçlarınızı kullanarak, baz macunu ile katalizör macunu oda sıcaklığında 30 saniye süreyle 1:1 oranında rengi homojen oluncaya kadar yoğurun.

Not: Kavanozları kullanımdan sonra hemen tekrar kapatın! Zamanından önce oturmayı önlemek için katalizör macun ve baz macun kapaklarını ve kaşıklarını karıştırmadığınızdan ya da iki macunu yanlışlıkla karıştırmadığınızdan emin olun.

Not: Kirlenmeyi önlemek için eldiven veya folyo kullanın.

Önerilen kullanım

Çift karıştırma ölçüsü

1. Ölçü kaşığına Silagum Putty doldurun.
2. Preparasyonların etrafına Silagum Light enjekte edin.

Not: Ağızdaki daha yüksek sıcaklık, enjekte edilen materyalin ölçü kaşığındaki materyalden daha hızlı oturmasına neden olduğu için ölçü kaşığının doldurulması ve enjeksiyon aynı zamanda yapılmalıdır

3. Doldurulan ölçü kaşığı çalışma süresi içerisinde yavaşça ve nazikçe ağzın içine konumlandırın ve preparasyonun ölçüsünü alın.
4. Sertleşme süresinin sonunda ölçüyü ağızdan çıkarın (bkz. "Ölçünün çıkarılması").

Düzeltilme ölçüsü

Not: İlk ölçü ile düzeltici ölçünün tamamlanması arasında 30 dakikadan fazla zaman geçmesine izin vermeyin ve ölçüyü alkolle temizlemeyin, çünkü o zaman iki ölçü malzemesi arasında güvenli bir bağ oluşması garanti edilemez.

1. Ölçü kaşığına Silagum Putty doldurun ve çalışma süresi içerisinde ağza yerleştirin.
2. Önerilen intraoral sertleşme süresine uygun olarak konumu muhafaza edin.
3. Sertleşme süresinin sonunda ölçüyü ağızdan çıkarın.
4. İlk ölçüye geniş drenaj olukları açın ve kusurlu yerleri düzeltin.
5. Yeniden konumlandırarak test ettikten sonra ölçüyü suyla iyice durulayın ve kurutun.
6. Preparasyonun çevresine ve ilk ölçünün üzerine Silagum Light uygulayın.
7. Doldurulan ölçü kaşığı çalışma süresi içerisinde ağzın içine konumlandırın ve kısa süreli baskı uygulayın.
8. Sertleşme süresinin sonunda ölçüyü ağızdan çıkarın (bkz. "Ölçünün çıkarılması").

Ölçünün çıkarılması

1. Dişlerin hazırlandığı alanda ölçüyü dişlerin boyamsal eksenine paralel olarak çıkarın.
2. Çıkardıktan sonra "Son ölçünün temizlenmesi ve dezenfekte edilmesi" bölümünde açıklandığı gibi hareket edin.

Son ölçünün temizlenmesi ve dezenfekte edilmesi

1. Son ölçüyü yalnızca daldırılabilir solüsyonları kullanarak dezenfekte edin.
2. DMG, yalnızca RKI (Robert Koch Enstitüsü) veya EPA (Çevre Koruma Kurumu) tarafından listelenen dezenfektan solüsyonların kullanılmasını önerir. Üreticinin talimatlarını dikkate alın!
3. Kullanılan dezenfektan solüsyonun, ilave sertleşen ölçü silikonlarıyla kullanıma uygun olduğundan emin olun.
4. Son ölçüyü kurumaya bırakın ve döküm işlemine kadar saklayın (bkz. "Ölçünün saklanması").
5. Diş ölçü materyallerinin dezenfeksiyonu hakkında daha fazla bilgiyi DGZMK'nin açıklamasında da bulabilirsiniz: www.dgzmk.de




Döküm ve galvanizasyon



- Ölçüyü ağızdan çıkardıktan sonra dökümden önce en az 30 dakika bekleyin.
- DMG, modelin sert model alçısından (ISO 6873:2013; Tip 3, örneğin Moldano, Bayer) ve kalıplar için ekstra sert alçıdan (ISO 6873:2013; Tip 4, örneğin Fujirock II, GC) hazırlanmasını önerir.
- Ölçü bakır veya gümüş kaplamalı olabilir.

Ölçüyü saklama

- Ölçüyü 15–25 °C (59–77 °F) sıcaklıkta, kuru bir yerde saklayın!
- Doğrudan güneş ışığından koruyun!

Zamanlama

Silagum Putty			
	Fast	Standart	Soft
Karıştırma süresi [sn]	30	30	30
Karıştırma süresi dahil çalışma süresi* [sn]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Ağızda sertleşme süresi [sn]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standart
Karıştırma süresi dahil çalışma süresi* [sn]	≤ 90	≤ 120
Ağızda sertleşme süresi [sn]	≥ 135	≥ 210

* Belirlenen süreler 23 °C (73 °F) oda sıcaklığı ve %50 normal bağıl nem oranı için geçerlidir. Daha yüksek sıcaklıklar bu süreleri kısaltır, daha düşük sıcaklıklar uzatır. Çalışma süresi, karıştırmanın başlamasından kaşığın en geç hastanın ağzına yerleştirilmesi gereken ana kadar geçen süreyi ifade eder.

Etkileşimleri

- Retraksiyon solüsyonu kalıntılarını suyla iyice durulayarak giderin, yoksa bunlar bazı durumlarda sertleşme süresinin uzamasına neden olabilir.
- Ölçünün organik çözücülerle veya çözücü içeren sıvılarla temas etmesine asla izin vermeyin, çünkü bunlar materyalin şişmesine ve dolayısıyla dökümden hassaslığın etkilenmesine yol açabilir.
- Ölçü materyalinin lateks eldivenlerle temas etmesine izin vermeyin. Daha önce lateks eldivenlere dokunduysanız ellerinizi iyice yıkayın. DMG, PVC veya PE esaslı eldiven kullanılmasını önerir.
- Materyali kondenzasyon tipi silikon veya polieter ölçü materyalleriyle birleştirmeyin.
- Metakrilat bazlı materyal artıkları, silikon ölçü materyallerinin oturma tarzını değiştirebilir. Bir restorasyonun önceden hazırlanmış olması halinde, preparasyon ve çevreleyen dokuyu alkollü bez ile dikkatle temizleyin ve ölçüyü almadan önce su püskürtün.

Artık riskler/yan etkiler

- Lütfen ürünü kullanmadan önce hasar ve gözle görülür kirlenme olup olmadığını kontrol edin.
- Aşırı duyarlılık ve/veya alerjik reaksiyonlar, yatkınlığı olan kişilerde göz ardı edilmemesi gereken durumlardır.
- Ürünün hatalı kullanımı; sert diş dokularında aşırı kayba veya protez çalışmasının kaybına, ayrıca solunum yollarında tahrişe, ciltte veya mukozada tahrişe ve/veya yaralanmaya, kazara yutmaya, hasta rahatsızlığına ve enfeksiyonlara yol açabilir.
- Bilinmeyen yan etkiler açısından düşük düzeyde bir artık risk göz ardı edilemez.

Uyarılar/önlemler

- Yalnızca dental kullanım içindir!
- Gözle temastan kaçının! Gözlerle kazara temas ettiğinde, bol suyla iyice yıkayın ve gerekirse bir doktora danışın.
- Malzeme/malzemesiler ile kullanılan diğer ürünler için üreticinin kılavuzuna uyun.
- Güvenlik bilgi formunu dikkate alın.
- Bu ürünle ilgili herhangi bir ciddi olay durumunda üreticiye (productsafety@mtcompanies.com) ve yetkili kayıt makamlarına bildirimde bulunulmalıdır.

Ürün performans özellikleri

ISO 4823:2025 gereksinimlerini karşılar; Silagum Putty: Tip 0: Macun kıvamında; Silagum Light: Tip 3: Hafif kıvamlı

Saklama/imha

- 15–25 °C (59–77 °F) sıcaklıkta, kuru bir yerde saklayın!
- Doğrudan güneş ışığından koruyun!
- Kullanımdan sonra, kullanılmış karıştırma ucunu standart bir dezenfektan solüsyonla temizleyin ve kapak görevi görmesi için Automix Cartridge üzerinde bırakın!
- Son kullanma tarihinden sonra kullanmayın!
- İmha ulusal mevzuata uygun olmalıdır.

Bileşim

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinil silikonlar/siloksanlar, metil silikonlar/siloksanlar, hidrojen silikon, parafinler/vazelin, katkı maddeleri, pigmentler, katalizörler.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinil silikonlar/siloksanlar, metil silikonlar/siloksanlar, katkı maddeleri, pigmentler, katalizörler, hidrojen silikon.

Handmix Putty Fast: SiO₂, vinil silikonlar/siloksanlar, metil silikonlar/siloksanlar, katkı maddeleri, pigmentler, katalizörler, hidrojen silikon.

Automix Light: Vinil silikonlar/siloksanlar, metil silikonlar/siloksanlar, SiO₂, hidrojen silikon, katkı maddeleri, pigmentler, katalizörler.

Automix Light Fast: Vinil silikonlar/siloksanlar, metil silikonlar/siloksanlar, SiO₂, hidrojen silikon, katkı maddeleri, pigmentler, katalizörler.

Descrierea produsului

Silagum Putty este un material de amprentă inițială și Silagum Light un material de amprentă cu consistență fluidă, ambele pe bază de siliconi A, pentru toate tehnicile de amprentare în doi pași. Silagum Light este disponibil în cartușe Automix Cartridge.

Scopul propus

Amprente pentru fabricarea restaurărilor indirecte, precum coroane, punți, inlay-uri și onlay-uri.

Restricții de utilizare

Materialul nu se va folosi pentru amprente monofazice.

Indicații

Toate situațiile dentare care necesită amprente finale, de ex. pierderea dinților, carii și traume.

Contraindicații

Nu folosiți materialul în cazul în care există alergii cunoscute la oricare dintre componente sau alergii de contact.

Grupuri țintă de pacienți

Persoanele care beneficiază de tratament dentar.

Utilizatori propuși

Dentist, asistenți dentari

Note privind utilizarea

- Timpii recomandați pot fi găsiți în capitolul cu titlul „Timp”.
- În cazul în care materialul este aplicat direct în cavitatea bucală a pacientului cu un aplicator de unică folosință, acesta trebuie utilizat numai la acest pacient, din motive de igienă.
- Pentru a atinge rezultatul optim de amestecare, utilizați vârful de amestec disponibile de la DMG. Toate vârful de amestec sunt disponibile ca pachete de reumplere. Vârful intraoral (Intraoral Tips) se folosesc pentru aplicare directă, intrasulculară de jur împrejurul preparării.
- Silagum Putty poate fi utilizat în toate tăvile de amprentă convenționale. Pentru a îmbunătăți aderența materialului la tăvi de metal sau plastic, poate fi aplicat un adeziv de tăvi (de ex. DMG Tray Adhesive).

Utilizarea Automix Cartridge (Fig. a se vedea secțiunea „Handling”)

Introducerea Automix Cartridge

1. Împingeți în sus brațul [A] de pe partea posterioară a unității de dozare și trageți glisiera [B] complet în spate.
2. Ridicați mecanismul de blocare din plastic [C], introduceți Automix Cartridge și blocați-l cu ajutorul mecanismului de blocare din plastic [C].

Notă: Asigurați-vă că creștăturile de pe Automix Cartridge sunt aliniate cu cele de pe unitatea de dozare.

Atașarea vârfului de amestec

1. Scoateți capacul cartușului [D] sau vârful de amestec utilizat, după ce l-ați rotit 90° în sensul invers acelor de ceasornic, și aruncați-l.
2. Atașați un nou vârf de amestec [E].

Notă: Asigurați-vă că creștăturile de pe vârful de amestec sunt aliniate cu cele de pe Automix Cartridge.

3. Rotiți vârful de amestec 90° în sensul acelor de ceasornic, pentru a-l bloca.
4. Atașați un vârf intraoral (Intraoral Tip) [F], dacă este cazul.

Aplicarea materialului

- Când folosiți Automix Cartridge pentru prima dată, presați afară o cantitate de material cât un bob de mazăre și aruncați-o.
- Amestecați materialul în vârful de amestec cu ajutorul brațului [G] de pe unitatea de dozare și aplicați direct.

Notă: După utilizare, curățați vârful de amestec cu soluție dezinfectantă standard, și lăsați-l pe Automix Cartridge drept capac!

Îndepărtarea Automix Cartridge

1. Împingeți în sus brațul [A] de pe partea posterioară a unității de dozare și trageți glisiera [B] complet în spate.
2. Ridicați mecanismul de blocare din plastic [C] și scoateți cartușul.

Dezinfectarea dozatorului Automix Dispenser

Automix Dispenser poate fi refolosit după dezinfectare, însă ar trebui înlocuit dacă apar semne de uzură. Dezinfectarea se poate realiza folosind un dezinfectant prin imersie disponibil în comerț. DMG recomandă să utilizați doar soluții dezinfectante listate de RKI (Robert Koch Institute).

Manipularea sistemului de amestecare manuală

1. Îndepărtați cantități egale din pasta de bază folosind lingura colorată și pasta catalizatoare folosind lingura albă din borcane.
2. Frământați pasta de bază și catalizatoare într-o proporție de 1:1 timp de 30 s la temperatura camerei, folosind vârful degetelor, până ce culoarea devine omogenă.

Notă: Închideți borcanele imediat după utilizare! Pentru a preveni întărirea prematură, asigurați-vă că nu interschimbați capacele și lingurile de la pasta catalizatoare și de bază și nu amestecați neintenționat cele două paste.

Notă: Utilizați mănuși sau folie pentru a evita contaminarea.

Utilizare recomandată

Amprentă cu dublă amestecare

1. Umpleți tava de amprentă cu Silagum Putty.
2. Injectați în jurul preparărilor Silagum Light.

Notă: Încărcarea tăvii de amprentă și injectarea ar trebui finalizate în același timp, pentru că temperatura mai mare din cavitatea bucală face ca materialul injectat să se întărească mai repede decât materialul de pe tava de amprentă

3. Poziționați tava de amprentă umplută încet și cu blândețe în cavitatea bucală în decursul timpului de lucru și luați amprenta preparării.
4. Îndepărtați amprenta din cavitatea bucală odată ce timpul de întărire s-a scurs (a se vedea „Îndepărtarea amprentei”).

Amprentă corectivă

Notă: Nu permiteți să treacă mai mult de 30 minute între terminarea amprentei inițiale și amprentei corective și nu curățați amprenta cu alcool, deoarece nu există garanția unei legături sigure între cele două materiale de amprentare.

1. Umpleți tava de amprentă cu Silagum Putty și introduceți-o în cavitatea bucală în decursul timpului de lucru.
2. Mențineți poziția în conformitate cu timpul de întărire intraorală recomandat.
3. Îndepărtați amprenta din cavitatea bucală odată ce timpul de întărire s-a scurs.
4. Tăiați canale de drenaj generoase în amprenta inițială și îndepărtați orice imperfecțiuni.
5. După testarea prin repositionare, clătiți temeinic amprenta cu apă și uscați-o.
6. Aplicați Silagum Light în jurul preparării și pe amprenta inițială.
7. Poziționați tava de amprentă umplută în cavitatea bucală în decursul timpului de lucru, exercitând o scurtă presiune.
8. Îndepărtați amprenta din cavitatea bucală odată ce timpul de întărire s-a scurs (a se vedea „Îndepărtarea amprentei”).

Îndepărtarea amprentei

1. În zona în care dintele a fost preparat, îndepărtați amprenta paralel cu axa longitudinală a dintelui.
2. După îndepărtare, procedați în modul descris la secțiunea „Curățarea și dezinfectarea amprentei finale.”

Curățarea și dezinfectarea amprentei finale

1. Dezinfectați amprenta finală folosind numai soluții de imersie.
2. DMG recomandă utilizarea numai a soluțiilor dezinfectante enumerate de RKI (Institutul Robert Koch) sau EPA (Agenția de Protecție a Mediului). Respectați instrucțiunile producătorului!
3. Asigurați-vă că soluția dezinfectantă folosită este indicată pentru utilizarea cu materiale de amprentare siliconice polimerizate suplimentar.
4. Lăsați amprenta finală să se usuce și depozitați-o până la turnare (a se vedea „Depozitarea amprentei”).
5. Informații suplimentare găsiți și în declarația emisă de Societatea Germană de Stomatologie și Medicină Orală (DGZMK) privind dezinfectarea materialelor de amprentă dentară: www.dgzmk.de




Turnare și galvanizare



- După îndepărtarea amprentei din cavitatea bucală așteptați cel puțin 30 minute înainte de turnare.
- DMG recomandă utilizarea unui gips dur de modelare (ISO 6873:2013; tip 3, de ex. Moldano, Bayer) pentru turnare și a unui gips extrem de dur pentru mulaje (ISO 6873:2013; tip 4, de ex. Fujirock II, GC).
- Ampretele pot fi acoperite cu cupru sau argint.

Depozitarea amprentei

- Depozitați amprenta la 15 – 25 °C (59 – 77 °F), într-un loc uscat!
- A se proteja de expunerea la razele directe ale soarelui!

Timpi

Silagum Putty			
	Rapid	Standard	Soft
Timp de amestecare [s]	30	30	30
Timp de lucru, inclusiv timpul de amestecare* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Timp de întărire în cavitatea bucală [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Rapid	Standard
Timp de lucru, inclusiv timpul de amestecare* [s]	≤ 90	≤ 120
Timp de întărire în cavitatea bucală [s]	≥ 135	≥ 210

* Timpii specificați sunt valabili la temperatura camerei de 23 °C (73 °F) și la umiditate relativă normală de 50 %. Temperaturile mai înalte scurtează, iar temperaturile mai joase prelungesc acești timpi. Timpul de lucru descrie perioada dintre începerea amestecării și ultimul moment în care tava trebuie poziționată în cavitatea bucală a pacientului.

Interacțiuni

- Clătiți orice reziduu de soluție de retracție temeinic cu apă, în caz contrar aceasta poate prelungi timpul de întărire în unele cazuri.
- Nu permiteți niciodată amprente să vină în contact cu solvenți organici sau lichide care conțin solvenți, pentru că astfel materialul se poate umfla, iar asta ar duce la imprecizii la turnare.
- Nu permiteți ca materialul de amprentare să vină în contact cu mănuși de latex. În cazul unui contact anterior cu mănuși din latex, spălați mâinile cu atenție. DMG recomandă utilizarea mănușilor pe bază de PVC sau PE.
- Nu combinați materialul cu silicon polimerizabil prin condensare sau materiale de amprentare cu polieteri.
- Reziduurile de materiale pe bază de metacrilat pot influența comportamentul de întărire a materialelor pentru amprente de silicon. În cazul în care o restaurare a fost preparată anterior, curățați cu grijă prepararea și țesutul înconjurător cu tifon îmbibat cu alcool și jet de apă, înainte de luarea amprente.

Riscuri reziduale/Efecte secundare

- Vă rugăm să verificați dacă produsul prezintă deteriorări sau contaminări vizibile înainte de utilizare.
- Nu se pot exclude reacțiile de hipersensibilitate și/sau reacțiile alergice la persoanele predispuse.
- Utilizarea incorectă a produsului poate duce la pierderea excesivă a substanței dentare dure sau la pierderea lucrării protetice, precum și la iritarea căilor respiratorii, iritare și/sau leziuni ale pielii sau mucoaselor, înghițire accidentală, disconfortul pacientului și infecții.
- Nu se poate exclude un risc rezidual scăzut privind efectele secundare necunoscute.

Avertismente/Precauții

- Numai pentru utilizare dentară!
- Evitați contactul cu ochii! În eventualitatea unui contact accidental cu ochii, clătiți imediat cu apă din abundență și, la nevoie, consultați un medic.
- Urmați instrucțiunile producătorului pentru alte produse utilizate împreună cu materialul/materialele.
- Respectați fișa cu date tehnice de securitate.
- Incidentele grave care implică acest produs trebuie raportate producătorului (productsafety@mtcompanies.com) și autorităților responsabile cu înregistrarea.

Caracteristicile de performanță ale produsului

Îndeplinește cerințele ISO 4823:2025; Silagum Putty: Tip 0: consistența unui chit; Silagum Light: Tip 3: consistență cu densitate redusă

Depozitare/Eliminare

- Depozitare la 15 – 25 °C (59 – 77 °F) într-un loc uscat.
- A se proteja de expunerea la razele directe ale soarelui!
- După utilizare, curățați vârful de amestec cu soluție dezinfectantă standard, și lăsați-l pe Automix Cartridge drept capac!
- A nu se folosi după data expirării!
- Eliminarea se va face în conformitate cu reglementările naționale.

Compoziție

Handmix Putty Standard: SiO₂, siliconi/siloxani de vinil, siliconi/siloxani de metil, silicon hidrogenat, parafine/vaselină, aditivi, pigmenti, catalizatori.

Handmix Putty Soft: SiO₂, siliconi/siloxani de vinil, siliconi/siloxani de metil, aditivi, pigmenti, catalizatori, silicon hidrogenat.

Handmix Putty Fast: SiO₂, siliconi/siloxani de vinil, siliconi/siloxani de metil, aditivi, pigmenti, catalizatori, silicon hidrogenat.

Automix Light: siliconi/siloxani de vinil, siliconi/siloxani de metil, SiO₂, silicon hidrogenat, aditivi, pigmenti, catalizatori.

Automix Light Fast: siliconi/siloxani de vinil, siliconi/siloxani de metil, SiO₂, silicon hidrogenat, aditivi, pigmenti, catalizatori.

Návod k použití

Česky

Popis výrobku

Úvodní otiskovací materiál Silagum Putty a korekční otiskovací materiál Silagum Light, oba na bázi A-silikonů, pro všechny dvoukrokové otiskovací techniky. Silagum Light je k dispozici v kazetách Automix Cartridge.

Určený účel

Otisky pro výrobu nepřímých náhrad, jako jsou korunky, můstky, inlaye a onlaye.

Omezení použití

Materiál nepoužívejte pro monofázové otisky.

Indikace

Všechny dentální situace vyžadující konečné otisky, např. ztráta zubu, zubní kaz a traumatizace.

Kontraindikace

Materiál nepoužívejte, pokud víte o alergii na některou ze složek nebo kontaktní alergii.

Cílová skupina pacientů

Osoby podstupující stomatologické ošetření.

Určení uživatelé

Zubní lékař, dentální asistenti

Poznámky k použití

- Doporučenou dobu naleznete v části nazvané „Časové rozvržení“.
- Pokud materiál nanášíte přímo v ústech pacienta pomocí jednorázového aplikátoru, je z hygienických důvodů nutné použít jednorázový aplikátor pouze u tohoto jednoho pacienta.
- Abyste dosáhli optimálního smíchání, použijte míchací kanyly od společnosti DMG. Všechny míchací kanyly jsou k dispozici jako náhradní balení. Koncovky Intraoral Tip jsou určeny k přímé intrasulkulární aplikaci kolem preparace.
- Silagum Putty lze používat ve všech konvenčních otiskovacích lžících. Pomocí adheziva pro lžice můžete zlepšit adhezi materiálu ke kovovým nebo plastovým lžícím (např. DMG Tray Adhesive).

Manipulace s kazetou Automix Cartridge (Fig., viz „Handling“)

Vložení Automix Cartridge

- Na zadní straně aplikační pistole zvedněte páčku [A] a až nadoraz vytáhněte závěr [B].
- Zvedněte plastovou západku [C], vložte Automix Cartridge a uzamkněte ji pomocí plastové západky [C].

Poznámka: Ujistěte se, že zářezy na Automix Cartridge jsou zarovnané se zářezy na jednotce pro výdej léku.

Nasazení míchací kanyly

- Sejměte víčko kazety [D] nebo použitou míchací kanylu tak, že ji otočíte o 90° proti směru hodinových ručiček, a vyhoďte ji.
- Nasadte novou míchací kanylu [E].

Poznámka: Ujistěte se, že zářezy na míchací kanyle jsou zarovnané se zářezy na Automix Cartridge.

- Míchací kanylu zajistíte tak, že ji otočíte o 90° ve směru hodinových ručiček.
- V případě potřeby nasadte koncovku Intraoral Tip [F].

Aplikace materiálu

- Při prvním použití Automix Cartridge vymáčkněte trošku materiálu o velikosti hrášku a vyhoďte jej.
- Smíchejte materiál v míchací kanyle pomocí páčky [G] na aplikační pistolí a nanášejte přímo.

Poznámka: Po použití očistěte použitou míchací kanylu běžným dezinfekčním roztokem a nechte ji na Automix Cartridge jako uzávěr!

Vyjmutí Automix Cartridge

1. Na zadní straně aplikační pistole zvedněte páčku [A] a až nadoraz vytáhněte závěr [B].
2. Zvedněte plastovou západku [C] a vyjměte kazetu.

Dezinfekce aplikační pistole Automix Dispenser

Aplikační pistoli Automix Dispenser lze po dezinfikování používat opakovaně, je však nutné ji vyměnit, jakmile se objeví viditelné známky opotřebení. Dezinfekci je možné provádět pomocí komerčně dostupných dezinfekčních prostředků pro namáčení. Společnost DMG doporučuje používat pouze ty dezinfekční roztoky, které jsou uvedené na seznamu institutu RKI (Institut Roberta Kocha).

Manipulace se systémem k ručnímu míchání

1. Z dóz odeberte stejné množství základní pasty pomocí barevné lžice a katalyzátorové pasty pomocí bílé lžice.
2. Hnětete základní a katalyzátorovou pastu v poměru 1:1 po dobu 30 sekund při pokojové teplotě špičkami prstů, dokud nebude barva homogenní.

Poznámka: Ihned po použití nádoby znovu zavřete! Dávejte pozor, abyste nezaměnili víčka a lžice katalyzátorové a základní pasty nebo nechtěně obě pasty nesmíchali, hrozila by předčasná polymerizace.

Poznámka: Používejte rukavice nebo fólii, abyste předešli kontaminaci.

Doporučené použití

Dvojité míchání otisku

1. Naplníte otiskovací lžici materiálem Silagum Putty.
2. Aplikujete Silagum Light kolem preparace.

Poznámka: Plnění otiskovací lžice a aplikaci je nutné provést současně, jelikož vyšší teplota v ústech vede k rychlejší polymerizaci aplikovaného materiálu, než je tomu u materiálu v otiskovací lžici

3. Pomalu a jemně vložte naplněnou otiskovací lžici do úst v limitu pracovního času a proved'te otisk preparace.
4. Po uplynutí doby polymerizace vytáhněte otisk z úst, viz část „Vyjmutí otisku“.

Korekční otisk

Poznámka: Mezi dokončením úvodního otisku a konečného otisku nečkejte déle než 30 minut. Nečistěte otisk alkoholem, jelikož v takovém případě nelze zajistit bezpečné propojení dvou otiskových materiálů.

1. Naplníte otiskovací lžici tmelem Silagum Putty a vložte ji do úst v limitu pracovního času.
2. Držte v dané poloze v souladu s doporučenou intraorální dobou polymerizace..
3. Po uplynutí doby polymerizace vytáhněte otisk z úst.
4. Protněte dostatečné odtokové kanály a odstraňte případné nedokonalosti.
5. Po testování s úpravou polohy pečlivě opláchněte otisk vodou a vysušte.
6. Naneste Silagum Light kolem preparace a na úvodní otisk.
7. Naplněnou otiskovací lžici umístěte do úst v limitu pracovního času a krátce přitlačte.
8. Po uplynutí doby polymerizace vytáhněte otisk z úst, viz část „Vyjmutí otisku“.

Vyjmutí otisku

1. V oblasti, kde byly zuby připraveny, vytáhněte otisk paralelně s podélnou osou zubů.
2. Po vytažení pokračujte dle popisu v části „Čištění a dezinfekce konečného otisku“.

Čištění a dezinfekce konečného otisku

1. Dezinfikujte konečný otisk pouze pomocí imerzních roztoků.
2. Společnost DMG doporučuje používat pouze ty dezinfekční roztoky, které jsou uvedené na seznamu institutu RKI (Institut Roberta Kocha) nebo EPA (Agentura pro ochranu životního prostředí). Dodržujte pokyny výrobce!
3. Ujistěte se, že použitý dezinfekční roztok je určený k použití s adičně tuhneícími otiskovými silikony.
4. Ponechte konečný otisk vyschnout a uložte jej až do odlévání, viz část „Uskladnění otisku“.
5. Další informace naleznete také v prohlášení DGZMK k dezinfekci otiskových materiálů na webu www.dgzmk.de




Odlévání a galvanizace



- Po vytažení otiskového materiálu z úst počkejte minimálně 30 minut, než přistoupíte k odlévání.
- Společnost DMG doporučuje zhotovit model z tvrdé modelovací sádry (ISO 6873:2013; typ 3, např. Moldano, Bayer) a ze super tvrdé sádry na formy (ISO 6873:2013; typ 4, např. Fujirock II, GC).
- Otisk může být pokovovaný mědí nebo stříbrem.

Uskladnění otisku

- Otisk skladujte v suchu při teplotě 15–25 °C (59–77 °F)!
- Chraňte před přímým slunečním světlem!

Časové rozvržení

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Doba míchání [s]	30	30	30
Pracovní čas včetně času míchání* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Doba polymerizace v ústech [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Pracovní čas včetně času míchání* [s]	≤ 90	≤ 120
Doba polymerizace v ústech [s]	≥ 135	≥ 210

* Uvedené časy platí pro pokojovou teplotu 23 °C (73 °F) a běžnou relativní vlhkost 50 %. Při vyšších teplotách jsou tyto časy kratší, při nižších teplotách delší. Pracovní čas popisuje období od zahájení míchání do nejzazšího okamžiku, kdy je lžička nutně vložit do úst pacienta.

Interakce

- Pečlivě opláchněte reziduální retrakční roztok vodou, v opačném případě může za určitých podmínek dojít k prodloužení doby polymerizace.
- Nikdy nedovolte, aby se otisk dostal do kontaktu s organickými rozpouštědly nebo kapalinami obsahujícími rozpouštědla. Mohlo by dojít k nabobtnání materiálu a k nepřesnostem v odlitku.
- Otiskový materiál nesmí přijít do kontaktu s latexovými rukavicemi. Pokud jste předtím používali latexové rukavice, umyjte si důkladně ruce. Společnost DMG doporučuje používat PVC nebo PE rukavice.
- Nekombinujte materiál se silikonem tuhneícími kondenzační reakcí nebo s polyeterovými otiskovými materiály.
- Zbytky materiálu na bázi metakrylátu mohou ovlivnit chování silikonových otiskových materiálů. Pokud byla náhrada připravena dopředu, opatrně před zhotovením otisku očistěte preparovanou oblast a okolní tkáň gázou nasáknutou alkoholem a opláchněte proudem vody.

Reziduální rizika / vedlejší účinky

- Před použitím zkontrolujte, zda produkt není poškozený a zda na něm nejsou viditelné nečistoty.
- U predisponovaných jedinců nelze vyloučit přecitlivělost a/nebo alergické reakce.
- Nesprávné použití výrobku může vést k nadměrné ztrátě tvrdých zubních tkání, ztrátě protetické práce, podráždění dýchacích cest, podráždění a/nebo poranění kůže nebo sliznic, náhodnému požití, nepohodlí pacienta a infekcím.
- Nelze vyloučit nízké reziduální riziko neznámých vedlejších účinků.

Výstrahy/předběžná opatření

- Pouze pro použití ve stomatologii!
- Zabraňte zasažení očí! Při náhodném zasažení očí je okamžitě důkladně vypláchněte velkým množstvím vody a v případě potřeby vyhledejte lékaře.
- Dodržujte pokyny výrobce pro jiné výrobky používané s materiálem/materiály.
- Dodržujte pokyny uvedené v bezpečnostním datovém listu.
- Jakákoliv závažná nežádoucí příhoda, ke které došlo v souvislosti s dotčeným prostředkem, musí být nahlášena výrobcí (productsafety@mtcompanies.com) a příslušnému orgánu.

Vlastnosti prostředku z hlediska účinnosti

Splňuje požadavky normy ISO 4823:2025; Silagum Putty: typ 0: konzistence tmele; Silagum Light: typ 3: konzistence typu light-body

Skladování/likvidace

- Skladujte v suchu při teplotě 15–25 °C (59–77 °F)
- Chraňte před přímým slunečním světlem!
- Po použití očistěte použitou míchací kanylu běžným dezinfekčním roztokem a nechte ji na Automix Cartridge jako uzávěr!
- Nepoužívejte po uplynutí doby použitelnosti!
- Likvidace musí odpovídat národním předpisům.

Složení

Handmix Putty Standard: SiO₂, vinylsilikony/siloxany, methylsilikony/siloxany, hydrogensilikon, parafíny/vazelína, aditiva, pigmenty, katalyzátory.

Handmix Putty Soft: SiO₂, vinylsilikony/siloxany, methylsilikony/siloxany, aditiva, pigmenty, katalyzátory, hydrogensilikon.

Handmix Putty Fast: SiO₂, vinylsilikony/siloxany, methylsilikony/siloxany, aditiva, pigmenty, katalyzátory, hydrogensilikon.

Automix Light: vinylsilikony/siloxany, methylsilikony/siloxany, SiO₂, hydrogensilikon, aditiva, pigmenty, katalyzátory.

Automix Light Fast: vinylsilikony/siloxany, methylsilikony/siloxany, SiO₂, hydrogensilikon, aditiva, pigmenty, katalyzátory.

Περιγραφή προϊόντος

Το αρχικό αποτυπωτικό υλικό Silagum Putty και το λεπτόρρευστο αποτυπωτικό υλικό Silagum Light, βασισμένα και τα δύο σε Α-σιλικόνες, είναι κατάλληλα και για όλες τις τεχνικές αποτύπωσης δύο φάσεων. Το Silagum Light είναι διαθέσιμο στο Automix Cartridge.

Προβλεπόμενη χρήση

Αποτυπώσεις για την κατασκευή έμμεσων αποκαταστάσεων, όπως στεφάνες, γέφυρες, ένθετα και επένθετα.

Περιορισμοί χρήσης

Μη χρησιμοποιείτε το υλικό για μονοφασικές αποτυπώσεις.

Ενδείξεις

Όλα τα οδοντιατρικά περιστατικά που απαιτούν τελική αποτύπωση, όπως απώλεια δοντιού, τερηδόνα και τραύματα.

Αντενδείξεις

Μη χρησιμοποιείτε το υλικό εάν υπάρχουν γνωστές αλλεργίες σε οποιαδήποτε από τα συστατικά ή αλλεργίες εξ επαφής.

Στοχευόμενη ομάδα ασθενών

Άτομα που υποβάλλονται σε οδοντιατρική θεραπεία.

Προβλεπόμενοι χρήστες

Οδοντίατρος, βοηθός οδοντίατρου

Σημειώσεις σχετικά με τη χρήση

- Οι συνιστώμενοι χρόνοι είναι διαθέσιμοι στην ενότητα «Χρόνος».
- Εάν το υλικό εφαρμοστεί απευθείας στο στόμα του ασθενούς με εφαρμογέα μίας χρήσης, ο εφαρμογέας αυτός δεν πρέπει να χρησιμοποιηθεί σε άλλον ασθενή για λόγους υγιεινής.
- Για να πετύχετε βέλτιστο αποτέλεσμα ανάμιξης, χρησιμοποιήστε τα ρύγχη ανάμιξης που διατίθενται από την DMG. Όλα τα ρύγχη ανάμιξης διατίθενται ως συσκευασίες αναπλήρωσης. Τα ενδοστοματικά ρύγχη Intraoral Tips χρησιμοποιούνται σε απευθείας ενδοαυλικές εφαρμογές γύρω από το παρασκεύασμα.
- Το Silagum Putty μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε όλα τα τυπικά δισκάρια αποτύπωσης. Για καλύτερη πρόσφυση του υλικού στα μεταλλικά ή πλαστικά δισκάρια, μπορείτε να εφαρμόσετε ένα συγκολλητικό δισκαρίου (π.χ. DMG Tray Adhesive).

Χρήση του Automix Cartridge (Fig., βλ. «Handling»)

Αφαίρεση του Automix Cartridge

1. Πιέστε τον μοχλό [A] στο πίσω μέρος της διάταξης προς τα πάνω και τραβήξτε τον ολισθητήρα [B] εντελώς προς τα πίσω.
2. Ανασηκώστε το πλαστικό κλειδωμά [C], τοποθετήστε το φυσιγγίο Automix Cartridge και ασφαλίστε το με το πλαστικό κλειδωμά [C].

Σημείωση: Βεβαιωθείτε ότι οι εσοχές στο Automix Cartridge είναι ευθυγραμμισμένες με εκείνες του πιστολιού.

Σύνδεση ρύγχους ανάμιξης

1. Αφαιρέστε το πώμα του φυσιγγίου [D] ή το χρησιμοποιημένο ρύγχος ανάμιξης, αφού το περιστρέψετε αριστερόστροφα κατά 90°, και στη συνέχεια απορρίψτε το.
2. Συνδέστε ένα νέο ρύγχος ανάμιξης [E].

Σημείωση: Βεβαιωθείτε ότι οι εσοχές στο ρύγχος ανάμιξης είναι ευθυγραμμισμένες με εκείνες στο φυσιγγίο Automix Cartridge.

3. Περιστρέψτε το ρύγχος ανάμιξης δεξιόστροφα κατά 90° για να το ασφαλίσετε.
4. Συνδέστε ένα ενδοστοματικό ρύγχος Intraoral Tip [F], εάν χρειαστεί.

Εφαρμογή του υλικού

- Όταν χρησιμοποιείτε ένα φυσιγγίο Automix Cartridge για πρώτη φορά, εξαγάγετε μια ποσότητα υλικού σε μέγεθος μπιζελιού και απορρίψτε το.
- Αναμίξτε το υλικό στο ρύγχος ανάμιξης με τη βοήθεια του μοχλού [G] του πιστολιού και εφαρμόστε απευθείας.

Σημείωση: Μετά τη χρήση, καθαρίστε το χρησιμοποιημένο ρύγχος ανάμιξης με ένα σύννηθες απολυμαντικό διάλυμα και αφήστε το πάνω στο Automix Cartridge ως πώμα!

Αφαίρεση του Automix Cartridge

1. Πιέστε τον μοχλό [A] στο πίσω μέρος της διάταξης προς τα πάνω και τραβήξτε τον ολισθητήρα [B] εντελώς προς τα πίσω.
2. Ανασηκώστε το πλαστικό κλειδωμά [C] και αφαιρέστε το φυσιγγίο.

Απολύμανση του Automix Dispenser

Το Automix Dispenser μπορεί να ξαναχρησιμοποιηθεί αφού απολυμανθεί. Ωστόσο, θα πρέπει να αντικατασταθεί σε περίπτωση ορατών ενδείξεων φθοράς. Η απολύμανση μπορεί να πραγματοποιηθεί με απολυμαντικό διάλυμα εμβάπτισης του εμπορίου. Η DMG συνιστά να χρησιμοποιούνται μόνο απολυμαντικά διαλύματα που περιλαμβάνονται στη λίστα του RKI (Robert Koch Institute).

Χειρισμός του χειροκίνητου συστήματος ανάμιξης

1. Αφαιρέστε ίσες ποσότητες πάστας βάσης και πάστας καταλύτη από τα δοχεία, χρησιμοποιώντας το χρωματιστό και το λευκό κουτάλι αντίστοιχα.
2. Μαλάξτε την πάστα βάσης και την πάστα καταλύτη σε αναλογία 1:1 για 30 δευτ. σε θερμοκρασία δωματίου, χρησιμοποιώντας τις άκρες των δαχτύλων, μέχρι να ομογενοποιηθεί το χρώμα.

Σημείωση: Ξανακλείστε τα δοχεία αμέσως μετά τη χρήση! Προκειμένου να αποφευχθεί η πρόωρη πήξη, βεβαιωθείτε ότι δεν αντιστρέψατε τα πώματα και τα κουτάλια της πάστας καταλύτη και της πάστας βάσης ή ότι δεν αναμίξατε κατά λάθος τις δύο πάστες.

Σημείωση: Χρησιμοποιήστε γάντια ή μεμβράνη για να αποφύγετε τη μόλυνση.

Προτεινόμενη χρήση

Αποτύπωμα διπλής ανάμιξης

1. Γεμίστε το δισκάριο αποτύπωσης με Silagum Putty.
2. Εγχύστε Silagum Light γύρω από τα παρασκευάσματα.

Σημείωση: Η πλήρωση του δισκαρίου αποτύπωσης και η έγχυση πρέπει να πραγματοποιηθούν ταυτόχρονα, διότι, λόγω της υψηλότερης θερμοκρασίας, το υλικό πήζει πιο γρήγορα στο στόμα απ' ό,τι στο δισκάριο αποτύπωσης.

3. Τοποθετήστε το γεμισμένο δισκάριο αποτύπωσης αργά και προσεκτικά μέσα στο στόμα εντός του χρόνου δράσης και αποτυπώστε την παρασκευασμένη περιοχή.
4. Μετά τη λήξη του χρόνου πήξης, αφαιρέστε το αποτύπωμα από το στόμα (βλ. «Αφαίρεση του αποτυπώματος»).

Διορθωτικό αποτύπωμα

Σημείωση: Μην αφήσετε να περάσουν πάνω από 30 λεπτά μεταξύ της ολοκλήρωσης του αρχικού και του τελικού αποτυπώματος και μην καθαρίσετε το αποτύπωμα με αλκοόλη, καθώς αυτό μπορεί να επηρεάσει αρνητικά την ασφαλή συγκόλληση των δύο αποτυπωτικών υλικών.

1. Γεμίστε το δισκάριο αποτύπωσης με Silagum Putty και τοποθετήστε το στο στόμα εντός του χρόνου δράσης.
2. Διατηρήστε το σταθερό σύμφωνα με τον συνιστώμενο χρόνο πήξης εντός του στόματος.
3. Αφαιρέστε το αποτύπωμα από το στόμα αφού ολοκληρωθεί η πήξη.
4. Κόψτε ευρύχωρα κανάλια ανακούφισης στο αρχικό αποτύπωμα και διορθώστε τις ατέλειες.
5. Αφού επανατοποθετήσετε το αποτύπωμα για δοκιμή, ξεπλύνετε καλά το αποτύπωμα με νερό και στεγνώστε.
6. Εφαρμόστε το Silagum Light γύρω από το παρασκεύασμα και πάνω στο αρχικό αποτύπωμα.
7. Τοποθετήστε το γεμισμένο δισκάριο μέσα στο στόμα εντός του χρόνου δράσης και ασκήστε πίεση για σύντομο χρονικό διάστημα.
8. Μετά τη λήξη του χρόνου πήξης, αφαιρέστε το αποτύπωμα από το στόμα (βλ. «Αφαίρεση του αποτυπώματος»).

Αφαίρεση του αποτυπώματος

1. Στην περιοχή όπου έχουν παρασκευαστεί τα δόντια, αφαιρέστε το αποτύπωμα παράλληλα προς τον διαμήκη άξονα των δοντιών.
2. Μετά την αφαίρεση, ακολουθήστε τις οδηγίες της ενότητας «Καθαρισμός και απολύμανση του τελικού αποτυπώματος».

Καθαρισμός και απολύμανση του τελικού αποτυπώματος

1. Απολυμάνετε το τελικό αποτύπωμα χρησιμοποιώντας διαλύματα εμβάπτισης.
2. Η DMG συνιστά να χρησιμοποιείτε μόνο απολυμαντικά διαλύματα που περιλαμβάνονται στη λίστα του RKI (Robert Koch Institute) ή του EPA (Environmental Protection Agency - Οργανισμός για την Προστασία του Περιβάλλοντος). Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή!
3. Βεβαιωθείτε ότι το απολυμαντικό διάλυμα που χρησιμοποιείτε ενδείκνυται για χρήση με πολυμεριζόμενες με προσθήκη σιλικόνες αποτύπωσης.
4. Αφήστε το τελικό αποτύπωμα να στεγνώσει και αποθηκεύστε το μέχρι τη χύτευση (βλ. «Αποθήκευση του αποτυπώματος»).
5. Για περισσότερες πληροφορίες, ανατρέξτε στη δήλωση της DGZMK σχετικά με την απολύμανση των αποτυπωτικών υλικών. www.dgzmk.de




Χύτευση και γαλβανισμός



- Αφού αφαιρεθεί το αποτύπωμα από το στόμα, περιμένετε τουλάχιστον 30 λεπτά προτού προβείτε στη χύτευση.
- Η DMG συνιστά χύτευση από εξειδικευμένη σκληρή γύψο (ISO 6873:2013, τύπος 3, π.χ. Moldano, Bayer) και υπέρσκληρη οδοντιατρική γύψο για τα προπλάσματα (ISO 6873:2013, τύπος 4, π.χ. Fujirock II, GC).
- Το αποτύπωμα μπορεί να επικαλυφθεί με χαλκό ή αργυρό.

Αποθήκευση του αποτυπώματος

- Φυλάσσετε το αποτύπωμα στους 15 – 25 °C (59 – 77 °F) σε στεγνό μέρος!
- Προφυλάξτε από την άμεση έκθεση στον ήλιο!

Χρόνος

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
Χρόνος ανάμιξης [s]	30	30	30
Χρόνος δράσης συμπεριλαμβανομένου του χρόνου ανάμιξης* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
Χρόνος πήξης στο στόμα [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
Χρόνος δράσης συμπεριλαμβανομένου του χρόνου ανάμιξης* [s]	≤ 90	≤ 120
Χρόνος πήξης στο στόμα [s]	≥ 135	≥ 210

* Οι αναφερόμενοι χρόνοι ισχύουν για θερμοκρασία δωματίου 23 °C (73 °F) και φυσιολογική σχετική υγρασία 50%. Υψηλότερες θερμοκρασίες μειώνουν τους χρόνους αυτούς, ενώ χαμηλότερες τους παρατείνουν. Ο χρόνος δράσης αναφέρεται στο χρονικό διάστημα από την αρχή της ανάμιξης μέχρι την τελευταία στιγμή κατά την οποία το δικάριο αποτύπωσης πρέπει να τοποθετηθεί στο στόμα του ασθενούς.

Αλληλεπιδράσεις

- Ξεπλύνετε τυχόν υπολείμματα αντιπηκτικού διαλύματος με νερό. Διαφορετικά, ενδέχεται να παραταθεί ο χρόνος πήξης σε ορισμένες περιπτώσεις.
- Μην αφήνετε το αποτύπωμα να έρθει σε επαφή με οργανικούς διαλύτες ή με υγρά που περιέχουν διαλύτες, διότι αυτό μπορεί να προκαλέσει διόγκωση του υλικού και κατά συνέπεια ανακρίβειες κατά τη χύτευση.
- Μην αφήνετε να έρθει το αποτυπωτικό υλικό σε επαφή με γάντια λάτεξ. Σε περίπτωση προηγούμενης επαφής με γάντια από λάτεξ, πλύνετε τα χέρια προσεκτικά. Η DMG συνιστά τη χρήση γαντιών από PVC ή PE.
- Μη συνδυάζετε το υλικό με πολυμεριζόμενη σιλικόνη συμπύκνωσης ή με αποτυπωτικά υλικά πολυαιθέρα.
- Τα υπολείμματα υλικών με βάση μεθακρυλικές ενώσεις ενδέχεται να αλλοιώσουν τη συμπεριφορά των αποτυπωτικών υλικών σιλικόνης. Σε περίπτωση ήδη παρασκευασμένης αποκατάστασης, καθαρίστε προσεκτικά την παρασκευή και τους περιβάλλοντες ιστούς με γάζα εμποτισμένη με αλκοόλη και ψεκάστε νερό πριν από τη λήψη του αποτυπώματος.

Υπολειπόμενοι κίνδυνοι/παρενέργειες

- Συνιστούμε να ελέγξετε το προϊόν για τυχόν φθορές και ορατή επιμόλυνση πριν από τη χρήση.
- Δεν μπορούν να αποκλειστούν η υπερευαισθησία ή/και οι αλλεργικές αντιδράσεις σε άτομα με σχετική προδιάθεση.
- Η μη ορθή χρήση του προϊόντος μπορεί να προκαλέσει υπερβολική απώλεια σκληρού οδοντικού ιστού ή απώλεια μέρους της προσθετικής εργασίας, καθώς και ερεθισμό της αναπνευστικής οδού, ερεθισμό ή/και τραυματισμό του δέρματος ή των βλεννογόνων ιστών, δυσφορία του ασθενούς και μολύνσεις.
- Δεν μπορεί να αποκλειστεί ένας χαμηλός υπολειπόμενος κίνδυνος άγνωστων παρενεργειών.

Προειδοποιήσεις/προφυλάξεις

- Μόνο για οδοντιατρική χρήση!
- Αποφύγετε την επαφή με τα μάτια! Σε περίπτωση τυχαίας επαφής με τα μάτια, ξεπλύνετε αμέσως και διεξοδικά με άφθονο νερό και συμβουλευτείτε ιατρό, εφόσον απαιτηθεί.
- Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή για τα άλλα προϊόντα που χρησιμοποιούνται σε συνδυασμό με το υλικό / τα υλικά.
- Τηρείτε το φύλλο δεδομένων ασφαλείας!
- Ο κατασκευαστής (productsafety@mtcompanies.com) και οι αρμόδιες αρχές καταχώρισης πρέπει να ενημερωθούν σε περίπτωση σοβαρών περιστατικών που σχετίζονται με το προϊόν.

Χαρακτηριστικά απόδοσης προϊόντος

Πληροί τις προδιαγραφές του προτύπου ISO 4823:2025; Silagum Putty: Τύπος 0: σύσταση στόκου, Silagum Light: Τύπος 3: σύσταση μέσης ρευστότητας

Αποθήκευση/διάθεση

- Φυλάσσεται στους 15 – 25°C (59 – 77 °F) σε στεγνό χώρο.
- Προφυλάξτε από την άμεση έκθεση στον ήλιο!
- Μετά τη χρήση, καθαρίστε το χρησιμοποιημένο ρύγχος ανάμιξης με ένα σύνθετο απολυμαντικό διάλυμα και αφήστε το πάνω στο Automix Cartridge ως πάμα!
- Μη χρησιμοποιείτε το προϊόν μετά την ημερομηνία λήξης!
- Η απόρριψη πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τις εθνικές διατάξεις.

Σύνθεση

Handmix Putty Standard: SiO₂, φαινυλοσιλικόνη/φαινυλοσιλοξάνη, μεθυλοσιλικόνη/μεθυλοσιλοξάνη, σιλικόνη με βάση το υδρογόνο, παραφίνες/βαζελίνη, πρόσθετα, χρωστικές, καταλύτες.

Handmix Putty Soft: SiO₂, φαινυλοσιλικόνη/φαινυλοσιλοξάνη, μεθυλοσιλικόνη/μεθυλοσιλοξάνη, πρόσθετα, χρωστικές, καταλύτες, σιλικόνες που περιέχουν υδρογόνο.

Handmix Putty Fast: SiO₂, φαινυλοσιλικόνη/φαινυλοσιλοξάνη, μεθυλοσιλικόνη/μεθυλοσιλοξάνη, πρόσθετα, χρωστικές, καταλύτες, σιλικόνες που περιέχουν υδρογόνο.

Automix Light: φαινυλοσιλικόνη/φαινυλοσιλοξάνη, μεθυλοσιλικόνη/μεθυλοσιλοξάνη, SiO₂, σιλικόνη με βάση το υδρογόνο, πρόσθετα, χρωστικές, καταλύτες.

Automix Light Fast: φαινυλοσιλικόνη/φαινυλοσιλοξάνη, μεθυλοσιλικόνη/μεθυλοσιλοξάνη, SiO₂, σιλικόνη με βάση το υδρογόνο, πρόσθετα, χρωστικές, καταλύτες.

使用说明

中文版

产品描述

Silagum Putty 初始印模材料和 Silagum Light 洗脱印模材料均由 A 型硅橡胶制成,适用于所有双步印模技术。Silagum Light 以 Automix Cartridge 包装形式供应。

预期用途

印模,用于制作齿冠、齿桥、镶嵌体和高嵌体等间接修复体。

使用限制

切勿将该材料用于单相印模。

适应症

需要最终印模的所有牙齿状况,例如:牙齿损失、龋齿和创伤。

禁忌症

若已知对任何成分过敏,或存在接触性过敏者,请勿使用该材料。

患者目标群体

接受牙科治疗的人群。

目标用户

牙科医生、牙科助理

使用注意事项

- 建议的时间可参见标题为“定时”的章节。
- 如果使用一次性涂药器将材料直接涂抹在患者口中,出于卫生原因,一次性涂药器只能用于一名患者。
- 为了获得最优的混合效果,请使用 DMG 提供的混合头。所有混合头均可作为补充装提供。Intraoral Tips 可直接用于准备材料周围的龈沟内。
- Silagum Putty 可用于所有传统型印模托盘。为增强材料与金属或塑料托盘的粘附性,可使用托盘粘结剂(如 DMG Tray Adhesive)。

操作 Automix Cartridge (图示详见“Handling”部分)

插入 Automix Cartridge

- 上推给药装置后方的杆 [A],然后完全拉回滑片 [B]。
- 拉起塑料卡扣 [C],插入 Automix Cartridge,并使用塑料卡扣 [C] 将其锁定。

注:确保 Automix Cartridge 上的槽口与给药装置上的槽口对齐。

安装混合头

- 逆时针旋转 90° 揭开包装管盖帽 [D] 或已使用的混合头,并丢弃。
- 安装新的混合头 [E]。

注:确保混合头上的槽口与 Automix Cartridge 上的槽口对齐。

- 将混合头顺时针旋转 90° 锁定。
- 如需要, 安装一个 Intraoral Tip [F]。

使用该材料

- 初次使用 Automix Cartridge 时, 挤出豌豆大小量的材料并丢弃。
- 握压给药装置上的手柄 [C], 使材料在混合头内混合均匀, 然后直接使用。

注:使用后, 使用标准消毒剂清洁用过的混合头, 并将混合头留在 Automix Cartridge 上充当盖帽!

移除 Automix Cartridge

- 上推给药装置后方的杆 [A], 然后完全拉回滑片 [B]。
- 拉起塑料卡扣 [C], 取出包装管。

Automix Dispenser 消毒

Automix Dispenser 消毒后可多次使用, 但若出现磨损迹象则需更换。可以使用市售的浸泡型消毒剂进行消毒。DMG 建议仅使用 RKI 列出的消毒剂。

装卸手动混合系统

- 使用有色刮匙和白色刮匙, 分别从罐中取出等量的基质膏体和催化剂膏体。
- 在室温下, 用手指按 1:1 的比例揉搓基质和催化剂膏体 30 秒, 直至颜色均匀为止。

注:使用完毕后立即盖上罐! 为了避免过早固化, 确保不要弄混催化剂膏体和基质膏体的盖子和刮匙, 或无意中将两种膏体混合到一起。

注:戴上手套或使用铝箔以避免污染。

推荐使用方法

双重混合印模

- 将印模托盘填满 Silagum Putty。
- 在备体周围注入 Silagum Light。

注:印模托盘的填充和注入应同时结束, 因为较高的口内温度会导致注入材料比印模托盘中的材料更快固化。

- 在工作时间内将填充好的印模托盘缓慢轻柔地置于口中, 以取得备体的印模。
- 固化时间结束后即将印模从口中取出, 参见“取出印模”。

矫正印模

注:完成初始印模和最终印模之间的时间不得超过 30 分钟, 且不要使用酒精清洁印模, 否则将无法保证两种印模材料之间的牢固粘接。

- 在工作时间内, 将印模托盘填满 Silagum Putty 并插入口内。
- 根据建议的口内放置时间, 维持该位置不变。
- 凝结时间结束后即将印模从口中取出。
- 在初始印模中切割出宽敞的排水通道, 并去除任何瑕疵。
- 通过重置进行测试后, 用水冲洗印模材料并晾干。
- 在备体周围和初始印模上使用 Silagum Light。
- 在工作时间内将填满的印模托盘放入口内, 并施加短暂的压力。
- 固化时间结束后即将印模从口中取出, 参见“取出印模”。

移除印模材料

- 在备牙区域, 移除与牙齿纵轴平行的印模。
- 下文描述了取出后的“最终印模材料的清洗和消毒”部分。

最终印模材料的清洗和消毒

- 仅可使用浸泡型溶液对最终印模进行消毒。
- DMG 建议仅使用罗伯特·科赫研究所 (RKI) 或环境保护署 (EPA) 列出的消毒剂。请遵循制造商使用说明!
- 确保所用消毒剂适用于加成固化印模硅橡胶。
- 将最终印模材料风干储存至浇注, 见“印模材料的储存”。
- 有关更多信息, 也可查看 DGZMK 关于牙科印模材料消毒的声明。
www.dgzmk.de




浇注和电镀



- 从口腔内取出印模后, 等待至少 30 分钟后再浇注。
- DMG 推荐使用硬质模型石膏 (ISO 6873:2013; 3 型, 例如 Moldano, Bayer) 进行浇注, 以及使用超硬石膏 (ISO 6873:2013; 4 型, 例如 Fujirock II, GC) 进行制模。
- 印模材料可以镀铜或镀银。

印模保存

- 将印模储存在温度为 15–25°C (59–77°F) 的干燥处!
- 避免直接暴露于日光下!

定时

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
混合时间[秒]	30	30	30
工作时间包含混合时间* [秒]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
口内固化时间[秒]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
工作时间包含混合时间* [秒]	≤ 90	≤ 120
口内固化时间[秒]	≥ 135	≥ 210

* 此处时间是指在室温 23°C (73°F) 和正常相对空气湿度为 50% 条件下的有效时间。温度越高时间越短, 反之则时间越长。工作时间是指从混合开始到必须将托盘置于患者口中的时间。

相互作用

- 用水彻底冲洗掉任何残留的收缩溶液, 否则在某些情况下可能会延长固化时间。
- 本印模不得与有机溶剂或含溶剂液体接触, 否则可能导致材料膨胀, 影响浇注准确性。
- 印模材料不可接触乳胶手套。如果此前接触了乳胶手套, 请认真洗手。DMG 推荐使用聚氯乙烯 (PVC) 或聚乙烯 (PE) 材料的手套。
- 请勿将本材料与凝结固化硅橡胶或聚醚印模材料混合。
- 残留的甲基丙烯酸酯基材料可能会改变硅橡胶印模材料的固化性能。如果之前制备了修复体, 则在取印模前需要使用浸透的纱布和水喷雾仔仔细清洗预备体和周围组织。

残留风险/副作用

- 在使用前请先检查产品是否有损坏和可见脏污。
- 易感人群中无法排除发生超敏反应和/或过敏反应的可能性。
- 产品使用不当可能导致: 牙体组织过度缺损、眼部刺激、呼吸道刺激、皮肤或黏膜刺激, 和/或损伤、窒息及感染。
- 未知副作用的残余风险虽然很低, 但是不能完全排除。

警告/预防措施

- 仅用于牙科!
- 避免接触眼睛! 若不慎入眼, 请立即用大量清水彻底冲洗眼部, 必要时咨询医生。
- 若与本材料合用的其他产品, 请遵循其制造商使用说明。
- 请遵守安全数据表。
- 凡涉及本产品的任何严重事故, 必须通知制造商 (productsafety@mtcompanies.com) 和责任登记机关。

产品性能特性

满足 ISO 4823:2025 标准的要求; Silagum Putty: 0 型: 胶泥型稠度; Silagum Light: 3 型: 低稠度

储存/处置

- 储藏于温度为 15–25°C (59–77°F) 的干燥处!
- 避免直接暴露于日光下!
- 使用后, 使用标准消毒剂清洁用过的混合头, 并将混合头留在 Automix Cartridge 上充当盖帽!
- 超出保质期后请勿使用!
- 必须依据国家规定进行处置。

组成成分

Handmix Putty Standard: 二氧化硅、乙烯基硅酮/硅氧烷、甲基硅酮/硅氧烷、含氢硅油、石蜡油/凡士林、添加剂、颜料、催化剂。

Handmix Putty Soft: 二氧化硅、乙烯基硅酮/硅氧烷、甲基硅酮/硅氧烷、添加剂、颜料、催化剂、含氢硅油。

Handmix Putty Fast: 二氧化硅、乙烯基硅酮/硅氧烷、甲基硅酮/硅氧烷、添加剂、颜料、催化剂、含氢硅油。

Automix Light: 乙烯基硅酮/硅氧烷、甲基硅酮/硅氧烷、二氧化硅、含氢硅油、添加剂、颜料、催化剂。

Automix Light Fast: 乙烯基硅酮/硅氧烷、甲基硅酮/硅氧烷、二氧化硅、含氢硅油、添加剂、颜料、催化剂。

取扱説明書

日本語

製品概要

Silagum Putty(初期印象材)およびSilagum Light(ウォッシュタイプ印象材)は、いずれも A シリコンを基材とし、あらゆる 2 段階印象採得法に対応します。Silagum Light は、Automix Cartridge で提供されます。

目的

クラウン、ブリッジ、インレー、アンレーなどの間接修復物製作作用の印象採得。

使用上の制限

一回法印象にはこの材料を使用しないでください。

適応用途

最終印象を必要とするすべての歯科状況。例: 歯牙欠損、う蝕、外傷など。

禁忌

何らかの含有材料成分に対するアレルギーが既知である場合、または接触アレルギーがある場合は使用しないでください。

患者対象グループ

歯科治療を受けている患者様。

対象ユーザ

歯科医、歯科助手

使用上の注意

- 推奨する時間は、「タイミング」のセクションに記載しています。
- 本材料を使い捨てアプリケーターで直接に患者の口腔内に使用する場合は、衛生上の理由から、当該アプリケーターは1名の患者に限り使用してください。
- 最適な混合結果を得るために、DMG が提供するミキシングチップを使用してください。すべてのミキシングチップは、リフィルパックとして提供されています。Intraoral Tips は、支台形成部周囲への直接的な歯肉溝内適用に使用します。
- Silagum Puttyは、従来型のすべての印象トレーで使用できます。金属トレーまたはプラスチックトレーへの材料の接着性を改善するために、トレー接着剤を塗布できます (DMG Tray Adhesive など)。

Automix Cartridge の取り扱い (Fig.は「Handling」を参照)

Automix Cartridge の装着

- ディスペンサー本体後部にあるレバー [A] を押し上げ、スライド [B] を完全に後方に引きまします。
- プラスチック製ラッチ [C] を持ち上げ、Automix Cartridge を装着し、プラスチック製ラッチ [C] を使用してロックします。

注意:必ずAutomix Cartridgeの切れ込みがディスペンサーユニットの切れ込みと合っていることを確認してください。

ミキシングチップの取り付け

- カートリッジのキャップ[D]または使用済みのミキシングチップを反時計回りに90°回転させて取り外し、廃棄してください。
- 新しいミキシングチップ[E]を取り付けます。

注意:ミキシングチップの切れ込みがAutomix Cartridgeの切れ込みと合っていることを確認してください。

- ミキシングチップを時計回りに90°回転させてロックします。
- 必要に応じて、Intraoral Tip [F] を装着してください。

材料を塗布する

- Automix Cartridgeを初めて使用する際は、中身を豆粒大程度出して捨ててください。
- ディスペンサー本体のレバー [G] を使用してミキシングチップ内の材料を混ぜ、直接塗布します。

注意:使用した後、標準消毒液で使用済みのミキシングチップを洗浄し、キャップ代わりに Automix Cartridge に装着したままにしてください!

Automix Cartridge の取り外し

- ディスペンサー本体後部にあるレバー [A] を押し上げ、スライド [B] を完全に後方に引きまします。
- プラスチック製ラッチ [C] を持ち上げ、カートリッジを取り外します。

Automix Dispenser の消毒

Automix Dispenserは、消毒の後に再使用できますが、傷など目視可能な磨耗の兆候がある場合は交換してください。滅菌には市販の浸漬用消毒液が使用可能です。DMG は、RKI (Robert Koch Institute)にリストアップされた消毒液をご使用になることをお勧めします。

ハンドミックスシステムの取り扱い

- 有色スプーンでベースペースト、白色スプーンで触媒ペーストを、それぞれ容器から等量ずつ取り出します。
- 1:1 の割合のベースペーストと触媒ペーストを室温で 30 秒、色が均一になるまで指先で練ります。

注意:使用後は、すぐに瓶を閉じてください!早すぎる硬化を避けるために、触媒ペーストとベースペーストのふたとスプーンを入れ換えたり、意図せずに2つのペーストを混ぜたりしないようにしてください。

注意:汚染を避けるため、手袋またはホイルを使用してください。

推奨用途

一回法連合印象

- 用意したトレーをSilagum Puttyで満たします。
- Silagum Lightを支台形成部周囲に注入します。

注意:印象トレーの充填と注入は同時に完了してください。これは、注入した材料は口腔内の高い温度により、印象トレーの材料よりも早く硬化するためです。

- 充填した印象トレーを作業時間内にゆっくり静かに口腔内に挿入し、支台歯の印象を採得します。
- 硬化時間が経過したら、口腔内の印象を外します。「印象を外す」を参照してください。

二次印象

注意:一次印象の完了から修正印象まで30分以上経過させないでください。また、印象をアルコールで洗浄しないでください。2種類の印象材間の確実な接着が保証されなくなります。

- 印象トレーを Silagum Putty で填入し、作業時間内に口腔内に装着してください。
- 推奨されている口腔内硬化時間に従って位置を保持します。
- 硬化時間が経過したら、口腔内の印象を外します。
- 一次印象に十分な排出溝を形成し、不備な部分を除去します。
- 位置を変えてテストした後、印象を水でよくすすぎ、乾燥させます。
- Silagum Lightを支台歯の周り、一次印象に塗布します。
- 充填した印象トレーを作業時間内に口腔内へ装着し、短時間圧接します。
- 硬化時間が経過したら、口腔内の印象を外します。「印象を外す」を参照してください。

印象を外す

- 支台歯部分では、歯の縦軸に平行に印象を外します。
- 外したら「最終印象の清掃と消毒」セクションの説明に従って処置を行います。

最終印象の清掃と消毒

- 最終印象の消毒には、浸漬型消毒液のみを使用してください。
- DMG は、RKI(Robert Koch Institute)または EPA(Environmental Protection Agency)に掲載されている消毒液のみの使用を推奨します。メーカーの指示をご確認ください!
- 使用する消毒液が付加硬化印象シリコーンの使用に適していることを確認してください。
- 最終印象は乾燥させ鑄造まで保存します。「印象の保存」を参照してください。
- 詳細については、歯科印象材の消毒に関する DGZMK の声明(www.dgzmk.de)も参照してください。




鑄造と亜鉛メッキ



- 口腔内から印象を外してから鑄造までは、最低30分以上あけます。
- DMG では、模型作製に硬質模型用石膏(ISO 6873:2013;3 種、例: Moldano(Bayer 社製))、鑄型用に超硬質石膏(ISO 6873:2013;4 種、例:Fujirock II(GC 社製))を使用することを推奨します。
- 印象には銅メッキ、銀メッキを施すことができます。

印象の保存

- 印象は15 ~ 25 °C(59 ~ 77 °F)の乾燥した場所で保管してください!
- 直射日光を避けてください!

タイミング

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
混合時間 [s]	30	30	30
処理時間(練和時間を含む)* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
口腔内での硬化時間 [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
処理時間(練和時間を含む)* [s]	≤ 90	≤ 120
口腔内での硬化時間 [s]	≥ 135	≥ 210

* 指定の時間は、室温23°C(73°F)、標準相対湿度50%での状況です。室温が高い場合は時間が短く、低い場合は長くなります。作業時間は、混和開始から印象トレーを患者の口腔内に装着する最終タイミングまでの時間を意味します。

相互作用

- ・ 歯肉圧排液が残留していると硬化時間が長くなることもあるため、水で完全に洗い流してください。
- ・ 印象が有機溶剤または溶剤を含む液体と接触しないようにしてください。接触すると、材料が膨張し、正確な鑄造ができなくなる可能性があります。
- ・ 印象材がラテックス手袋に接触しないようにしてください。事前にラテックス手袋と接触した場合、よく手を洗ってください。DMGは、PVC (ポリ塩化ビニル) またはPE (ポリエチレン材料) を使用した手袋の使用を推奨します。
- ・ 縮重合型硬化シリコーンまたはポリエーテル印象材を含む材料と併用しないでください。
- ・ メタクリレート系材料の残留物は、シリコーン印象材の硬化挙動に影響を与える場合があります。歯冠修復が事前に行われている場合には、アルコールを浸したガーゼと水スプレーで歯冠修復部分と周りの細胞を丁寧に清掃してから印象を取るようになしてください。

残存リスク/副作用

- ・ 使用前に、製品に損傷や目視可能な汚染がないか確認してください。
- ・ 体質的に感受性のある方において、過敏症および / またはアレルギー反応が生じる可能性を排除できません。
- ・ 製品の不正使用により、歯の硬組織の過剰な損失、補綴物の脱落、気道刺激、皮膚・粘膜の刺激または損傷、誤飲、患者の不快感、感染症を引き起こす可能性があります。
- ・ 未知の副作用については、低いレベルではあるものの、残存リスクを完全に排除することはできません。

警告/注意事項

- ・ 歯科治療目的以外に使用しないでください!
- ・ 目に入らないようにしてください! 目に入ってしまった場合には、すぐに流水で十分に洗い流し、必要に応じて医師の診療を受けてください。
- ・ 本製品と併用する他の製品については、製造元の指示に従ってください。
- ・ 安全性データシートを遵守してください。
- ・ 本製品に関する重大な事故が発生した場合、メーカー (productsafety@mtcompanies.com) および所轄の登録当局に届け出なければなりません。

製品の性能特性

ISO 4823:2025 に適合。 Silagum Putty: 0 種:パテ状稠度, Silagum Light: タイプ3: 低粘度稠度

保存/廃棄

- ・ 15 ~ 25°C (59 ~ 77°F) の乾燥した場所で保管してください!
- ・ 直射日光を避けてください!
- ・ 使用した後、標準消毒液で使用済みのミキシングチップを洗浄し、キャップ代わりに Automix Cartridge に装着したままにしてください!
- ・ 消費期限が切れている場合は使用しないでください!
- ・ 国の規制に従って廃棄してください。

構成

Handmix Putty Standard: SiO₂, ビニルシリコーン/シロキサン, メチルシリコーン/シロキサン, 水素系シリコーン, パラフィン類/ワセリン, 添加剤, 顔料, 触媒。

Handmix Putty Soft: SiO₂, ビニルシリコーン/シロキサン, メチルシリコーン/シロキサン, 添加剤, 顔料, 触媒, 水素系シリコーン。

Handmix Putty Fast: SiO₂, ビニルシリコーン/シロキサン, メチルシリコーン/シロキサン, 添加剤, 顔料, 触媒, 水素系シリコーン。

Automix Light: ビニルシリコーン/シロキサン, メチルシリコーン/シロキサン, SiO₂, 水素シリコーン, 添加剤, 顔料, 触媒。

Automix Light Fast: ビニルシリコーン/シロキサン, メチルシリコーン/シロキサン, SiO₂, 水素シリコーン, 添加剤, 顔料, 触媒。

사용 설명서

한국어

제품 설명

Silagum Putty 초기 인상재와 Silagum Light 세정 인상재는 모두 A-실리콘 기반으로, 모든 2단계 인상 기술에 사용됩니다. Silagum Light는 Automix Cartridge로 제공됩니다.

대상 목적

Crown, bridge, inlay와 onlay 같은 간접 수복물 제작용 인상.

사용 제한

재료를 단상 인상에 이용하지 마십시오.

적응증

치아 손실, 우식, 외상과 같이 최종 인상이 필요한 모든 치과 사례.

금기

구성물질에 대한 알레르기가 있거나 접촉 알레르기가 있는 것으로 확인된 부위에는 사용하지 마십시오.

환자 대상 그룹

치과 치료를 받고 있는 사람들.

대상 사용자

치과 의사, 치과 보조 인력

사용상 주의사항

- ・ 권장 시간은 "타이밍"이라는 제목의 섹션에서 확인할 수 있습니다.
- ・ 재료를 일회용 어플리케이터를 사용하여 환자의 입안에 직접 적용하는 경우, 위생적인 이유로 해당 일회용 어플리케이터는 반드시 이 환자 한 명에게만 사용해야 합니다.
- ・ 최적의 혼합물을 얻기 위해서는, DMG의 Mixing tip을 사용하십시오. 모든 Mixing tip은 리필 팩으로 구매 가능합니다. Intraoral Tips는 준비된 치아 주변의 열구 내 직접 도포에 이용됩니다.
- ・ Silagum Putty는 기존의 모든 인상 트레이에 이용 가능합니다. 재료의 금속이나 플라스틱 트레이에 대한 접착 능력을 개선하기 위해, 트레이 접착제를 도포해야 합니다(예: DMG Tray Adhesive).

Automix Cartridge 취급 방법 (Fig., "취급 방법" 참조)

Automix Cartridge 삽입

1. 디스펜싱 유닛 뒤쪽에 있는 레버 [A]를 위로 밀어 올리고, 슬라이드 [B]를 완전히 뒤로 당깁니다.
2. 플라스틱 래치 [C]를 들어 올리고, Automix Cartridge를 삽입한 후 플라스틱 래치 [C]를 사용하여 잠급니다.

주: Automix Cartridge의 흡을 도포장치의 흡에 맞춰 장착합니다.

믹싱 팁 결합

1. 카트리지 캡 [D] 또는 사용한 믹싱 팁을 시계 반대방향으로 90° 회전한 후 빼서 버리십시오.
2. 새로운 믹싱 팁 [E]를 주사기에 있는 흡에 맞춰 끼워줍니다.

주: 믹싱 팁의 V자 흡을 Automix Cartridge의 흡에 맞춰 장착해야 합니다.

3. 혼합 팁을 시계 방향으로 90° 돌려 잠급니다.
4. 적절한 경우 Intraoral Tip [F]을 부착합니다.

도포 방법

- ・ 새로운 Automix Cartridge를 사용할 때는, 완두콩 크기 정도의 재료를 짜낸 후 폐기하십시오.
- ・ 디스펜싱 유닛의 레버 [G]를 사용하여 재료를 Mixing tip 안에 혼합하고, 이를 직접 도포합니다.

주: 사용 후에는 사용한 혼합 팁을 표준 소독액으로 세척하고, 캡 역할을 하도록 Automix Cartridge에 꽂아 두십시오!

Automix Cartridge 제거

1. 디스펜싱 유닛 뒤쪽에 있는 레버 [A]를 위로 밀어 올리고, 슬라이드 [B]를 완전히 뒤로 당깁니다.
2. 플라스틱 래치 [C]를 들어 올리고 카트리지를 제거하십시오.

Automix Dispenser 소독

Automix Dispenser는 소독 후 재사용할 수 있으나 마모 흔적이 보이는 경우 교체해야 합니다. 상용 침전 소독제를 사용하여 소독할 수 있습니다. DMG는 RKI(Robert Koch Institute)에 명시된 소독 방법만을 사용할 것을 권장합니다.

수동 혼합 시스템 취급

1. 유색 스푼으로 베이스 페이스트를, 흰색 스푼으로 촉매 페이스트를 각각 용기에서 동량으로 덜어내십시오.

- 실온에서 색이 고르게 될 때까지 손끝으로 베이스 반죽과 촉매 반죽을 1:1의 비율로 30초 동안 섞어주십시오.

주: 사용 후에는 즉시 통을 닫으십시오! 너무 일찍 굳지 않도록 촉매와 베이스 반죽의 뚜껑 및 스푼이 바뀌거나 두 반죽이 실수로 혼합되지 않도록 하십시오.

주: 장갑이나 포일을 이용하여 오염을 방지하십시오.

권장 사용법

이중 혼합 인상

- 인상 트레이에 Silagum Putty를 채우십시오.
- 준비된 치아 주변에 Silagum Light를 주입하십시오.

주: 입안 온도가 높으면 주입된 재료가 인상 트레이의 재료보다 빨리 굳기 때문에 인상 트레이 채우기와 주입은 동시에 끝내야 합니다

- 작업 시간 이내에 채워진 인상 트레이를 부드럽게 천천히 입안에 넣고 준비된 치아의 인상을 만드십시오.
- 경화 시간이 끝나면 입에서 인상을 꺼내십시오. "인상 제거"를 참조하십시오.

교정 인상

주: 최초 인상과 최종 인상 사이에 시간이 30분 이상 경과하지 않도록 하고, 두 인상 재료의 접착이 확실하다는 보장이 없으므로 인상을 알코올로 청소하지 마십시오.

- 인상 트레이에 Silagum Putty를 채우고 작업 시간 이내에 입 안에 삽입하십시오.
- 권장 입안 고정 시간에 따라 위치를 유지하십시오.
- 경화 시간이 끝나면 입에서 인상을 꺼내십시오.
- 초기 인상에 충분한 배출로를 절단하고 모든 불완전한 부분을 제거하십시오.
- 위치 조절을 시험한 후 인상을 물로 깨끗이 헹구고 건조시키십시오.
- 준비된 치아와 최종 인상에 Silagum Light를 도포하십시오.
- 작업 시간 이내에 재료가 채워진 인상 트레이를 입 안에 위치시키고 짧은 시간 동안 압력을 가하십시오.
- 경화 시간이 끝나면 입에서 인상을 꺼내십시오. "인상 제거"를 참조하십시오.

인상 제거

- 치아가 준비된 부분에서 치아의 종방향 축에 평행하게 인상을 제거하십시오.
- 제거 후에 "최종 인상의 청소 및 소독" 섹션의 설명에 따라 진행하십시오.

최종 인상의 청소 및 소독

- 최종 인상은 침지 용액으로만 소독하십시오.
- DMG는 RKI(Robert Koch Institute) 또는 EPA(Environmental Protection Agency)에 명시된 소독 방법을 사용할 것을 권장합니다. 제조업자의 지침을 준수하십시오!
- 사용하는 소독액이 부가 중합형 인상 실리콘에 사용하도록 지정되어 있는지 확인하십시오.
- 최종 인상을 건조시키고 캐스팅 시까지 보관하십시오. "인상 보관"을 참조하십시오.
- 치과용 인상재의 소독에 대한 DGZMK의 권고안에서 더 많은 정보를 이용하실 수 있습니다:
www.dgzmk.de




캐스팅 및 아연도금



- 입에서 인상을 제거한 후 캐스팅을 하기 전에 30분 이상 대기합니다.
- DMG는 작업 모형 제작을 위해 경질 모형 석고(ISO 6873:2013; Type 3, 예: Moldano, Bayer)를 사용하고, 대모형 제작을 위해 초경질 석고(ISO 6873:2013; Type 4, 예: Fujirock II, GC)를 사용할 것을 권장합니다.
- 인상은 구리 또는 은 도금이 가능합니다.

인상 보관

- 건조한 장소에서 15 – 25 °C (59 – 77 °F)로 인상 재료를 보관하십시오!
- 직사광선에 노출을 피하십시오!

타이밍

Silagum Putty			
	Fast	Standard	Soft
혼합 시간 [s]	30	30	30
작업 시간(혼합 시간 포함)* [s]	≤ 75	≤ 105	≤ 90
구강내 세팅 타임 [s]	≥ 180	≥ 225	≥ 225

Silagum Light		
	Fast	Standard
작업 시간(혼합 시간 포함)* [s]	≤ 90	≤ 120
구강내 세팅 타임 [s]	≥ 135	≥ 210

* 명시된 시간은 실온 23°C(73°F), 습도 50%에서 유효합니다. 이 시간은 온도가 높을수록 짧아지고 온도가 낮을수록 길어집니다. 작업 시간은 혼합을 시작하는 시점부터 트레이를 환자의 입에 위치시켜야 하는 최종 시점까지의 기간을 말합니다.

상호작용

- 물로 잔류 용액을 깨끗이 헹구십시오. 그렇지 않으면 일부의 경우 경화 시간이 길어질 수 있습니다.
- 재료가 부풀어 캐스트가 정확하지 않게 될 수 있으므로 인상이 유기 용제나 용제를 포함한 액체와 접촉하지 않도록 하십시오.
- 인상재가 라텍스 장갑에 닿지 않도록 하십시오. 라텍스 장갑에 접촉한 경우 주의하여 손을 씻으십시오. DMG는 PVC 또는 PE 계열 장갑을 권장합니다.
- 본 재료를 C-Silicone이나 Polyether 계열의 인상재와 닿지 않게 하십시오.
- 잔여 메타크릴레이트계 물질은 실리콘 인상재의 경화 거동을 바꿀 수 있습니다. 수복물을 미리 준비한 경우, 인상 전에 알코올이 묻은 거즈와 물 스프레이로 조제물과 주변 조직을 조심스럽게 닦으십시오.

잔여 위험/부작용

- 사용 전에 제품의 손상 및 눈에 보이는 오염 여부를 확인하시기 바랍니다.
- 과민 반응 및/또는 알레르기 반응은 해당 성향이 있는 사람들에게서 배제될 수 없습니다.
- 제품의 잘못된 사용은 치아 경조직의 과도한 손실이나 보철물 손실, 호흡기 자극, 피부 또는 점막의 자극 및/또는 손상, 우발적 섭취, 환자 불편감 및 감염을 초래할 수 있습니다.
- 알려지지 않은 부작용에 대한 낮은 잔여 위험을 배제할 수 없습니다.

경고/예방 조치

- 반드시 치과 진료 용도로만 사용하십시오!
- 눈에 접촉되지 않도록 하십시오! 실수로 눈에 접촉된 경우에는 많은 물로 즉시 헹구고 필요한 경우 의사의 진찰을 받으십시오.
- 재료/재료들과 함께 사용되는 다른 제품에 대한 제조업체의 지침을 준수하십시오.
- 안정성 데이터 시트를 준수하십시오.
- 본 제품과 관련된 중대한 사고가 발생할 경우, 제조사(productsafety@mtcompanies.com) 및 관할 등록 기관에 반드시 통보해야 합니다.

제품 성능 특징

ISO 4823:2025, Silagum Putty: Type 0: 퍼티 균일성; Silagum Light: Type 3: 라이트 바디 균일성 조건을 준수합니다

보관/처분

- 건조한 장소에서 15 – 25 °C (59 – 77 °F)로 보관하십시오.
- 직사광선에 노출을 피하십시오!
- 사용 후에는 사용한 혼합 팁을 표준 소독액으로 세척하고, 캡 역할을 하도록 Automix Cartridge에 꽂아 두십시오!
- 만료일이 지나면 사용하지 마십시오!
- 폐기는 국가 규정을 준수해야 합니다.

구성

Handmix Putty Standard: SiO₂, 비닐 실리콘/실록산, 메틸 실리콘/실록산, 하이드로젠 실리콘, 파라핀/바세린, 첨가제, 안료, 촉매.

Handmix Putty Soft: SiO₂, 비닐 실리콘/실록산, 메틸 실리콘/실록산, 첨가제, 안료, 촉매, 하이드로젠 실리콘.


Handmix Putty Fast: SiO₂, 비닐 실리콘/실록산, 메틸 실리콘/실록산, 첨가제, 안료, 촉매, 하이드로젠 실리콘.


Automix Light: 비닐 실리콘/실록산, 메틸 실리콘/실록산, SiO₂, 하이드로젠 실리콘, 첨가제, 안료, 촉매.


오토믹스 라이트 패스트: 비닐 실리콘/실록산, 메틸 실리콘/실록산, SiO₂, 하이드로젠 실리콘, 첨가제, 안료, 촉매.

Packaging

Silagum Putty


2 Jars @ 262 ml	
Standard	REF 909018
Soft	REF 909019
Fast	REF 909037

8 Jars @ 262 ml	
Standard	REF 909405
Soft	REF 909036
Fast	REF 909038

16 Jars @ 262 ml	
Standard	REF 909420
Soft	REF 909485

Silagum Light

2 Automix Cartridges @ 50 ml, 12 Automix Tips, 12 Intraoral Tips	
	REF 909713
Fast	REF 909714

8 Automix Cartridges @ 50 ml, 50 Automix Tips, 50 Intraoral Tips	
	REF 909715
Fast	REF 909720

Accessories

1 Automix Dispenser Type 50 1:1	REF 909507
50 Automix Tips Yellow 1:1	REF 909200
50 Intraoral Tips Yellow	REF 909222
1 Bottle @ 10 ml DMG Tray Adhesive	REF 909394